

Burgert, Derik; Dicke, Hugo; Glismann, Hans H.; Horn, Ernst-Jürgen

Working Paper — Digitized Version

Ein quantitatives Szenario des Übergangs vom bestehenden System der Alterssicherung auf ein System der Grundsicherung für alle

Kiel Working Paper, No. 924

Provided in Cooperation with:

Kiel Institute for the World Economy – Leibniz Center for Research on Global Economic Challenges

Suggested Citation: Burgert, Derik; Dicke, Hugo; Glismann, Hans H.; Horn, Ernst-Jürgen (1999) : Ein quantitatives Szenario des Übergangs vom bestehenden System der Alterssicherung auf ein System der Grundsicherung für alle, Kiel Working Paper, No. 924, Kiel Institute of World Economics (IfW), Kiel

This Version is available at:

<https://hdl.handle.net/10419/46959>

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.

Kieler Arbeitspapiere

Kiel Working Papers

Kieler Arbeitspapier Nr. 924

**Ein quantitatives Szenario des Übergangs
vom bestehenden System der Alterssicherung
auf ein System der Grundsicherung für alle**

von

Derik Burgert · Hugo Dicke · Hans H. Glismann · Ernst-Jürgen Horn†



Institut für Weltwirtschaft an der Universität Kiel
The Kiel Institute of World Economics

ISSN 0342 - 0787

Institut für Weltwirtschaft
Düsternbrooker Weg 120, D-24105 Kiel

Kieler Arbeitspapier Nr. 924

**Ein quantitatives Szenario des Übergangs
vom bestehenden System der Alterssicherung
auf ein System der Grundsicherung für alle**

von

Derik Burgert · Hugo Dicke · Hans H. Glismann · Ernst-Jürgen Horn†

April 1999

269 007 431

Für den Inhalt der Kieler Arbeitspapiere sind die jeweiligen Autoren allein verantwortlich, nicht das Institut.

Da es sich um Manuskripte in einer vorläufigen Fassung handelt, wird gebeten, sich mit Anregung und Kritik direkt an die Autoren zu wenden und etwaige Zitate vorher mit ihnen abzustimmen.

Abstract

This paper is concerned with establishing the data base that is necessary to analyse the "double burden" argument which has been used to reject a sweeping reform of the German old-age pension system. We show that this argument does not hold if the existing pay-as-you-go system were to be replaced with a system of tax-funded flat-rate payments for the old.

We provide some 80 tables containing estimates of claims on the public-pension system in the year 2000 (the postulated year of transition) and projections of claims on a future system of flat-rate old-age payments.

JEL: H 55

Inhalt

Abstract	I
Vorwort	X
Abkürzungsverzeichnis	XII
1. Einleitung	1
A. Zur Situation	1
B. Zweck der Projektionen	2
2. Die finanzielle Belastung nach der Einführung eines Systems der Grundsicherung	4
A. Die Altlasten	4
B. Das System der Grundsicherung	7
C. Die Regelung des Übergangs vom herrschenden gesetzlichen Alterssicherungsverfahren zum Grundsicherungssystem	8
D. Zur Finanzierbarkeit des Übergangs auf ein Grundsicherungssystem	13
Literaturverzeichnis	68
Anhang	20
Anhang A: Altansprüche	21
I. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Tabellen A1–A7)	21
II. Bestandsrentner (Tabellen A8–A14)	24
III. Rentner wegen Todes (Tabellen A15–A 24)	29
IV. Rentner wegen Erwerbs- und Berufsunfähigkeit (Tabellen A25–A31)	37
Anhang B: Ansprüche auf Grundsicherung	40
V. Grundsicherungsansprüche sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Tabellen B1–B8)	40
VI. Grundsicherungsansprüche der Bestandsrentner wegen Alters (Tabellen B9–B22)	46
VII. Grundsicherungsansprüche der Rentner wegen Todes (Tabellen B23–B34)	52
VIII. Grundsicherungsansprüche der Rentner wegen Erwerbs- und Berufsunfähigkeit (Tabellen B35–B49)	58
IX. Grundsicherungsansprüche von Beamten (einschließlich Landwirten) und deren Hinterbliebenen (Tabellen B50–B56)	64

Texttabellen und Übersichten

Tabelle 1:	Auszahlungen aufgrund von Altansprüchen des staatlichen Systems der Alterssicherung – 2000 bis 2040 –	5
Tabelle 2:	Auszahlungen im Rahmen der Grundsicherung und Gesamtausgaben für die Alten in Mrd. DM – 2000 bis 2040 –	12
Tabelle 3:	Kontrollscenarien 1 und 2: Projektion der Rentenausgaben bei Fortführung des alten Systems nach Prognos 1995 und 1998.....	14
Tabelle 4:	Kontrollscenario 3: Projektion der Rentenausgaben bei Fortführung des alten Systems	16
Tabelle 5:	Die Entwicklung der "Altlasten" im Übergang	18
Tabelle 6:	Fiskalische Effekte einer Einführung von GS im Jahre 1995 im Vergleich zu einer Fortführung des Alterssicherungssystems	19
Übersicht 1:	Berechnungsschema für die Altansprüche in Tabelle	6
Übersicht 2:	Zur Berechnung der Grundsicherungsansprüche im Übergang und nach dem Übergang	10

Anhangtabellen A

Tabelle A1:	Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Männer.....	69
Tabelle A1.1:	Ermittlung des Korrekturfaktors für die Jahrgangsgrößen der sv-pflichtigen Erwerbspersonen	22
Tabelle A2:	Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Frauen	70
Tabelle A3:	Pro-Kopf-Ansprüche der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM: Männer.....	71
Tabelle A4:	Pro-Kopf-Ansprüche der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM: Frauen	72

IV

Tabelle A5:	Ansprüche sozialversicherungspflichtig Beschäftigter des Jahres 2000 sowie Auszahlungen nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer	73
Tabelle A6:	Ansprüche sozialversicherungspflichtig Beschäftigter des Jahres 2000 sowie Auszahlungen nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen	74
Tabelle A7:	Ansprüche sozialversicherungspflichtig Beschäftigter des Jahres 2000 sowie Auszahlungen nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer und Frauen	75
Tabelle A8:	Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Männer	76
Tabelle A8.1:	Ermittlung des Korrekturfaktors für Mehrfachzählungen bei den Bestandsrenten 1995	26
Tabelle A8.2:	Bereinigung der Rentnerzahl im Jahre 1995 (und damit der Renten in DM pro Kopf): Letzte Hand	27
Tabelle A9:	Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Frauen	77
Tabelle A10:	Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM: Männer.....	78
Tabelle A11:	Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM: Frauen.....	79
Tabelle A12:	Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer.....	80
Tabelle A13:	Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen	81
Tabelle A14:	Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer und Frauen.....	82
Tabelle A15:	Anzahl der Bestands-Einzelrentner wegen Todes des Jahres 2000 nach Alter und Jahr.....	83
Tabelle A15.1:	Einzel- und Doppelrentner wegen Todes.....	31
Tabelle A16:	Anzahl der Bestands-Mehrfachrentner des Jahres 2000 nach Alter und Jahr.....	84
Tabelle A17:	Anzahl der Bestandsrentner wegen Todes insgesamt des Jahres 2000 nach Alter und Jahr.....	85

Tabelle A18: Pro-Kopf-Ansprüche der Bestands-Einzelrentner wegen Todes des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM	86
Tabelle A20: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Todes des Jahres 2000 nach Alter und Jahr insgesamt in Mrd. DM	87
Tabelle A21: Anzahl der Neurentner wegen Todes von sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr ("SV-Neuwitwen")	88
Tabelle A22: Anzahl der Neurentner wegen Todes von Bestandsrentnern des Jahres 2000 nach Alter und Jahr ("Bestandsrentner-Neuwitwen").....	89
Tabelle A23: Zahl der Neu- und Bestandsrentner wegen Todes nach Alter und Jahr in Tsd.	90
Tabelle A24: Anzahl der Neurentner wegen Todes mit fälligen Ansprüchen und mit Ansprüchen aus eigener Erwerbstätigkeit nach Alter und Jahr ...	91
Tabelle A25: Anzahl der Bestandsrentner wegen Erwerbs- und Berufs- unfähigkeit des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Männer.....	92
Tabelle A26: Anzahl der Bestandsrentner wegen Erwerbs- und Berufs- unfähigkeit des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Frauen.....	93
Tabelle A27: Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit in DM nach Alter und Jahr: Männer	94
Tabelle A28: Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit in DM nach Alter und Jahr: Frauen	95
Tabelle A29: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer	96
Tabelle A30: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen	97
Tabelle A31: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer und Frauen	98

Anhangstabellen B

Tabelle B1:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Männer	99
Tabelle B2:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen über der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Männer	100
Tabelle B3:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Frauen	101
Tabelle B4:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen über der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Frauen	102
Tabelle B5:	Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Männer unter Grundsicherung	103
Tabelle B6:	Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Männer über Grundsicherung	104
Tabelle B7:	Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Frauen unter Grundsicherung	105
Tabelle B8:	Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Frauen über Grundsicherung.....	106
Tabelle B9:	Bestandsrenten wegen Alters nach Rentenhöhe in DM pro Jahr, 1995: Männer.....	107
Tabelle B10:	Bestandsrenten wegen Alters nach Rentenhöhe in DM pro Jahr, 1995: Frauen.....	108
Tabelle B11:	Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Männer	109
Tabelle B12:	Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Männer	110
Tabelle B13:	Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen.....	111

Tabelle B14:	Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen.....	112
Tabelle B15:	Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer	113
Tabelle B16:	Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer	114
Tabelle B17:	Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Frauen.....	115
Tabelle B18:	Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Frauen.....	116
Tabelle B19:	Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer.....	117
Tabelle B20:	Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer.....	118
Tabelle B21:	Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen	119
Tabelle B22:	Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen	120
Tabelle B23:	Bestandsrenten wegen Todes nach Rentenzahlbetragsgruppen in DM im Jahre 1995	121
Tabelle B24:	Anzahl der Bestandsrentner wegen Todes unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr	122
Tabelle B25:	Anzahl der Bestandsrentner wegen Todes über der Grundsicherung nach Alter und Jahr	123
Tabelle B26:	Durchschnittliche Bestandsrente wegen Todes unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995	124
Tabelle B27:	Durchschnittliche Bestandsrente wegen Todes über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995	125
Tabelle B28:	Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Todes unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM	126
Tabelle B29:	Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Todes über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM	127

VIII

Tabelle B30: Grundsicherungsansprüche der Neurentner wegen Todes von Bestandsrentnern mit Rentenansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM	128
Tabelle B31: Grundsicherungszahlungen an Neurentner wegen Todes von Bestandsrentnern mit Rentenansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM	129
Tabelle B32: Grundsicherungsansprüche der Neurentner wegen Todes von SV-Beschäftigten mit Rentenansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM	130
Tabelle B33: Grundsicherungszahlungen an Neurentner wegen Todes von SV-Beschäftigten mit Rentenansprüchen über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM	131
Tabelle B34: Grundsicherungszahlungen an Neurentner wegen Todes insgesamt: Eine Zusammenfassung	132
Tabelle B35: Renten wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit nach Rentenhöhe in DM im Jahre 1995: Männer	133
Tabelle B36: Renten wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit nach Rentenhöhe in DM im Jahre 1995: Frauen	134
Tabelle B37: Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Männer	135
Tabelle B38: Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Männer	136
Tabelle B39: Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen	137
Tabelle B40: Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen	138
Tabelle B41: Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer	139
Tabelle B42: Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer	140

Tabelle B43: Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Frauen	141
Tabelle B44: Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Frauen	142
Tabelle B45: Grundsicherungszahlungen an Rentner wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit unter der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Männer	143
Tabelle B46: Grundsicherungszahlungen an Rentner wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit unter der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Frauen	144
Tabelle B47: Struktur der über ...jährigen Alten in den Jahren 2000 bis 2040 in Tsd.	145
Tabelle B48: Grundsicherungszahlungen an Personen ohne staatliche Alterssicherung (Mrd. DM).....	146
Tabelle B49: Anzahl der Beamten und Landwirte unter 41 Jahren und unterhalb der Grundsicherung: Männer.....	147
Tabelle B50: Anzahl der Beamten und Landwirte unter 41 Jahren und unterhalb der Grundsicherung: Frauen.....	147
Tabelle B51: Anzahl der Bestandspensionäre wegen Todes von Beamten unter 41 und unter der Grundsicherung.....	148
Tabelle B52: Grundsicherungszahlungen an Beamte und Landwirte unter 41 Jahren und unter der Grundsicherung in Mrd. DM: Männer.....	148
Tabelle B53: Grundsicherungszahlungen an Beamte und Landwirte unter 41 Jahren und unter der Grundsicherung in Mrd. DM: Frauen.....	149
Tabelle B54: Grundsicherungszahlungen an Bestandspensionäre wegen Todes unter 40 Jahren und unter der Grundsicherung in Mrd. DM.....	149
Tabelle B55: Grundsicherungszahlungen an Beamte und Landwirte in Mrd. DM.....	150
Tabelle B56: Gesamtzahlungen für die Grundsicherung (Mrd. DM).....	152

Vorwort

Über das deutsche System der staatlich regulierten Alterssicherung herrscht weitverbreitetes Unbehagen. Die ökonomische Unzulänglichkeit ist mittlerweile in vielen Publikationen aufgezeigt worden. Forderungen, aus diesen Ergebnissen Konsequenzen zu ziehen, werden oft damit abgewehrt, daß eine Umstellung auf ein irgendwie geartetes neues Alterssicherungssystem, das mehr Raum für private Vorsorge läßt, zu einer unzulässigen "Doppelbelastung" führte. In diesem Beitrag wird gezeigt, daß die These von der Doppelbelastung zumindest für den Fall nicht trägt, daß vom herrschenden System auf ein System der Grundsicherung für alle übergegangen wird.

Wir hatten früher aus der ökonomischen Unzulänglichkeit des Systems der staatlichen Alterssicherung gefolgert, daß der erste Schritt in die richtige Richtung darin bestehen müßte, bei den Beitragszahlern für mehr Transparenz zu sorgen: So sollte jeder Beitragszahler jährlich eine Aufstellung darüber bekommen, was er bisher eingezahlt hatte und was er später einmal an Leistungen der Rentenversicherung ausgezahlt bekommen würde. Mit anderen Worten sollte die Rentenversicherung ebenso arbeiten wie jede Bank, der private Gelder zur Anlage anvertraut werden: Sie sollte verpflichtet werden, jedem Beitragszahler jährlich die Rendite seiner Beiträge mitzuteilen (und zwar jährlich wegen der bankunüblichen ständigen einseitigen Änderungen der Vertragsbedingungen in der gesetzlichen Rentenversicherung).

Seither haben wir erfahren müssen, daß die gesetzliche Rentenversicherung über die dazu notwendigen personenbezogenen Daten gar nicht verfügt. Dies war der Grund, weshalb das hier vorgestellte Szenario des Übergangs vom bestehenden System der Alterssicherung auf ein System der Grundsicherung mehr Mühe und Zeit erfordert hat als vorgesehen. Bedenkt man zudem, daß alle hier errechneten Daten zwar wohl vage richtig sind, aber präzise falsch sein müssen (wegen der

notwendigen Vereinfachungen und Pauschalierungen), so bietet sich die griechische Mythologie als Analogie an: Die Autoren hätten sich besser als Prometheus, Sisyphos und Tantalos bezeichnet, was sowohl die Anmaßung, die Mühe als auch letztlich die Vergeblichkeit der Arbeit trefflich gekennzeichnet hätte.

Die Arbeit besteht aus einem zusammenfassenden Teil, der die Projektionsergebnisse enthält, und einem Anhang mit gut 80 Tabellen, der in zwei Abschnitte unterteilt ist: Anhang A präsentiert die Statistik der Altansprüche aller Personen, die sich im Jahre 2000 – dem Jahr des hypothetischen Übergangs auf ein Grundversicherungssystem – in einem gesetzlichen System der Alterssicherung befinden und Ansprüche auf sofortige oder spätere Rentenzahlungen erworben haben. Anhang B ist mit der Statistik der Ansprüche an ein System der Grundsicherung befaßt.

Unser Kollege Ernst-Jürgen Horn, der das für die Projektion grundlegende Konzept erarbeitete und die Statistik der Altansprüche aufbaute, ist im Dezember 1997 verstorben. Wir haben versucht, das von ihm Begonnene fortzusetzen.

Die Arbeit wurde wesentlich befruchtet durch einen intensiven Gedankenaustausch mit dem Institut für Wirtschaft und Gesellschaft (IWG) in Bonn bei mehreren Workshops. Unser Dank gilt aber auch Kim-Jürgen Hahn, der dafür gesorgt hat, daß die Statistik der Altansprüche mit dem Programm Microsoft Excel bearbeitet werden konnte und Silke Matthiesen-Goss, die nicht müde wurde, Vorlagen in ein lesbares Manuskript umzuwandeln.

Derik Burgert

Hugo Dicke

Hans H. Glismann

Abkürzungsverzeichnis

BIP	Bruttoinlandsprodukt
BMAS	Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung
BMI	Bundesministerium des Innern
BRD	Bundesrepublik Deutschland
BU	Berufsunfähigkeit
DU	Dienstunfähigkeit
EU	Erwerbsunfähigkeit
GRV	Gesetzliche Rentenversicherung
GS	Grundsicherung
IWG	Institut für Wirtschaft und Gesellschaft Bonn e.V.
KV	(gesetzliche) Krankenversicherung
kv	die gesetzliche Krankenversicherung betreffend
PV	Pflegeversicherung
RVB	Rentenversicherungsbericht
sv	die gesetzlichen Sozialversicherungen betreffend
SVB	Sozialversicherungsbericht
VDR	Verband Deutscher Rentenversicherungsträger

1. Einleitung

A. Zur Situation

Die seit längerem anhaltende Krise der gesetzlichen Renten- und Pensionssysteme hat zahlreiche Reformvorschläge provoziert. Einer dieser Reformvorschläge hat auch im politischen Raum besonderes Interesse gefunden, nämlich der der Grundsicherung. Dabei wird unter Grundsicherung ein Anspruch auf Altersgeld verstanden, der grundsätzlich nur vom Alter abhängt sowie von der Dauer vergangener Steuerpflichtigkeit. Die Grundsicherung ist gedacht als eine ausreichende Alimentierung alter Menschen, wobei die Alimentierung aber auch nicht mehr als ausreichend sein soll, um die Anreize, darüber hinaus selber für das Alter vorzusorgen, nicht unnötig zu dämpfen (zu den Einzelheiten der Grundsicherung vgl. Miegel, Wahl 1985).

Gegen den Vorschlag der Grundsicherung, wie im übrigen gegen fast alle Vorschläge zur Reform der bestehenden Alterssicherung, wird der Einwand vorgebracht, daß eine solche Umstellung nicht finanzierbar sei. Mit anderen Worten: Die Einwände gegen jedwede Reform der Alterssicherung beziehen sich auf die Übergangsfrist. Daß, zum Beispiel, ein Kapitalstockverfahren, wenn die Übergangszeit denn vorüber ist, erheblich besser und billiger funktionieren würde als das bestehende Umverteilungssystem, scheint ebenso außer Frage zu stehen wie der Umstand, daß ein Grundsicherungssystem im Endstadium mit einer geringeren Belastung der Erwerbspersonen auskommen würde.

Die Frage der Finanzierbarkeit ist im folgenden Gegenstand der Analyse. Unter "Finanzierbarkeit" wird dabei ein bestimmter Prozentsatz vom Bruttoinlandsprodukt verstanden, der nicht überschritten werden sollte. Die Höhe dieses kritischen Prozentsatzes kann auf verschiedene Weise festgelegt werden und enthält natürlich immer subjektive Elemente; auf die Festlegung der Höhe dieses Anteils wird im folgenden einzugehen sein. Zur Prüfung des Finanzierbarkeitskriteriums

werden alternative Projektionen darüber herangezogen, wie das herrschende System sich in den nächsten Jahrzehnten entwickeln wird.

Die finanzielle Belastung im Übergang zu einem Grundsicherungssystem besteht aus zwei Teilen, den in voller Höhe anzuerkennenden und einzufrierenden Altansprüchen und den während der Übergangsphase stetig auszubauenden Grundsicherungsansprüchen. "Altansprüche" bezeichnet alle jene Ansprüche von Altersgeldbeziehern und von sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie deren Angehörigen, die bis zum Zeitpunkt der Umstellung entstanden sind. Diese Altansprüche werden festgeschrieben und bedient.

B. Zweck der Projektionen

Es soll festgestellt werden, mit welchen finanziellen Belastungen bis zum Jahre 2040 zu rechnen sein wird, wenn an die Stelle des bestehenden Systems der Alterssicherung ein System der Grundsicherung für alle alten Bürger tritt. Dabei umfaßt das bestehende System der Alterssicherung alle staatlichen Maßnahmen und Institutionen, die auf eine Alimentierung ehemals abhängig Beschäftigter hinauslaufen, seien es Arbeiter, Angestellte, Beamte oder sei es die Alterssicherung für Landwirte. Das System der Grundsicherung wird darüber hinaus nicht nur den ehemals Angestellten und Beamten und Landwirten, sofern sie ein bestimmtes Alter erreicht haben, zugute kommen, sondern auch all jenen, die nie einer der genannten Personengruppen angehört und bislang persönlich "altersungesichert" waren, d.h. auch jenen, die bislang im Alter auf Sozialhilfe angewiesen waren.

Wir sind bei unseren Berechnungen davon ausgegangen, daß die Umstellung des Systems am 01. Januar des Jahres 2000 erfolgt. Von diesem Zeitpunkt an erwerben alle Bürger des Landes jedes Jahr einen konstanten Anteil an einer Grundsicherung (vgl. im einzelnen S. 6 ff.). Diese Anteile an der Grundsicherung akku-

mulieren sich und sind im Alter auszahlabar. Nach Ablauf der Übergangsphase auf das Grundsicherungssystem im Jahre 2025 erhält jeder Alte (mindestens) 100 vH der Grundsicherung. Dieser Anspruch ist in seiner Höhe unabhängig davon, ob sich der Betreffende in einem staatlichen oder privaten Alterssicherungssystem befunden hat oder nicht, oder ob er privates Vermögen angehäuft hat oder nicht, oder ob er noch sonstige Einkommen erzielt.

Im folgenden soll zunächst das Ergebnis der Projektionen für die Phase des Übergangs (bis zum Jahre 2025) und die Jahre danach (bis zum Jahre 2040) dargestellt werden. Der Umstand, daß auch nach Erreichen der vollen Höhe der Grundsicherung der Übergang bezüglich der Altansprüche gewissermaßen noch nicht vollendet ist, ist darauf zurückzuführen, daß die Altansprüche nicht mit dem Ende der Übergangsphase enden, weil zahlreiche Betroffene über das Jahr 2025 hinaus leben und daher weiterhin Ansprüche an das alte System bestehen. Die den Projektionen und Berechnungen zugrundeliegenden Statistiken mit den dazu benötigten Modellannahmen werden im Anhang nach der Darstellung der Ergebnisse aufgeführt.

Alle Ansprüche sind in konstanten Preisen wiedergegeben und ohne Berücksichtigung realen Wachstums und realer Strukturveränderungen zwischen den relevanten Variablen. Mit anderen Worten: In bezug auf den Preisindex und auf das Sozialprodukt sind alle im folgenden aufgezeigten Ansprüche homogen vom Grade 1.

2. Die finanzielle Belastung nach der Einführung eines Systems der Grundsicherung

A. Die Altlasten

Zu Beginn des Übergangs auf ein allgemeines System der Grundsicherung, im Jahre 2000, sind die insgesamt auszahlenden Ansprüche aller derjenigen, die sich in einem staatlichen Alterssicherungssystem befinden, mit 482 Mrd. DM zu veranschlagen.¹ Da nach dem Jahre 2000 keine neuen Ansprüche an die alten Systeme mehr entstehen können, verringert sich dieser Anspruch entsprechend der Lebenserwartung der einzelnen Gruppen, aus denen sich die Gesamtansprüche zusammensetzen. Im Jahre 2040 wird, wie **Tabelle 1** wiedergibt, der gesamte Altanspruch auf 123,1 Mrd. DM gesunken sein.²

Die Gesamtsumme von 482 Mrd. DM im Jahre 2000 setzt sich zum größten Teil aus den Ansprüchen an die GRV (357,4 Mrd. DM) zusammen, das heißt, aus den Renten, die später einmal an diejenigen zu zahlen sein werden, die im Übergangsjahr 2000 noch sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind ("Renten an SV-Beschäftigte"), aus den fälligen Renten an die Bestandsrentner wegen Alters, die Rentner wegen Todes und die Rentner wegen Erwerbs- und Berufsunfähigkeit. Hinzu kommen noch die Zahlungen des Staates an Versorgungsempfänger (ehemalige Beamte) und die Altershilfe für Landwirte.

Die Auszahlungen der staatlichen Alterssicherungssysteme insgesamt wurden in zwei Varianten berechnet. In der ersten wurde keine Bereinigung um Sozialhilfezahlungen an Alte – die in einem hypothetischen System mit der Grundsicherung als abgegolten gelten können – vorgenommen. Das bedeutet, daß im Ausmaß der

¹ Schätzung auf der Basis des Sozialberichts 1997.

² Hier nicht mehr angefügt sind die Ergebnisse der Berechnung für das Jahr 2050. Im Jahre 2050 sind alle Altansprüche auf Null zurückgegangen.

Tabelle 1: Auszahlungen aufgrund von Altansprüchen des staatlichen Systems der Alterssicherung – 2000 bis 2040 –

Art des Anspruchs	Jahr	2000	2010	2020	2030	2040
		1. Renten an SV-Beschäftigte (die im Alter von über 59 (2000), 61(2010) oder 62 (2020) Rentner werden)	Mrd. DM DM pro Kopf	0,0 0	61,2 18 081	112,8 15 234
2. Bestandsrenten wegen Alters	Mrd. DM DM pro Kopf	260,1 20 728	138,5 21 623	37,8 24 643	0,9 24 356	0,0
3. Renten wegen Todes	Mrd. DM DM pro Kopf	67,1 17 961	56,8 16 469	54,3 14 822	39,9 12 439	12,4 11 381
4. Renten wegen verminderter Erwerbs- und Berufsfähigkeit	Mrd. DM DM pro Kopf	30,3 17 070	24,4 16 852	14,8 16 491	4,7 16 256	1,3 16 329
5. Summe aller Anspruchsarten in der GRV	Mrd. DM	357,4	280,9	219,7	182,3	91,3
6. Staatliche Alterssicherungssysteme insgesamt: Variante I ^a	Mrd. DM	482,0	378,7	296,2	245,8	123,1
7. Staatliche Alterssicherungssysteme insgesamt: Variante II ^b	Mrd. DM	461,2	362,4	283,4	235,2	117,7

^a GRV zuzüglich Leistungen an Versorgungsempfänger und Landwirte, einschließlich Verwaltungskosten. – ^b GRV zuzüglich Leistungen an Versorgungsempfänger und Landwirte, ohne Sozialhilfe an Alte und Verwaltungskosten.

Quelle: Tabellen A1 bis A24. – Sozialbericht 1997. – Eigene Berechnungen und Schätzungen.

Sozialhilfe an die Alten Doppelzahlungen auftauchen würden. Diese treten in der Variante II, ohne Sozialhilfe an die Alten, nicht auf. Die Verwaltungskosten wurden in der Variante II ebenfalls abgezogen, weil man sich auf den Standpunkt stellen kann, daß es sich in diesen tabellarischen Übersichten um "reine" Einkommensleistungen (einschließlich Zuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung) an Alte handelt; auch bei der späteren Ermittlung der Grundsicherungsleistungen wurde auf die Berücksichtigung von Verwaltungskosten verzichtet.

Die zur Erstellung der Tabelle 1 nötigen grundlegenden Daten – insbesondere für die Ansprüche an die GRV – standen weder für die Vergangenheit noch für die Gegenwart oder gar die Zukunft vollständig zur Verfügung. Bei allen Anspruchsarten mußten zahllose Schätzwerte und Annahmen in die Berechnungen einfließen, um zu den dargestellten Ergebnissen zu kommen. Auf diese Schwie-

rigkeiten sei kurz hingewiesen (sie werden in beiden Anhängen ausführlicher behandelt):

Übersicht 1 zeigt die grundlegenden Berechnungsschemata für die verschiedenen Arten der Ansprüche an die staatlichen Alterssicherungssysteme. Die Ursache dafür, daß mit zahlreichen Annahmen und Schätzungen operiert werden mußte, ist darin zu sehen, daß die Rentenstatistik durchweg *Rentenfälle* ausweist und nicht *Rentner* sowie *Beitragsfälle* und nicht *Beitragszahler*. So ist zum Beispiel die Kohortenstärke der einzelnen Jahrgänge der SV-Beschäftigten größer

Übersicht 1: Berechnungsschema für die Altansprüche in Tabelle 1^a

Art des Anspruchs (1)	Zahl der Anspruchsberechtigten (2)	Anspruch je Berechtigten (3)	Anspruchssumme aller Berechtigten (4)
1. Renten an SV-Beschäftigte	geschätzt (Basis: VDR-Statistik; Bevölkerungs- und Erwerbsstatistik)	übernommen (VDR-Statistik)	errechnet [Spalte (2) · (3)]
2. Bestandsrenten wegen Alters	geschätzt (Basis: Rentenversicherungsbericht)	errechnet [Spalte (4) : (2)]	übernommen (VDR-Statistik)
3. Bestandsrenten wegen Todes	geschätzt (Basis: Rentenversicherungsbericht; VDR-Statistik)	errechnet [Spalte (4) : (2)]	übernommen (Basis: VDR-Statistik)
4. Neurenten wegen Todes	geschätzt (Basis: Anspruchsarten-Ergebnisse 1 bis 3)	geschätzt (Basis: 60 vH der Verstorbenen-Ansprüche)	errechnet [Spalte (2) · (3)]
5. Renten wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit	übernommen (VDR-Statistik)	übernommen (VDR-Statistik)	übernommen (VDR-Statistik)
6. Summe aller Anspruchsarten in der GRV	—	—	errechnet
7. Staatliche Alterssicherungssysteme insgesamt	—	—	errechnet (Basis: Sozialbericht)

^a Nicht weiter genannt: Die Angaben für das Ausgangsjahr 2000 erfolgten auf der Basis der Statistiken für das Jahr 1995 (vgl. Anhang). Alle Projektionen der Zahl der Anspruchsberechtigten erfolgten mit Hilfe von Sterbetafeln (Basis: 1992/94).

als die Anzahl der Menschen – Männer wie Frauen – der einzelnen Jahrgänge. Wenn daher die Zahl der Anspruchsberechtigten geschätzt werden muß, so folgt daraus, daß entweder auch der Pro-Kopf-Anspruch der Berechtigten oder die Summe aller Ansprüche (nach Jahrgang) neu errechnet werden muß; die jeweils dritte Größe muß übernommen werden. Die Details der Berechnung sind im Anhang – getrennt nach Männern und Frauen – wiedergegeben und die Ergebnisse tabellarisch ausgewiesen.

B. Das System der Grundsicherung

Das System der Grundsicherung beinhaltet, daß alle alten Bürger, unabhängig von Geschlecht und Geschichte des Arbeitslebens, eine Grundsicherung erhalten, die für alle die gleiche Höhe hat. Voraussetzungen für den Erhalt von Grundsicherung sind die Vollendung eines bestimmten Lebensjahres sowie 25 Jahre Steuerpflicht nach Volljährigkeit in Deutschland. Im folgenden wird angenommen, daß die Grundsicherung nach Vollendung des 59. Lebensjahres im Jahre 2000, des 61. Lebensjahres vom Jahre 2010 an und des 62. Lebensjahres von 2020 an gewährt wird. Diese Altersabstufungen entsprechen den Erwartungen, die man heute (1999) an die gesetzliche Alterssicherung anlegen kann und die auch bei der Berechnung der Altansprüche angelegt wurden. Das durchschnittliche Renteneintrittsalter (einschließlich Erwerbs- und Berufsunfähigkeit) liegt seit Jahrzehnten konstant bei gut 59 Jahren. Dieser faktische Status wird für das Jahr 2000 ebenfalls angenommen. Die Alterssteigerungen in den Jahren nach 2010 folgen aus der Überlegung, daß die gegenwärtige Krise des staatlichen Alterssicherungssystems dazu führen wird, daß das faktische Renteneintrittsalter kontinuierlich erhöht wird und das System der Grundsicherung diese Entwicklung mit vollziehen würde.³

³ Als gesetzliche Obergrenze ist nach wie vor der Renteneintritt mit vollendetem 65. Lebensjahr anzunehmen. Auf die detaillierten Begründungen der faktischen Anhebung der Alters-

Im Falle von Erwerbsunfähigkeit entfällt das Kriterium des Lebensalters, und das der Steuerpflichtigkeit wird reduziert auf fünf Jahre sowie fünf Jahre Erwerbstätigkeit. Für Hinterbliebene Witwen (und Witwer) gilt als Anspruchsvoraussetzung die Vollendung des 55. Lebensjahres sowie 25 Jahre Steuerpflichtigkeit des Ehepartners.

Die Höhe der Grundsicherung beträgt im Jahre 2000 – dem Umstellungsjahr – 18 480 DM (einschließlich Krankenversicherungs- und Pflegeversicherungsbeitrag). Dies dürfte im Jahre 2000 ungefähr einem Anteil am Pro-Kopf-Volkseinkommen von 52,5 vH entsprechen. Diese Höhe der Grundsicherungszahlungen (im Übergang wie danach) an die Bestandsrentner und die Neurentner, die unterhalb der Grundsicherung liegen, wie auch an alle diejenigen, die sonstige Altansprüche aufweisen, und auch die Grundsicherungsansprüche derjenigen, die ihren Anspruch lediglich aus Alter und Steuerpflichtigkeit ableiten, sind in den Anhangtabellen detailliert aufgeführt.

C. Die Regelung des Übergangs vom herrschenden gesetzlichen Alterssicherungsverfahren zum Grundsicherungssystem

Alle gesetzlichen Alterssicherungssysteme werden zum 01.01.2000 auf ein Grundsicherungssystem umgestellt. Alle erworbenen Ansprüche an die gesetzlichen Alterssicherungssysteme bleiben erhalten und werden erfüllt.

Die Übergangsphase bis zu einem reinen Grundsicherungssystem wird auf 25 Jahre festgelegt. Das bedeutet, daß alle Alten im Jahre 2025 einen Anspruch pro Kopf von 100 vH des Grundsicherungssystems haben. Die Übergangsphase ist dadurch gekennzeichnet, daß der Anspruch auf Grundsicherung pro Jahr mit 4 Prozentpunkten der Grundsicherung steigt. Das bedeutet, daß der Grundsiche-

grenze soll hier nicht weiter eingegangen werden; es mag hier als Begründung reichen, daß absehbar zu sein scheint, daß der vorzeitige Renteneintritt erschwert werden wird.

rungsanspruch im Jahre 2000 bei 739,20 DM liegt und jedes Jahr um eben diesen Betrag steigt.

Das Grundsicherungsszenario ist – wie das Szenario der Altansprüche – real angelegt und geht der Einfachheit halber von einem konstanten Bruttoinlandsprodukt aus. Implizite Annahme dabei ist, daß jede reale Einkommensänderung von einer korrespondierenden realen Änderung im Grundsicherungsanspruch begleitet würde und sich dadurch an der Belastung der Volkswirtschaft (Versorgung der Alten in Relation zum Bruttoinlandsprodukt), auf die es hier ankommt, nichts ändern würde.

Die Grundsicherungsansprüche für die einzelnen oben betrachteten Gruppen sollen sich entsprechend folgenden Annahmen entwickeln (vgl. auch **Übersicht 2**):

(1) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

- (a) Die Gruppe der unter 41jährigen erwirbt jedes Jahr einen zusätzlichen Anspruch von 4 Prozentpunkten der Grundsicherung bis maximal zur Höhe der Grundsicherung. Die Ansprüche führen zur Auszahlung, wenn das o.a. Alter erreicht ist.
- (b) Gruppe der über 40jährigen
 - (α) mit Ansprüchen an das alte System, die unter dem Niveau der Grundsicherung liegen: ($\alpha\alpha$) mit fälligen Ansprüchen (Fälligkeit heißt: die Personen sind im Alter von über 59 bzw. 61 bzw. 62 Jahren). Diese Gruppe erhält 4 Punkte bis zu 100 vH der Grundsicherung; ($\beta\beta$) mit nicht-fälligen Ansprüchen (nicht-fällig heißt, daß die Personen unter 60 Jahre alt sind). Diese Gruppe erhält 4 Prozentpunkte der Grundsicherung (bis 100 vH der Grundsicherung er-

reicht sind) und dann 2 Punkte der Grundsicherung bis zur Fälligkeit der Altersansprüche.

- (β) Diejenigen, die über der Grundsicherung liegen, erhalten pro Jahr 2 Punkte der Grundsicherung bis zur Fälligkeit der Altersansprüche.

Übersicht 2: Zur Berechnung der Grundsicherungsansprüche im Übergang und nach dem Übergang

- | | |
|---|---|
| 1) Höhe GS: ·18 480 DM (inkl. KV und PV)
an alle über 59 (bis 2009), 61 (2000–2019), 62 (ab 2020),
die 25 Jahre lang als Steuerpflichtige in Deutschland gelebt haben. | |
| 2) Im Jahre 2000: | |
| a) SV-Pflichtige | |
| (α) Gruppe der Unter-41jährigen: | +4 Punkte bis maximal GS |
| (β) Gruppe der Über-40jährigen | |
| • die unter GS | αα) mit fälligen Ansprüchen
(Fälligkeit heißt: die Personen sind im Alter von über 59)
+4 Punkte bis 100 vH GS |
| | ββ) mit nicht-fälligen Ansprüchen
(nicht-fällig heißt: die Personen sind unter 60)
+4 Punkte bis 100 vH, dann +2 Punkte bis Fälligkeit
mit +2 Punkten bis Fälligkeit |
| • die über GS | |
| b) Bestandsrentner | |
| (α) über GS: | kein Zuwachs |
| (β) unter GS: | +4 Punkte bis GS |
| c) Hinterbliebene: diejenigen, die über 54 Jahre alt sind und die im Jahr 2000
über 40 Jahre alt waren, erhalten GS-Zahlungen.
Bestands- und Neuwitwen erhalten 60 vH des Anspruchs des verstorbenen Ehepartners. | |
| (α) über GS: | kein Zuwachs |
| (β) unter GS: | +4 Punkte bis GS |
| | Die Ansprüche führen zu Auszahlungen, wenn die Hinterbliebenen über 54 Jahre alt sind. |
| d) Beamte, Landwirte: | |
| (α) unter 41jährige: | +4 Punkte bis maximal GS |
| (β) über 40jährige: | keine GS |
| e) Nicht staatlich Abgesicherte: | +4 Punkte bis GS |

Quelle: Vgl. M. Miegel, S. Wahl 1985 und K.H. Biedenkopf, M. Miegel 1997.

- (2) Die Bestandsrentner, das sind diejenigen, die im Jahre 2000 schon Rente beziehen, erhalten, sofern ihre Rente höher ist als das Grundsicherungsniveau – d.h. höher als 18 480 DM – keine weiteren realen Zuwächse ihrer Altersgelder. Die Bestandsrentner, die eine Rente unterhalb der Grundsicherung erhal-

ten, bekommen pro Jahr 4 Prozentpunkte der Grundsicherung zusätzlich ausgezahlt, bis Rente plus Grundsicherungsanteil das Grundsicherungsniveau von 18 480 DM erreicht hat.

- (3) Bei den Hinterbliebenen, das sind in der überwiegenden Mehrzahl Witwen, erhalten nur die über 54jährigen Grundsicherungszahlungen. Dies gilt sowohl für die Altwitwen (Bestandswitwen) als auch für die Neuwitwen, die hier alle 60 vH des Anspruchs des verstorbenen Ehepartners ausgezahlt bekommen. Die Hinterbliebenen, die im Jahr 2000 über 40 Jahre alt sind, (a) deren Hinterbliebenenrente über der Grundsicherung liegt, erhalten keinen realen Zuwachs aufgrund des Grundsicherungssystems, (b) die eine Rente unterhalb der Grundsicherung beziehen, erhalten jedes Jahr 4 Punkte der Grundsicherung bis das Grundsicherungsniveau erreicht ist.
- (4) Versorgungsempfänger wie auch Empfänger der Altershilfe für Landwirte erhalten keine Grundsicherungsansprüche, da – annahmegemäß – ihre Altersinkommen über der Grundsicherung liegen.
- (5) Beamte und Landwirte erhalten, sofern sie im Jahr 2000 unter 41 Jahre alt sind, jedes Jahr 4 Prozentpunkte Grundsicherungsanspruch; bei den über 40jährigen Beamten und Landwirten wird angenommen, daß ihre Ansprüche über der Grundsicherung liegen und ihnen deshalb keine Grundsicherungsansprüche eingeräumt werden.
- (6) Alle nicht staatlich Abgesicherten – das ist der Rest der in Frage kommenden Population – erhalten pro Jahr 4 Prozentpunkte der Grundsicherung, bis das Grundsicherungsniveau erreicht ist.

Für jeden Grundsicherungsfall gilt, wie oben dargestellt, daß die erste Grundsicherungszahlung im Jahre 2000 erfolgt und 4 vH der Grundsicherung ausmacht und jährlich um den gleichen realen Betrag steigt (im Jahre 2010, zum Beispiel,

ist die Höhe der Grundsicherung für alle nicht in einem staatlichen System Absicherten 7 392 DM p.a.).

Die Gesamtauszahlungen im Rahmen der Grundsicherung belaufen sich im Jahre 2040 auf 331 Mrd. DM (Tabelle 2). Zählt man hierzu die Leistungen im Rahmen der Altansprüche, so kommt man bei der Variante I im Jahre 2040 auf 454 Mrd. DM und in der Variante II auf 449 Mrd. DM. Das entspricht jeweils 12,0 bzw. 11,8 vH des Bruttoinlandsprodukts des Jahres 2000.⁴ Es zeigt sich zudem, daß die maximale Belastung des Bruttoinlandsprodukts im Jahre 2030 bei 13,6 vH (Variante I) bzw. 13,3 vH (Variante II) liegen wird. Diese Belastung liegt in beiden Varianten nur unwesentlich über der Ausgangsbelastung des Jahres 2000. Im folgenden soll aufgezeigt werden, daß die Belastung des Brutto-

Tabelle 2: Auszahlungen im Rahmen der Grundsicherung und Gesamtausgaben für die Alten in Mrd. DM – 2000 bis 2040 –

Art des Anspruchs	Jahr	2000	2010	2020	2030	2040
Grundsicherungszahlungen		0	73	156	272	331
Altansprüche insgesamt ^a						
Variante I ^b		482	379	296	246	123
Variante II ^c		461	362	283	235	118
Gesamtausgaben						
Variante I ^b		482	452	453	517	454
in vH des BIP von 2000 ^d		12,7	11,9	11,9	13,6	12,0
Variante II ^c		461	435	440	507	449
in vH des BIP von 2000 ^b		12,1	11,5	11,6	13,3	11,8

^a GRV zuzüglich Leistungen an Versorgungsempfänger und Landwirte. – ^b GRV einschließlich Sozialhilfe an Alte und Verwaltungskosten. – ^c GRV ohne Sozialhilfe an Alte und Verwaltungskosten. – ^d BIP 2000 in Preisen von 1995: 3 800 Mrd. DM.

Quelle: Tabelle 1. – Tabellenanhang. – Eigene Berechnungen und Schätzungen.

⁴ Es wurde stets in konstanten Preisen des Jahres 2000 gerechnet; fernerhin wurde der Einfachheit halber unterstellt, daß es keine realen Einkommenssteigerungen geben wird. Reale Einkommenssteigerungen würden nicht das Niveau der Anteilssätze verändern, sondern lediglich das Niveau der Ausgaben pro Kopf und der Gesamtausgaben für Grundsicherung und Altansprüche (auch die Altansprüche pro Kopf wie die Grundsicherungsansprüche pro Kopf unterliegen in den Berechnungen hier keinen Änderungen der "Double Factorial Terms of Trade"). Mit anderen Worten: Die Pro-Kopf-Ansprüche der Alterssicherung in vH der Pro-Kopf-Einkommen sollen bei jeder gegebenen Entwicklung der Pro-Kopf-Einkommen unverändert bleiben.

inlandsprodukts in der Übergangsphase zu einem System der Grundsicherung (2000 bis 2040) mehr oder weniger deutlich unter der Belastung liegen wird, die bei einem Fortsetzen der bisherigen Alterssicherungssysteme zu erwarten wäre.

D. Zur Finanzierbarkeit des Übergangs auf ein Grundsicherungssystem

Es sollen im folgenden drei einfache Kontrollszenarien mit dem vorgestellten Grundsicherungs-Szenario verglichen werden: Die ersten beiden beziehen sich auf die beiden Prognos-Gutachten zur Entwicklung der gesetzlichen Rentenversicherung auf der Basis des Jahres 1995 bzw. 1998 (altes Recht). Das dritte Kontrollszenario beruht auf der Annahme, daß alle Alten über 59 (1995–2009), 61 (2010–2019) und 62 (2020–2040) pro Kopf Rentenzahlungen in gleicher Höhe erhalten wie im Jahre 2000. Diese letztere Entwicklung wird allein von der Entwicklung der (stark steigenden) Zahl der Alten bestimmt sein, da annahmegemäß das Anspruchsniveau von 2000 konstant bleiben soll.⁵ **Tabelle 3** enthält die verwendeten Angaben der Prognos-Gutachten aus den Jahren 1995 und 1998. Da Prognos in allen seinen Berechnungen eine obere und eine untere Variante vorgestellt hat, sind die Ergebnisse beider Varianten auch hier wiedergegeben. In beiden Prognos-Gutachten gibt es Projektionsdaten für die Jahre 2010 und 2040, die sich auch gleichzeitig mit zweien von den in Tabellen 1 und 2 ausgewiesenen Jahren decken.

Es zeigt sich, daß vom ersten Prognos-Gutachten 1995 zum zweiten Gutachten 1998, pro Kopf der über 59jährigen gerechnet, sowohl für das Jahr 2010 als auch für das Jahr 2040 eine erhebliche Minderung der Rentenansprüche zu verzeichnen

⁵ Es ist hinzuzufügen, daß alle drei Kontrollszenarien sich in dem Maße als unrealistisch herausstellen können, in dem sich das gesetzliche Alterssicherungssystem in Zukunft wandeln wird. Dies gilt insbesondere für das dritte Kontrollszenario, dem entgegengehalten werden kann, daß die Pro-Kopf-Ansprüche des Jahres 2000 angesichts der absehbaren Bevölkerungsentwicklung auf gar keinen Fall haltbar sein werden.

Tabelle 3: Kontrollszenarien 1 und 2: Projektion der Rentenausgaben bei Fortführung des alten Systems nach Prognos 1995 und 1998

	1992	1995	2000	2010	2020	2030	2040
Prognos-Gutachten 1995							
<i>Ausgaben der GRV insgesamt (Mrd. DM)</i>							
1. obere Variante, (S. 114 und 120)	288,7			927,6			4 532,1
2. untere Variante, (S. 114 und 120)	288,7			857,2			3 158,7
<i>BSP in Mrd. DM</i>							
3. obere Variante, S. 9	3 079,4			8 471,2			37 188,4
4. untere Variante, S. 10	3 079,4			7 416,2			21 855,0
<i>Bevölkerung in 1000</i>							
5. obere Variante, S. 9	8 0975			82 256			77 566
6. untere Variante, S. 10	8 0975			80 029			66 803
<i>Bevölkerung über 59 in 1000</i>							
7. obere Variante, S. 9	1 6519			20 975			24 588
8. untere Variante, S. 10	1 6519			20 567			22 513
<i>GRV in vH des BSP</i>							
9. obere Variante	9,4			11,0			12,2
10. untere Variante	9,4			11,6			14,5
<i>Ausgaben der GRV in DM je Person der über 59jährigen</i>							
11. obere Variante	17 477			44 224			184 322
12. untere Variante	17 477			41 678			140 306
Prognos-Gutachten 1998, altes Recht							
<i>Ausgaben der GRV insgesamt (Mrd. DM)</i>							
1a. obere Variante, S. 80 und 84		370,5		611,6			2 319,3
2a. untere Variante, S. 80 und 84		370,5		604,0			1 449,5
<i>BSP in Mrd. DM</i>							
3a. obere Variante, S. 55		3414,0		5 787,0			19 419,0
4a. untere Variante, S. 55		3414,0		5 382,0			10 777,0
<i>Bevölkerung in Mill.</i>							
5a. obere Variante, S. K-5		81,8		82,6			72,0
6a. untere Variante, S. K-5		81,8		82,6			72,0
<i>Bevölkerung über 59 in Mill.</i>							
7a. obere Variante, S. 37		17,2		21,2			25,7
8a. untere Variante, S. 37		17,2		21,2			25,7
<i>GRV in vH des BSP</i>							
9a. obere Variante		10,9		10,6			11,9
10a. untere Variante		10,9		11,2			13,4
<i>Ausgaben der GRV in DM je Person der über 59jährigen</i>							
11a. obere Variante		21 541		28 849			90 245
12a. untere Variante		21 541		28 491			56 401
<i>GRV-Ausgaben bei Nullwachstum (Mrd. DM)</i>							
13a. obere Variante		375		366			413
13b. untere Variante		375		388			465

Quelle: Eckerle et al. 1995, 1998. – Eigene Berechnungen und Schätzungen.

ist. Bezieht man die Ausgaben der GRV nach Prognos (1995) auf die Zahl der über 59-jährigen, so erhält man Pro-Kopf-Zahlungen im Jahre 2010 in Höhe von 44 000 DM (Zeile 11, obere Variante) und Prognos (1998) zufolge nurmehr 29 000 DM (Zeile 11a). Für das Jahr 2040 errechnen sich entsprechende Pro-Kopf-Ansprüche von 184 000 DM nach Prognos (1995) und von 90 000 DM nach Prognos (1998). Auch der Anstieg der Pro-Kopf-Ansprüche der Alten zwischen 2010 und 2040 ist in Prognos (1998) deutlich niedriger als in Prognos (1995).

In beiden Prognos-Szenarien liegt die maximale Belastung im Jahr 2040 nach altem Recht in der oberen Variante bei 12,2 vH des Bruttosozialprodukts bzw. bei 11,9 vH; in der unteren Variante sind es 14,5 vH und 13,4 vH.

Der Vergleich mit dem Grundsicherungsszenario zuzüglich Altansprüche der Tabelle 2 zeigt, daß das Grundsicherungssystem im Jahre 2040, unabhängig vom Startjahr der Projektion und von den jeweils gewählten Varianten, keine höheren Belastungen mit sich bringen wird. Im anderen vergleichbaren Jahr, 2010, dürfte das Grundsicherungssystem plus Altanspruchsabgeltung (Variante I der Tabelle 2) um 1,3 Prozentpunkte (Gutachten 1998, obere Variante) bzw. 0,7 Prozentpunkte (Gutachten 1995, obere Variante) teurer sein.

Eine alternative Projektion der Aufwendungen für die Alten enthält **Tabelle 4**. Aus ihr ergibt sich, daß bei unveränderten Aufwendungen für die Alten pro Kopf die Belastung des Bruttoinlandsprodukts im Jahre 2040 bei 15,2 vH liegen wird, d.h. deutlich über den Kontrollszenerarien 1 und 2 in Tabelle 3 und auch deutlich über dem Grundsicherungssystem, und daß die maximale relative Belastung des Bruttoinlandsprodukts im Jahre 2030 liegen wird.

Die Belastung, die sich im dritten Kontrollszenerario, bei Fortführung des herrschenden Systems – Zeile 7 – im Jahre 2040 ergibt, ist um gut 3 Prozentpunkte

Tabelle 4: Kontrollszenario 3: Projektion der Rentenausgaben bei Fortführung des alten Systems

	2000	2010	2020	2030	2040
1. BIP in Mrd. DM zu Preisen von 1995	3 800				
2a. Personen über 59 in 1000	18 758				
2b. Personen über 61 in 1000		18 342			
2c. Personen über 62 in 1000			18 950	22 620	22 475
3. Aufwendungen für die Alten insgesamt (Mrd. DM)	482				
4. Aufwendungen pro Kopf der Personen über 59 in DM	25 684				
<i>Annahme:</i>					
5. Konstante Aufwendungen in DM pro Kopf der über ...jährigen Personen	25 684	25 684	25684	25684	25684
<i>Projektionsergebnisse</i>					
6. Aufwendungen für die Alten über 59 (1995–2009), 61 (2010–2019) und 62 (2020–2040) insgesamt, Mrd.DM zu Preisen von 1995	482	471	487	581	577
7. Aufwendungen für die Alten in vH des BIP	12,7	12,4	12,8	15,3	15,2
<i>nachrichtlich: Projektionsergebnisse unter Verwendung von Prognos 1998^a</i>					
Ausgaben für die Alten in vH des BSP:					
8. obere Variante		12,6			14,2
9. untere Variante		13,4			16,0
Ausgaben für die Alten bei konstantem BIP, in Mrd. DM:					
10. obere Variante		479			541
11. untere Variante		509			610
Ausgaben pro Person der über 59-, 61-, oder 62jährigen in DM nach der					
12. oberen Variante		26 120			24 090
13. unteren Variante		27 737			27 129

^a Anpassungsfaktor $442 / 370,5 = 1,1930$ zur Berechnung der Ausgaben für die Alten insg. (Rentner, Pensionäre, Landwirte)

Quelle: Statistisches Bundesamt: Statistisches Jahrbuch 1997, 8. koordinierte Bevölkerungsvorausschätzung, Variante 2. – Bundesministerium des Innern (1996): Modellrechnungen zur Bevölkerungsentwicklung in der Bundesrepublik Deutschland bis zum Jahre 2040, Deutsche Modell I, Ausländer Modell A. – Tabellenanhang. – Eigene Schätzungen und Berechnungen.

höher als das Grundsicherungssystem zuzüglich Altlasten (Variante I und II; Tabelle 2) und im Jahre 2030 um immerhin noch 1,7 (Variante I) bzw. 2 (Variante II) Prozentpunkte.⁶

⁶ Vergleicht man das Kontrollszenario, das unter Verwendung von Prognos 1998 erstellt wurde (Tabelle 4, Zeilen 8 und 9), so zeigt sich, daß die Einfachprojektion (drittes Kontrollsze-

Eine nicht ganz unwichtige Frage ist die, in welchem Ausmaß und in welchem Zeitraum die Ausgaben zur Begleichung der Altlasten auf Null reduziert sein werden. **Tabelle 5** zeigt, daß dies bis zum Jahre 2040 noch nicht erreicht sein wird; vielmehr werden im Jahr 2040 (Zeilen 13 und 14) die Gesamtausgaben für Grundsicherung und überkommene Alterssicherung 9 bzw. 8 vH in vH der Grundsicherung mehr gezahlt werden, als es in einem reinen Grundsicherungssystem der Fall sein würde.⁷

Die oben in Tabelle 2 beschriebene Entwicklung der Gesamtausgaben für Grundsicherung und Altlasten kann mit den finanziellen Belastungen verglichen werden, die ein Fortsetzen des bestehenden Systems mit sich bringen würde. Benutzt man zur Fortschreibung des bestehenden Systems die einfache Projektion der Tabelle 4 (Zeile 7), so ergeben sich die Ersparnisse für den gesamten öffentlichen Haushalt, die aus einem Systemwechsel resultieren würden, wie in Zeile 3 der **Tabelle 6**. Die Ersparnisse (ohne Berücksichtigung der Einsparungen bei der Sozialhilfe an Alte und den Verwaltungskosten) machen im Jahre 2040 über 20 vH der Gesamtausgaben für die Alten aus, die entstehen würden, wenn das bestehende System der Alterssicherung nicht verändert wird.

nario) ungefähr auf dem Niveau der "Prognos 1998"-Ergebnisse liegt; im Jahre 2010 führt die Einfachprojektion zu geringfügig niedrigeren Anteilen der Ausgaben für die Alten, und im Jahr 2040 liegt sie zwischen der oberen und der unteren Variante.

⁷ Basis für diese Betrachtung ist ein System der Grundsicherung, von dem angenommen wird, daß es – ohne Altlasten und ohne Übergangsprobleme – von Anfang an voll in Kraft gewesen sei.

Tabelle 5: Die Entwicklung der "Altlasten" im Übergang

	2000	2010	2020	2030	2040
1. Personen über 59, 61 und 62 Jahre in 1000	18 758	18 342	18 932	22 582	22 412
2. GS-Auszahlung pro Kopf der Personen über 59, 61 und 62 in DM	18 480	18 480	18 480	18 480	18 480
<i>Projektionsergebnisse für hypothetische GS in voller Höhe (pro Kopf 18 480 DM) von Anfang an</i>					
3. Hypothetische GS-Auszahlungen an Personen über ..Jahre insgesamt, Mrd.DM	346,6	339,0	350,2	418,0	415,3
4. in vH des BIP von 2000,	9,1	8,9	9,2	11,0	10,9
<i>nachrichtlich: Projektionsergebnisse für Big Bang 2000 im Vergleich zu einer allmählichen Einführung</i>					
Ausgaben der staatlichen Alterssicherung nach Einfrieren der Ansprüche in 2000, Mrd. DM					
5. Variante I	482	379	296	246	123
6. Variante II	461	362	283	235	118
Ausgaben der staatlichen Alterssicherung plus GS-Zahlungen im Übergang, Mrd. DM					
7. Variante I	482	452	453	517	454
8. Variante II	461	436	441	507	448
Ausgaben der staatlichen Alterssicherung plus GS Zahlungen im Übergang in vH BIP 2000					
9. Variante I	12,7	11,9	11,9	13,6	12,0
10. Variante II	12,1	11,5	11,6	13,3	11,8
Ausgaben der staatlichen Alterssicherung plus GS-Zahlungen im Übergang minus GS-Ausgaben bei Big Bang, Mrd. DM					
11. Variante I	135	113	102	99	39
12. Variante II	115	98	91	89	33
Ausgaben der staatlichen Alterssicherung und GS-Ausgaben im Übergang, in vH der GS Ausgaben nach Big Bang 2000					
13. Variante I	139	133	129	124	109
14. Variante II	133	129	126	121	108

Quelle: Tabellen 1 bis 4. – Tabellenanhänge A und B. – Eigene Schätzungen und Berechnungen.

Tabelle 6: Fiskalische Effekte einer Einführung von GS im Jahre 1995 im Vergleich zu einer Fortführung des Alterssicherungssystems

		2000	2010	2020	2030	2040
1. Gesamtausgaben nach Einführung der GS in 2000 ^a	Mrd. DM	482	452	453	517	454
2. GRV-Ausgaben nach der einfachen Kontrollrechnung	Mrd. DM	482	471	487	581	577
3. Fiskalischer Spareffekt der GS-Einführung	Mrd. DM	0	19	34	64	123

^a Variante I der Tabelle 1.

Quelle: Tabellen 1 bis 4. – Eigene Berechnungen.

Anhang

Dieser Anhang besteht aus zwei Teilen. Im **Anhang A** wird die Statistik der Altersansprüche im Übergang zu einem neuen System wiedergegeben und im **Anhang B** die Statistik der Ansprüche im Rahmen der Grundsicherung. Den Tabellen der Teile A und B sind jeweils ein Text vorangestellt, der zu jeder Tabelle einen Kommentar enthält. Er nennt jeweils in (a) die Quellen der jeweiligen Tabelle und in (b), wo nötig, die Berechnungsmethoden und Annahmen.

Generell wurde davon ausgegangen, daß die alten Versorgungsansprüche (=Altersansprüche) real bestehen bleiben und erst mit dem ("durchschnittlichen") Tod des jeweiligen Jahrgangs (bzw. der Hinterbliebenen) enden. Vgl. hierzu auch den Ergebnisbericht (S. 2).

Alle Tabellen sind so aufgebaut, daß sie die Reihenfolge der Kohorten der Tabelle 1 beibehalten (SV-Pflichtige, Bestandsrentner, Rentner wegen Todes und Rentner wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit) und jeweils zuerst mit den männlichen Anspruchsberechtigten beginnen und dann die Statistik für die weiblichen Anspruchsberechtigten aufzeigen. Dabei beginnt es jeweils mit der Anzahl der Berechtigten; darauf folgt der jeweilige Pro-Kopf-Anspruch der Alterskohorte und die Anspruchssumme in der nächsten Tabelle. Wo es angebracht ist, wird noch zwischen Ansprüchen und Auszahlungen unterschieden.

Anhang A: Altansprüche

I. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Tabellen A1–A7)

Tabelle A1:

Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000
nach Alter und Jahr: Männer

- (a) VDR, Anlage zum Verbandsrundsreiben vom 14.06.1996, Aktenzeichen 70-01-04-00 (4.1.3), Tabelle 1.0 LRV. – Rentenversicherungsbericht 1996, Übersicht I 2. – Statistisches Jahrbuch 1996, S. 77. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Die Quelle des VDR enthält Versicherungsfälle und nicht Versicherte. Um auf die Zahl der Versicherten zu kommen, wurde die Bevölkerungsstatistik des Statistischen Bundesamtes (8. koordinierte Bevölkerungsvorausschätzung 1994) nach Altersgruppen herangezogen und – nach pauschalierten Jahrgangskohorten – um die Nicht-Erwerbsquoten und um den Anteil von Beamten, Selbständigen und Landwirten bereinigt. (Die zitierte VDR-Quelle wurde mit Hilfe des Rentenversicherungsberichts 1996, Tabelle I 2 um die Zahl der Pflichtversicherten in den neuen Bundesländern erweitert). Einen groben Eindruck der Ermittlung des Korrekturfaktors für die Jahrgangsgrößen gibt die folgende Tabelle wieder:

Tabelle A1.1: Ermittlung des Korrekturfaktors für die Jahrgangsgrößen der sv-pflichtigen Erwerbspersonen

Kohorte ^a	Erwerbsquoten ^b	"Beamtenquote" ^c	Bevölkerung	Zahl der GRV-Anspruchsberechtigten, bereinigt	Zahl der GRV-Versicherten nach VDR	Korrekturfaktor
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
Männlich, 20 bis 39	0,9134	0,8412	13 310	10 227	14 800	0,691
Männlich, 40 bis 59	0,733	0,8412	11 154	6 875	12 858	0,535
Weiblich, 20 bis 39	0,755	0,8412	12 141	7 711	11 760	0,656
Weiblich, 40 bis 59	0,4973	0,8412	10 812	4 523	10 057	0,450

^a Quelle: 8. koordinierte Vorausschätzung, Statistisches Bundesamt, Variante 3. – ^b Quelle: Stat. Jahrbuch 1996, Tabelle 6.2. – ^c 1 – Quote der Beamten, Landwirte und Selbständigen. Quelle: ebenda, Tabelle 6.6.

Der Grundgedanke war, die Versichertenfallstatistik mit Hilfe der Bevölkerungsstatistik zu bereinigen. Die in der Übersicht ausgewiesenen Korrekturfaktoren wurden benutzt, um die "richtige" Zahl der Versicherten zwischen 20 und 39 und zwischen 40 und 64 zu ermitteln.

Tabelle A2:

Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Frauen

- (a) Vgl. Tabelle A1.
- (b) Vgl. Tabelle A1; darüber hinaus wurden – in einer Korrektur "letzter Hand" – die sv-pflichtigen Neurentner wegen Todes von den jeweiligen Alterskohorten abgezogen, weil diese mit ihren Ansprüchen in die Berechnungen der Renten wegen Todes eingingen.

Tabelle A3:

Pro-Kopf-Ansprüche der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM: Männer

- (a) VDR, Anlage 1, a.a.O., Tabelle 21.0. – Rentenversicherungsbericht 1996, S. 152. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Die Projektion der künftigen Auszahlungen an SV-Pflichtige, die nach dem Jahre 2000 die jeweilige Altersgrenze erreichen, stützt sich auf die Annahme, daß die VDR-Angaben zu den Rentenanwartschaften je Versicherten den tatsächlichen Ansprüchen je sv-pflichtige Erwerbsperson entsprechen (vgl. auch die Übersicht 1 – Berechnungsschema für die Altansprüche, S. 5). Diese Vorgehensweise erschien deshalb angebracht, weil die nach der Rentenformel errechneten (theoretischen) Ansprüche eines Eckrentners, rechnet man sie auf die Jahre seines Erwerbslebens zurück, ungefähr den Ansprüchen entsprechen, die der VDR ausgewiesen hat (einschließlich KV und PV). Zur Konstanz der Pro-Kopf-Ansprüche im Zeitablauf vgl. Ergebnisbericht, S. 2.

Tabelle A4:

Pro-Kopf-Ansprüche der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM: Frauen

- (a) Vgl. Tabelle A3.
- (b) Vgl. Tabelle A3.

Tabelle A5:

Ansprüche sozialversicherungspflichtig Beschäftigter des Jahres 2000 sowie Auszahlungen nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer

- (a) Tabellen A1 und A3.

- (b) Multiplikation. Unterhalb der Spaltensumme für die einzelnen Jahre sind die Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte angegeben, die das Alter von 59/61/62 jeweils überschritten haben.

Tabelle A6:

Ansprüche sozialversicherungspflichtig Beschäftigter des Jahres 2000 sowie Auszahlungen nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen

- (a) Tabellen A2 und A4.
(b) Multiplikation.

Tabelle A7:

Ansprüche sozialversicherungspflichtig Beschäftigter des Jahres 2000 sowie Auszahlungen nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer und Frauen

- (a) Tabellen A5 und A6.
(b) Addition.

II. Bestandsrentner (Tabellen A8–A14)

Vorbemerkungen

Der VDR wie auch das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung haben offenbar keine elementarstatistischen Informationen über die Rentenzahlungen je Rentenempfänger. Daher hat der VDR mit Hilfe des Postrentenbestandes Hochrechnungen vorgenommen. Diese Hochrechnungen befinden sich auch im Rentenversicherungsbericht 1997 der Bundesregierung.

Im Jahre 1995 bezogen in Deutschland 16,35 Mill. Rentner insgesamt 20,81 Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung (einschl. Waisenrenten; vgl. RVB 1997, Übersichten A4 und A5). In den alten Bundesländern erzielte im

gleichen Jahr der durchschnittliche Rentenempfänger mit mehreren Rentenbezügen mit 1 756 DM pro Monat rund 40 vH mehr als der Einzelrentner nach dem Rentenfallkonzept⁸ (neue Bundesländer: 1 797 DM, das waren gut 38 vH mehr als der Einzelrentner; Quelle: RVB 1997, Übersicht A5).

Tabelle A8:

Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr:

Männer

- (a) Rentenversicherungsbericht 1997, Übersicht A5. – VDR-Statistik (1996), Tabelle 301.00 GRV.– Statistisches Jahrbuch 1996, S. 77. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Der Bereinigung der Angaben des VDR zu den Bestandsrenten im Jahre 1995 lag der Gedanke zugrunde, daß die Zahl der Einzelrentenempfänger um die Anzahl der Mehrfachrentner erhöht werden muß, um auf die Gesamtzahl der Rentenempfänger zu kommen. Da die Anzahl der Mehrfachrentner aber nur für alle Rentenarten zur Verfügung steht, wurde der Anteil der Mehrfachrentner als konstant über alle Rentenarten angenommen und eine bereinigte Altersrentnerzahl berechnet. Dazu wurden die Einzel-Altersrentner zunächst einmal summiert (4. Spalte, Tabelle A II 1); das gleiche wurde für die Einzelrentner (Spalte 2) und für die Rentner insgesamt (Spalte 3) gemacht. Die Relation zwischen allen Rentnern und den Einzelrentnern betrug für die Bundesrepublik und die neuen Bundesländer zusammen 1,024. Mit dieser Zahl wurden die Einzelrentner wegen Alters multipliziert. Das ergab die bereinigten Altersrentner (5. Spalte). Die Relation zu der Summe aller Altersrentenfälle ergab dann den Korrekturfaktor (letzte Spalte). Die Bereinigung bei den Männern ist relativ geringfügig; bei den Frauen beachtlich: In den

⁸ Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag in DM/Monat bei Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit und wegen Alters.

neuen Bundesländern sind zum Beispiel im Jahre 1996 über ein Drittel aller Rentenbezieherinnen Mehrfach-Rentnerinnen gewesen.

Tabelle A8.1: Ermittlung des Korrekturfaktors für Mehrfachzählungen bei den Bestandsrenten 1995

(1)	Einzelrentner insgesamt	Einzel- und Mehrfachrentner insgesamt	Einzel-Altersrentner	Hypothetische Altersrentner (Einzel- und Mehrfach) ^a	Altersrentenfälle VDR-Statistik	Korrekturfaktor
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)
		Männer				
BRD alt	4 846 855	4 942 011	3 999 933			
Neue Bundesländer	1 076 390	1 124 572	847 982			
Insgesamt	5 923 245	6 066 583	4 847 915			
Multiplikator (Einzel- u. Mehrfachrentner/ Einzelrentner)		1,02419924				
				4 965 230	5 433 014	0,91389988
		Frauen				
BRD alt	5 958 399	8 099 291	3 735 977			
Neue Bundesländer	1 433 889	2 186 507	1 062 946			
Insgesamt	7 392 288	10 285 798	4 798 923			
Multiplikator (Einzel- u. Mehrfachrentner/ Einzelrentner)		1,39142279				
				6 677 330	7 690 901	0,86821178

^a Multiplikator mal Einzel-Altersrentner

Quelle: Rentenversicherungsbericht 1997, Tabelle A5. – Eigene Berechnungen.

Nach dieser (über alle Jahrgänge einheitlichen) pauschalen Korrektur der Altersrentenfälle wurde noch einmal ein Vergleich mit den Angaben in Übersicht A5 des Rentenversicherungsberichts 1997 durchgeführt. Der Rentenversicherungsbericht 1997 weist – vgl. oben – 16,352 Mill. Rentner aller Rentenarten aus. Die bislang beschriebene erste Bereinigung führt zu einer Gesamtrentnerzahl (über alle Rentenarten) von 17 228. Das ist eine Überschätzung von immerhin noch 5,4 vH.

Bei den 5,4 vH handelt es sich offenbar noch immer um einen Rest an Doppelzählungen. Diese Doppelzählungen hätten wiederum bei allen Rentenarten ("linear") bereinigt werden können. Dies schien jedoch unplausibel zu sein. Denn bei den EU/ BU-Renten sind Doppelzählungen schwer vorstellbar. Bei den Renten wegen Todes bestand die Vermutung, relativ genau gerechnet zu haben, das heißt, auf keinen Fall noch Restbestände wegen Doppelzählungen aufzuweisen. Die offensichtlich größte Bereinigung wurde bei den Bestandsrentnern vorgenommen. Daher wurde von der Vermutung ausgegangen, daß der Restfehler allein bei den Bestandsrentnern zu suchen ist. Es wurde dann die Zahl der Bestandsrentner um den absoluten Faktor, das heißt um 876 000 Rentenfälle, verringert. Der Korrekturfaktor (letzte Zeile der Tabelle A II 2) betrug 0,9248; mit diesem Faktor wurde die Rentnerzahl des Jahres 1995, Männer wie Frauen, durchmultipliziert.⁹

Tabelle A8.2: Bereinigung der Rentnerzahl im Jahre 1995 (und damit der Renten in DM pro Kopf): Letzte Hand

Rentenart	Rentenfälle in 1 000			Rentner nach der ersten Bereinigung in 1 000		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
1) Bestandsrenten	13 124	5 433	7 691	11 642	4 965	6 677
2) Renten wegen Todes	5 471	.	.	3 736	.	.
3) EU/BU-Renten	1 850	1 098	751	1 850	1 099	751
Insgesamt	20 445	.	.	17 228	.	.
Tatsächlich insgesamt (RVB '97 A5)	16 352	.	.	16 352	.	.
Fehler vor der 1. Bereinigung	+25,0	.	.	—	—	—
Fehler vor der 2. Bereinigung	—	—	—	+5,4	—	—
absolut	—	—	—	876	—	—
Korrekturfaktor (nur an Bestandsrentner angelegt)	—	—	—	0,9248	—	—

Quelle: Rentenversicherungsbericht 1997: Übersicht A4; Übersicht A5.

⁹ Da die Berechnungen letztlich mit dem Jahre 2000 beginnen, wurde die korrigierte Anzahl der Rentner zwischen 1995 und 2000 um die sv-pflichtigen Beschäftigten erhöht, die bis zum Jahre 2000 Rentner werden. Außerdem werden diejenigen SV-Pflichtigen bis zum Jahre 2000 als Rentner definiert, die der Struktur des Jahres 1995 zufolge trotz Erreichen des Rentenalters noch sv-pflichtig gewesen wären.

Tabelle A9:

Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr:
Frauen

- (a) Vgl. Tabelle A8.
- (b) Vgl. Tabelle A8 und die Berücksichtigung der Neuwitwen in Tabelle A2.

Tabelle A10:

Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000
nach Alter und Jahr in DM: Männer

- (a) VDR-Statistik (1996), Tabelle 301.00 GRV.– Tabelle A8. – Eigene Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Die Pro-Kopf-Ansprüche der Rentner wurden ermittelt, indem die Rentenzahlungen nach Alter und Geschlecht durch die Zahl der "tatsächlichen" Altersrentner nach Alter und Geschlecht (Tabellen A8 und A9) dividiert wurden.

Tabelle A11:

Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000
nach Alter und Jahr in DM: Frauen

- (a) Vgl. Tabelle A10.
- (b) Vgl. Tabelle A10.

Tabelle A12:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000
nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer

- (a) Tabellen A8 und A10.

(b) Multiplikation.

Tabelle A13:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000
nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen

(a) Tabellen A9 und A11.

(b) Multiplikation.

Tabelle A14:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000
nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer und Frauen

(a) Tabellen A12 und A13.

(b) Addition.

III. Rentner wegen Todes (Tabellen A15–A 24)

Vorbemerkungen

Die Renten wegen Todes haben sich als die komplizierteste aller untersuchten Rentenarten herausgestellt.¹⁰ Im wesentlichen handelt es sich um zwei Probleme:

- (1) Die Bestandsrenten wegen Todes werden häufig von Doppelrentenbeziehern empfangen. Dies war bei den Berechnungen zu berücksichtigen. Das erforderte, Vermutungen darüber anzustellen, welche Rentenart bei Mehrfachrentenbeziehern dominierend sei.

¹⁰ Eine Trennung nach Geschlechtern wurde im Fall der Hinterbliebenen nicht vorgenommen. Diese Kohorte wird ganz wesentlich dominiert von Witwen.

- (2) Da es sich in dieser Arbeit um Projektionen bis zum Jahre 2040 handelt, mußte vorhergesagt werden, welche Anzahl an Neurentnern wegen Todes entstehen würde. Die Neurentner wegen Todes können Hinterbliebene von Rentenbeziehern sein ("Bestandsrentner-Witwen") oder von sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ("SV-Witwen"). Dies erforderte, wie unten noch zu beschreiben sein wird, zahlreiche Annahmen in bezug auf den Familienstatus der Bestandsrentner und der SV-Pflichtigen.

Die genaue Anzahl der Personen, die Renten wegen Todes erhalten, ist nicht bekannt und mußte errechnet werden.¹¹ Dem VDR zufolge handelt es sich bei den Personen, die neben einer Versicherten-Rente zwei Witwenrenten erhalten, um wenige Fälle. Diese werden daher im folgenden nicht beachtet. Ebenfalls nicht eingegangen wird auf Drei- und Vierfach-Witwen-/Witwerrenten; auch sie dürften gesamtwirtschaftlich unbeachtlich sein.

Tabelle A15:

Anzahl der Bestands-Einzelrentner wegen Todes des Jahres 2000
nach Alter und Jahr

- (a) VDR-Statistik (1996), Bd. 116, Tabelle 402.00 GRV und Bd. 120, S. XI. – Statistisches Jahrbuch 1996, S. 77. – Rentenversicherungsbericht 1997, Übersicht A4 und Übersicht A5. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Bei den Korrekturen der Doppelzählungen bei den Renten wegen Todes wird davon ausgegangen, daß der Doppelrentenfall nur bei denen bestehen kann, die 60 Jahre und älter sind. Erst hier tritt der Fall auf, daß neben einer Rente wegen Todes auch eine weitere Rente wegen Todes oder eine Altersrente aus eigener Erwerbstätigkeit anfällt. Das heißt: Bei den Renten wegen Todes der

¹¹ Die für 1995 berechnete Anzahl wurde ohne Zu- und Abschläge in das Jahr 2000 übertragen.

30- bis 59jährigen handelt es sich also annahmegemäß um Einzelrenten; die Anzahl der Fälle der Rentner ist daher identisch mit der in der VDR-Statistik (1996, Bd. 116, Tabelle 402.00 GRV und Bd. 120) ausgewiesenen. Da annahmegemäß die Doppelrentenfälle erst im Alter über 59 auftreten, bedeutet das, daß die 2 000 576 Einzelrentner wegen Todes (Rentenversicherungsbericht 1997, Tab. A5) sich auf die Einzelrentner der 30- bis 59jährigen verteilen und auf die übrigen 1,3 Millionen Empfänger von Renten wegen Todes, die 60 Jahre und älter sind, und unter denen die Doppelrentner sind. Der Korrekturfaktor, der dann an alle Jahrgänge über 59 anzulegen ist, ermittelt sich daher aus der Relation zwischen 1,3 Millionen und den 4,8 Millionen Witwen-/Witwerrentenbeziehern, die als 60 und älter ausgewiesen sind.¹²

Tabelle A15.1: Einzel- und Doppelrentner wegen Todes

	1995		30 bis 59	60 und älter
Einzelrenten wegen Todes insgesamt	2 000 576	davon:	692 048	1 308 528
Witwenrentenfälle insgesamt	5 471 489	davon:	692 048	4 779 441
Doppelrentenfälle (nur die über 60jährigen)	4 779 441			
Einzelrentner 60 und älter in vH	27,3782645			
Doppelrentenfälle 60 und älter				
Korrekturfaktor	0,27378265			

Quelle: Rentenversicherungsbericht (1997), Tabelle A5 und Übersicht A4. – Eigene Schätzungen und Berechnungen.

Die Multiplikation des Korrekturfaktors (0,27) mit den Rentenfällen der über 59jährigen ergibt die Einzelrentner nach Jahrgängen, die über 59 Jahre alt sind.

¹² Gestützt werden diese Annahmen durch die Berechnungen des VDR (Band 120), der auf Seite XI schreibt, daß "52 vH der Witwen-Rentnerinnen im ursprünglichen Bundesgebiet und 80 vH der Witwen-Rentnerinnen in den neuen Ländern ... neben der Witwenrente noch eine Rente aus eigener Versicherung (beziehen)". Es handelt sich also offenbar bei den Mehrfach-Rentenfällen im wesentlichen um Renten wegen Todes und Renten aus eigener Versicherung.

Tabelle A16:

Anzahl der Bestands-Mehrfachrentner des Jahres 2000 nach Alter und Jahr

- (a) Vgl. Tabelle A15.
- (b) Die Zahl aller Einzelrentner wegen Todes ist bekannt (vgl. Anmerkungen zu Tabelle A15). Von den restlichen Rentenfällen, wie sie die VDR-Statistik ausweist, wurden 50 vH der Rentenfälle als Personen definiert, die eine Doppelrente erhalten.

Tabelle A17:

Anzahl der Bestandsrentner wegen Todes insgesamt des Jahres 2000 nach Alter und Jahr

- (a) Tabellen A15 und A16.
- (b) Addition.

Tabelle A18:

Pro-Kopf-Ansprüche der Bestands-Einzelrentner wegen Todes des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM

- (a) VDR-Statistik (1996), Bd. 116, Tabelle 402.00 GRV und Bd. 120, Tabelle 402.00 GRV sowie insbesondere S. XIII. – Statistisches Jahrbuch 1996, S. 77. – Rentenversicherungsbericht 1997, Übersicht A4 und Übersicht A5. – Tabelle A17. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Um die "wahre" Einzelrente wegen Todes pro Kopf zu ermitteln, wurde wiederum unterstellt, daß die Multiplikation der Rentenfälle mit den Ansprüchen pro Rentenfall die wahren Ausgaben für die Renten wegen Todes nach Jahrgängen wiedergibt (vgl. Übersicht 1). Die Einzelrente wegen Todes ergab

sich aus einem simultanen Rechenvorgang, zusammen mit den Mehrfachrenten wegen Todes:

Die Rentenhöhe der Mehrfachrentenbezieher wegen Todes wurde ermittelt, indem die Rente wegen Todes der Einzelrentenbezieher mit der Relation 1,926 multipliziert wurde. Die 1,926 sind das Ergebnis aus den Ermittlungen des VDR für das Jahr 1996 im Band 120 der VDR-Statistik Rentenbestand, S. XIII. Es ergibt sich dort als Rente wegen Todes der Mehrfachrentenbezieher eine gewogene Rente (neue und alte Bundesländer) von 1 812 DM im Monat und eine Einfachrente wegen Todes von 941 DM. Die Relation aus beiden ist der oben genannte Faktor. Da die Anzahl der Einzelrentner wie der Mehrfachrentner wegen Todes "bekannt" ist (Tabellen A15 bis A17) und die Auszahlungssumme aus der VDR-Statistik übernommen wurde, berechneten sich die Pro-Kopf-Renten aus der Formel:

Auszahlungen per Jahrgang insgesamt =

$$\begin{aligned} & (\text{Zahl der Einzelrentner} \cdot \text{Einzelrenten} \\ & + 1,926 \cdot \text{Einzelrenten} \cdot \text{Zahl der Mehrfachrentner}) \end{aligned}$$

Die einzige Unbekannte in dieser Gleichung ist die Einzelrente.

Tabelle A19:

Pro-Kopf-Ansprüche der Bestands-Mehrfachrentner wegen Todes des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM

- (a) Vgl. Tabelle A18 (a).
- (b) Vgl. Tabelle A18 (b).

Tabelle A20:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Todes des Jahres 2000
nach Alter und Jahr insgesamt in Mrd. DM

- (a) Tabellen A15 bis A19. – VDR-Statistik (1996), Bd. 116, Tabelle 403.00
GRV. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Addition und Multiplikation.

Vorbemerkungen zu 40**Tabellen A21 bis A24:**

Die folgenden Tabellen sind mit den Neurentnern wegen Todes – wiederum als weibliche Rentner definiert – befaßt; sie werden nicht nach dem Kriterium der Einfach- und Mehrfachrentner disaggregiert, sondern danach, ob es sich um Hinterbliebene von Bestandsrentnern handelt oder um Hinterbliebene von sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Denn die Neurentner wegen Todes entstehen in den Jahren nach 2000, weil Bestandsrentner sterben und Witwen/Witwer hinterlassen – im folgenden auch "Bestandsrentner-Neuwitwen" genannt –, und weil sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sterben werden; deren Hinterbliebene werden im folgenden auch "SV-Neuwitwen" genannt. Diese Unterscheidung ist deshalb von Bedeutung, weil davon ausgegangen werden kann, daß bei der Berechnung der Grundsicherungsansprüche die Frage zu beantworten sein wird, welcher Anteil der Rentner wegen Todes Rentenansprüche aufweist, die über bzw. unter dem Grundsicherungsniveau liegen; bei den SV-Neuwitwen ist zu vermuten, daß sie alle unterhalb der Grundsicherung liegen, daß also das arithmetische Mittel der Pro-Kopf-Ansprüche aller Jahrgänge insofern einen echten Durchschnitt darstellt, als in keinem Jahrgang der SV-Neuwitwen Auszahlungen oberhalb der Grundsicherung erfolgen. Anders ist dies bei den Bestandsrentner-Neuwitwen, wo es unumgänglich ist, in jedem Jahrgang eine Differenzierung nach der Rentenhöhe vorzunehmen.

Tabelle A21:

Anzahl der Neurentner wegen Todes von sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr ("SV-Neuwitwen")

- (a) VDR-Statistik (1996), Bd. 116, Tabelle 402.00 GRV und 403.00 GRV sowie Bd. 120. – Statistisches Jahrbuch 1996, S. 77. – Rentenversicherungsbericht 1997, Übersicht A4 und Übersicht A5. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Vgl. hierzu die allgemeinen Vorbemerkungen zu dieser und den folgenden Tabellen. Es ist zudem anzumerken, daß die Statistik der Anzahl der Neuwitwen über 59, 61 und 62 Jahren dafür ausgewiesen wird, um später die Anzahl der nicht in einem staatlichen Alterssicherungssystem Befindlichen adäquat feststellen zu können. Die jeweils zweite Summe, die Summe derjenigen, die im Jahre 2000 über 40 ist, bezieht sich darauf, daß (später) als Witwe im Grundsicherungssystem nur gelten soll (vgl. oben die Zusammenfassung der Ergebnisse), wer zum Zeitpunkt des Übergangs älter als 40 Jahre ist. Die letzte Summenzeile nennt diejenigen über 54 unter denen, die im Jahre 2000 über 40 waren, weil nur die über 54jährigen tatsächlich Auszahlungsansprüche an das herrschende GRV-System haben. Zum Problem der Berechnung der Gesamtzahl der Rentner wegen Todes vgl. unten die Anmerkungen zu Tabelle A23.

Tabelle A22:

Anzahl der Neurentner wegen Todes von Bestandsrentnern des Jahres 2000 nach Alter und Jahr ("Bestandsrentner-Neuwitwen")

- (a) Vgl. Tabelle A21 (a).
- (b) Vgl. Tabelle A21 (b).

Tabelle A23:

Zahl der Neu- und Bestandsrentner wegen Todes nach Alter und Jahr in Tsd.

- (a) Tabellen A1 und A8. – Tabellen A21 und A22. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Bei der Erstellung der Tabelle A23 wurde davon ausgegangen, daß die Relation von Witwen insgesamt zu allen männlichen SV-Pflichtigen über 59 und männlichen Bestandsrentnern im Ausgangsjahr über alle folgenden Jahre die gleiche sein wird. Die Entwicklung der Zahl der Bestandswitwen (deren Anteil an allen Witwen im Ausgangsjahr 100 vH sein muß) ist demographisch determiniert. Die Differenz zu der Zahl der Gesamtwitwen in den folgenden Jahren ist dann die Zahl der Neuwitwen.

Die Aufteilung der Zahl der Neuwitwen in Bestandsrentnerneuwitwen und SV-Neuwitwen geschah folgendermaßen: Zunächst wurde, getrennt für Bestandsrentnerneuwitwen und SV-Neuwitwen, ermittelt, wie hoch die Anzahl der Hinterbliebenen für beide Gruppen jeweils gewesen sein müßte, wenn man von Durchschnitten der Gesamtpopulation bezüglich des Familienstatus und der GRV-Zugehörigkeit ausgeht. Die Relation aus beiden Reihen (für Hinterbliebene von Bestandsrentnern und von SV-Pflichtigen) wurde verwendet, um die hier ausgewiesene Relation zwischen Bestandsrentnerneuwitwen und SV-Neuwitwen zu bestimmen.

Die ausgewiesenen Zahlen der Neuwitwen über 59, 61, 62 wurde ermittelt, um später (Anhang B) eine korrekte Angabe für die Zahl derjenigen zu bekommen, die in keinem staatlichen Alterssicherungssystem sind und Anspruch auf Grundsicherung haben werden. Diese Information ist hier nur nachrichtlich aufgeführt.

Tabelle A24:

Anzahl der Neurentner wegen Todes mit fälligen Ansprüchen und mit Ansprüchen aus eigener Erwerbstätigkeit nach Alter und Jahr

- (a) Tabelle A23. – Statistisches Jahrbuch 1996, Tabelle 6 II. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Tabelle A24 dient der Korrektur der Statistik der Ansprüche von SV-Beschäftigten. Die Zahlen kamen zustande, indem die Erwerbsquote für Frauen (=0,4973) für jedes ausgewiesene Jahr mit der Zahl der Neuwitwen über 54 und im Jahre 2000 über 40 (Tabelle A23) multipliziert wurde. Die Altersstrukturen der Tabelle A24 entsprechen den Altersstrukturen der Tabellen A21 und A22. Die Ergebnisse der Tabelle A24 wurden dann von den Frauen mit SV-Ansprüchen und von den Frauen mit Bestandsrenten-Ansprüchen abgezogen, um Doppelzählungen zu vermeiden.

IV. Rentner wegen Erwerbs- und Berufsunfähigkeit (Tabellen A25–A31)

Tabelle A25:

Anzahl der Bestandsrentner wegen Erwerbs- und Berufsunfähigkeit des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Männer

- (a) VDR-Statistik (1996), Tabelle 201.00 GRV. – Statistisches Jahrbuch 1996, S. 77. – Tabelle A1. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Für das Jahr 2000 wurde unterstellt, daß der Anteil der Personen mit Erwerbs- und Berufsunfähigkeit an allen SV-Pflichtigen des Jahres 2000 der gleiche ist wie im Jahre 1995. Weiterhin wurde unterstellt, daß die Erwerbs- und Berufsunfähigkeit vom Jahre 2000 an nicht mehr neu auftritt, das heißt,

daß alle SV-Pflichtigen Altersrentner werden. Mit anderen Worten: Die EU/BU-Fälle des Jahres 2000 wurden mit den üblichen Sterberaten fortgeschrieben.

Tabelle A26:

Anzahl der Bestandsrentner wegen Erwerbs- und Berufsunfähigkeit des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Frauen

- (a) Vgl. Quellen in Tabelle A25 (a).
- (b) Vgl. Anmerkungen in Tabelle A25 (b).

Tabelle A27:

Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit in DM nach Alter und Jahr: Männer

- (a) VDR-Statistik (1996), Tabelle 202.00 GRV.– Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Es wurden auf die Daten der VDR-Statistik noch KV-Aufschläge (halber Satz) vorgenommen.

Tabelle A28:

Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit in DM nach Alter und Jahr: Frauen

- (a) Vgl. Tabelle A27 (a).
- (b) Vgl. Tabelle A27 (b).

Tabelle A29:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer

- (a) Tabellen A25 und A27.
- (b) Multiplikation.

Tabelle A30:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen

- (a) Tabellen A26 und A28.
- (b) Multiplikation.

Tabelle A31:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer und Frauen

- (a) Tabellen A29 und A30.
- (b) Addition.

Anhang B: Ansprüche auf Grundsicherung

Das Grundproblem der Tabellen B1 bis B49 besteht darin,

- die jahrgangsweisen Kohorten an Männern und Frauen in solche aufzuteilen, deren Ansprüche unter dem Niveau der maximalen Grundsicherung (18 480 DM) liegen und solche, deren Ansprüche über dem Grundsicherungsniveau liegen;
- die Höhe des durchschnittlichen Anspruchs jedes Jahrgangs, der unter der Grundsicherung liegt, zu bestimmen, wie auch die Höhe des durchschnittlichen Anspruchs jedes Jahrgangs, der über der Grundsicherung liegt. Relativ einfach war lediglich der Fall derjenigen, die sich zu keinem Zeitpunkt in einem staatlichen Alterssicherungssystem befanden. Probleme gab es vor allem für diejenigen, die Altansprüche im Jahr der Umstellung aufwiesen.

Im folgenden bedeuten die Kürzel "unter Grundsicherung" und "über Grundsicherung" immer, daß es sich um Ansprüche an das alte GRV-System handelt, die niedriger sind als 100 vH der Grundsicherung (d.h. niedriger als 18 480 DM).

V. Grundsicherungsansprüche sozialversicherungspflichtig Beschäftigter (Tabellen B1–B8)

Tabelle B1:

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Männer

- (a) Tabellen A1 und A3. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Es wurde – jeweils aufgeschlüsselt nach Alter der SV-Pflichtigen – die Zahl derjenigen, die unter dem Grundsicherungsniveau liegen, bestimmt, und es

wurden die Durchschnittsansprüche, die unter dem Grundsicherungsniveau lagen, für jeden Jahrgang ermittelt.

Die Anzahl der Anspruchsberechtigten unterhalb der Grundsicherung wurde durch Multiplikation mit einem Prozentsatz errechnet; dieser Prozentsatz wurde nicht empirisch fundiert, sondern angenommen: Für Anspruchsberechtigte im Alter von bis zu 41 Jahren wurde er mit 100 vH angesetzt, da davon ausgegangen werden kann, daß Jüngere keine Ansprüche akkumuliert haben können, die über dem Grundsicherungsniveau liegen. Vom 42. Lebensjahr an errechnet sich der Anteil derjenigen, die unter der Grundsicherung liegen, nach einer Funktion, die wie folgt festgelegt wurde:

$$\text{Anteil unter GS in vH} = -140 + \frac{9\,600}{\text{Alter} - 1}$$

Diese Funktion weist einem "hypothetischen" Angehörigen der Kohorte der 64jährigen einen 10-Prozent-Anteil zu¹³ (das heißt, daß im Alter von 64 nur mehr 10 vH der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Männer Ansprüche an die GRV erworben hätten, die unterhalb des Niveaus der Grundsicherung liegen). Mit anderen Worten: Die Anteilsfunktion ist nicht linear und unterstellt einen mit zunehmendem Alter degressiv sinkenden Anteil derjenigen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die unterhalb der Grundsicherung liegen.

Die zweite zu berechnende Größe waren die durchschnittlichen Ansprüche der männlichen SV-Pflichtigen mit Ansprüchen an die GRV unterhalb der Grundsicherung (nach Alterskohorten). Auch hier wurde unterstellt, daß sich dieser Durchschnittsanspruch unterhalb der Grundsicherung im Verhältnis zum Gesamtdurchschnittsanspruch von einem bestimmten Alter an mit dem

¹³ Tabelle B1 weist nur Alterskohorten bis einschließlich 59 Jahre aus, da die älteren Kohorten definitionsgemäß Rentner sind.

Alter degressiv verringert. Zur Berechnung wurde folgende Abhängigkeit dieses Verhältnisses vom Alter des SV-Pflichtigen unterstellt:

- Bis zum Alter von 41 Jahren ist dieses Verhältnis 100 vH.
- Für die über 41jährigen gilt:

$$\text{Durchschnittsanspruch unter GS in vH} = \frac{170666,7}{(\text{Alter} - 1)^2} - 6,67$$

des Durchschnittsanspruchs aller

Die Funktion ist wiederum so gestaltet, daß sie im Alter von 41 Jahren den Wert von 100 vH ausweist und im ("hypothetischen"; vgl. Fn 6) Alter von 64 Jahren den Wert von 35 vH. Die dahinter stehende Überlegung lautet, daß die Ausdifferenzierung der Einkommen und damit auch der Ansprüche an die gesetzliche Rentenversicherung erst im höheren Alter einsetzt und sich mit zunehmendem Alter verstärkt. Mit anderen Worten: Die 41jährigen weisen GRV-technisch relativ homogene Merkmale auf. Die 59jährigen, die unterhalb der Grundsicherung liegen, weichen von dem in Tabelle B1 ausgewiesenen durchschnittlichen GRV-Anspruch am stärksten ab.

Tabelle B2:

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen über der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Männer

- (a) Vgl. Tabelle B1 (a).
- (b) Die Berechnungen ergeben sich aus der vorhergehenden Tabelle B1. Der Anteil derjenigen, deren GRV-Ansprüche oberhalb der Grundsicherung angesiedelt sind, errechnet sich als
 - 1 - Anteil unter GS (aus Tabelle B1).

Damit ist die Zahl der SV-Pflichtigen mit Ansprüchen oberhalb der GS nach Alter bekannt. Deren Anspruch je Alterskohorte ergibt sich aus den Gesamtansprüchen dieser Alterskohorte abzüglich der Ansprüche derjenigen, die unterhalb der Grundsicherung liegen (aus Tabelle B1). Die durchschnittlichen Pro-Kopf-Ansprüche je Jahrgang wurden als Division der letztgenannten Größe durch die zuerst ermittelte SV-Beschäftigtenzahl errechnet.

Tabelle B3:

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Frauen

- (a) Tabellen A2 und A4. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Grundsätzlich entspricht die Vorgehensweise in dieser Tabelle derjenigen in Tabelle B1. Allerdings mußte bei den sv-pflichtigen Frauen eine andere Erwerbsbiographie unterlegt werden. Da diese Biographie vor allem dadurch gekennzeichnet ist, daß die durchschnittliche Anzahl sozialversicherungspflichtig beschäftigter Jahre deutlich niedriger ist als bei Männern, wurde unterstellt, daß bis zum 51. Lebensjahr alle weiblichen Beschäftigten unterhalb der Grundsicherung liegen. Danach sinkt der Anteil der Frauen, die GRV-Ansprüche unterhalb der Grundsicherung haben, linear bis auf 60 vH im Alter von ("hypothetischen") 65 Jahren. Die Funktion lautet:

$$\text{Anteil unter GS in vH} = 242,85 - 2,857 \cdot (\text{Alter} - 1) .$$

Was das Verhältnis Durchschnittsanspruch an die GRV unterhalb der GS zum Durchschnittsanspruch aller Frauen angeht, wurde in Übereinstimmung mit den obigen Überlegungen angenommen, daß alle Ansprüche derjenigen, die bis 51 Jahre alt sind, unter der GS liegen, daß folglich das Verhältnis = 1 ist (100 vH). Diese Relation sinkt dann linear auf einen Wert von 50 vH im

Alter von ("hypothetischen") 65 Jahren. Die weiteren Berechnungen verliefen dann wie in Tabelle B1 beschrieben.

Tabelle B4:

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen über der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Frauen

- (a) Vgl. Tabelle B3 (a).
- (b) Die Daten folgen wieder aus den Ergebnissen der Tabelle B3: Die Anzahl der Frauen oberhalb der GS war der verbleibende Rest der Gesamtheit. Die Pro-Kopf-Ansprüche errechnen sich als Division der Gesamtansprüche derer über GS durch die Zahl der SV-Pflichtigen über GS. Die Gesamtansprüche über GS waren zuvor als Differenz zwischen den Gesamtansprüchen aller und den Gesamtansprüchen unter GS bestimmt worden. Dieses Verfahren sichert die Konsistenz der Zahlen in Tabelle B4 mit den Tabellen A2 und A4.

Tabelle B5:

Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Männer unter Grundsicherung

- (a) Tabelle B1. – Statistisches Jahrbuch 1996, S. 77. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Basis für diese Berechnungen waren folgende, nicht ausgewiesene Tableaus:
- Tabelle der Überlebensstatistik Männer nach Alterskohorten;
 - Binärtabelle Männer, die jeweils das Alter 59/61/62 Jahre erreicht haben;
 - Entwicklung der Grundsicherungsansprüche um 4 Prozentpunkte pro Jahr (bis die volle Höhe der Grundsicherung erreicht ist).

Zunächst wurde die Entwicklung der Pro-Kopf-Ansprüche männlicher SV-Pflichtiger mit Ansprüchen an die Rentenkassen, die unter dem Grundsicherungsniveau liegen, beschrieben. Dabei wurden die Pro-Kopf-Ansprüche für das Jahr 2000 aus der Tabelle B1 entnommen. Für die im Jahr 2000 unter 41jährigen wurde dieser Betrag um jährlich 4 vH der Grundsicherung bis zum Erreichen des maximalen Grundsicherungsbetrags erhöht und danach bei diesem Wert fixiert. Für die im Jahre 2000 über 40jährigen wurde der Pro-Kopf-Anspruch jährlich auch um 4 vH erhöht, bis zum GS-Betrag, und danach um 2 vH der Grundsicherung fortgeschrieben, bis das Renteneintrittsalter 59/61/62 Jahre erreicht war. Im Anschluß daran wurde von den jeweils aktuellen Pro-Kopf-Gesamtansprüchen (Ansprüche an die GRV plus GS-Ansprüche) der Anfangsanspruch des Jahres 2000 subtrahiert, der gleichzeitig den Anspruch an das GRV-System angibt.

Tabelle B5 beschreibt die Auszahlungen an ehemals sv-pflichtige Männer mit GRV-Ansprüchen unterhalb der Grundsicherung. Dafür wurden die Pro-Kopf-Ansprüche an die Grundsicherung (nicht ausgewiesen) mit der Anzahl der SV-Männer unter GS aus Tabelle B1 mit der Sterbetafel und mit der o.a. Binärtabelle multipliziert.

Tabelle B6:

Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Männer über Grundsicherung

- (a) Tabelle B2. – Statistisches Jahrbuch 1996, S. 77. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Die Vorgehensweise entspricht derjenigen in Tabelle B5, mit folgenden Abweichungen: Die Pro-Kopf-Ansprüche der männlichen SV-Pflichtigen mit Ansprüchen über der Grundsicherung entstanden wie oben beschrieben, jedoch waren die unter 41jährigen in dieser Kategorie nicht vertreten, da sie

annahmegemäß in ihren Ansprüchen alle unter GS-Niveau liegen. Für die über 40jährigen wurden die Ansprüche bis zum Eintritt ins Rentenalter (59/61/62 Jahre) jährlich um 2 vH des GS-Betrages angehoben.

Tabelle B7:

Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Frauen unter Grundsicherung

(a) Tabelle B3. – Statistisches Jahrbuch 1996, S. 77. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.

(b) Die Vorgehensweise entspricht derjenigen in Tabelle B5.

Tabelle B8:

Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Frauen über Grundsicherung

(a) Tabelle B4. – Statistisches Jahrbuch 1996, S. 77. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.

(b) Die Vorgehensweise entspricht derjenigen in Tabelle B5, mit den in Tabelle B3 (b) beschriebenen Abweichungen bezüglich der Entwicklung der Pro-Kopf-Ansprüche über/unter der Grundsicherung.

**VI. Grundsicherungsansprüche der Bestandsrentner wegen Alters
(Tabellen B9–B22)**

Tabelle B9:

Bestandsrenten wegen Alters nach Rentenhöhe in DM pro Jahr, 1995: Männer

(a) Rentenversicherungsbericht 1996, Tabellen I 11 und I 12. – Tabelle A10. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.

- (b) Bei der Festlegung der Rentenhöhe pro Kopf unterhalb der Grundsicherung wie auch oberhalb der Grundsicherung wurde als Quelle die Statistik der Rentenzahlbetragsgruppen herangezogen. Diese Rentenzahlbetragsgruppen beziehen sich allerdings auf Rentenfälle und nicht auf Renten pro Kopf. Daher wurde mit Hilfe der bisher gesammelten Ergebnisse eine Transformation vorgenommen, die von den detaillierten Rentenzahlbetragsgruppen auf die dazugehörigen Pro-Kopf-Renten führte. Letztlich bedeutete dies, die Beträge der Rentenzahlbetragsgruppen zu erhöhen. Der Multiplikator, der im Falle der Bestandsrenten wegen Alters angewandt wurde, ergab sich aus der Relation der Pro-Kopf-Renten (Tabelle A10) und den Durchschnittsrenten wegen Alters für Männer. Der aus der Relation zwischen Pro-Kopf-Rente und Durchschnittsrente ermittelte Multiplikator beträgt für die Männer: 1,18324453. Mit diesem Multiplikator wurden die Unter- und Obergrenzen der Rentenzahlbetragsgruppen der Tabelle B9 multipliziert. Das ergab die "Pro-Kopf-Renten", aus denen in der Spalte rechts die Klassenmitte errechnet wurde.

In Spalte 3 enthält Tabelle B9 die kumulierten Bestandsrentenfälle: Von der Gruppe der Rentner, die bis zu 500 DM (6 000 DM pro Jahr) erhält, wurde vermutet, daß diese geringfügigen Renten Teil von Doppelrenten sind. Das heißt, bei all diesen Rentnern ist davon auszugehen, daß sie Empfänger einer weiteren Rente sind (das sind 301 317 Rentner). Die verbleibenden Rentenfälle wurden nun in solche unterteilt, deren Rentenansprüche pro Kopf unter und über dem Grundsicherungsbetrag von 18 480 DM liegen. Eine Pro-Kopf-Rente bis 18 459 DM erhalten: 1,324 Mio. Rentenfälle. Abzüglich der Rentenfälle bis zu einem Jahreseinkommen von 6 000 DM ergibt sich eine Anzahl der Rentenfälle unterhalb der Grundsicherung von (drittletzte Zeile) 1 023 152. Bezogen auf die Anzahl aller Rentenfälle sind dies 21,9 vH. Es wurde unterstellt, daß die Relation der Rentenfälle unterhalb der Grund-

sicherung identisch ist mit dem Prozentsatz der Rentner unterhalb der Grundsicherung. Mit diesem Prozentsatz werden später (s.u., Tabelle B11) die Alterskohorten durchmultipliziert.

Tabelle B10:

Bestandsrenten wegen Alters nach Rentenhöhe in DM pro Jahr, 1995: Frauen

- (a) Rentenversicherungsbericht 1996, Tabellen I 11 und I 12. – Tabelle A11. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Das Vorgehen entspricht dem in Tabelle B9 (b) beschriebenen. Der Multiplikator, der die Relation zwischen Pro-Kopf-Rente und Durchschnittsrente pro Rentenfall angibt, lautet bei den Frauen: 1,25093221. Wie Tabelle B10 zeigt, ist der Anteil der weiblichen Rentner, der unterhalb der Grundsicherung liegt, mit zwei Dritteln über dreimal so groß wie der der Männer. Dies korrespondiert mit den unterschiedlichen durchschnittlichen Erwerbsbiographien.

Tabelle B11:

Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Männer

- (a) Tabellen A8 und B9.
- (b) Es handelt sich hier um die Multiplikation der Kohorten in Tabelle A8 mit dem Faktor 0,219 aus Tabelle B9.

Tabelle B12:

Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Männer

- (a) Tabellen A8 und B10.

- (b) Vgl. methodische Anmerkungen zu Tabelle B11 (b). Es handelt sich hierbei kohortenweise um die Differenz zwischen den Tabellen A8 und B11.

Tabelle B13:

Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen

- (a) Tabellen A8 und B10. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Die Vorgehensweise entspricht derjenigen in Tabelle B11 (b).

Tabelle B14:

Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen

- (a) Tabellen A9 und B10. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Das Vorgehen entspricht demjenigen in Tabelle B12 (b) beschriebenen.

Tabelle B15:

Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer

- (a) Rentenversicherungsbericht 1996, Tabellen I 11 und I 12. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) In Tabelle B15 geht es, wie in den folgenden Tabellen B16 bis B18, um die Festlegung der durchschnittlichen Bestandsrente wegen Alters unterhalb (oberhalb) der Grundsicherung. Dazu wurden zunächst, wie in Tabelle B9, die Klassengrenzen der Rentenzahlbetragsgruppen mit dem Faktor multipli-

ziert, der für jede Rentenart das Verhältnis von durchschnittlicher Pro-Kopf-Rente zu durchschnittlicher Rentenzahlung angibt. Daraus ergaben sich wiederum die in Tabelle B15 angeführten Pro-Kopf-Renten mit den dazugehörigen Klassenmitten. In Tabelle B15 wurden alle Fälle erfaßt, die eine Pro-Kopf-Rente zwischen 6 000 DM und 18 460 DM aufwiesen (zur Begründung des Wegfalls aller Renten unter 6 000 DM: vgl. Tabelle B9 (b)). Die Klassenmitten der Pro-Kopf-Renten wurden dann multipliziert mit den in Frage kommenden Bestandsrenten je Pro-Kopf-Rentenzahlungsbetragsgruppe der Spalte 3. Dies ergab die Ansprüche in Mrd. DM der Rentenklassen unterhalb der Grundsicherung (letzte Spalte). Die Division der Summe der Ansprüche der Rentenklassen unter der Grundsicherung, dividiert durch die Bestandsrentenfälle, ergab die durchschnittliche Rente unterhalb der Grundsicherung.¹⁴

Tabelle B16:

Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer

- (a) Vgl. Tabelle B15 (a).
- (b) Die Vorgehensweise entsprach derjenigen in Tabelle B15 (b).

¹⁴ Spalte 3 enthält die Bestandsrentenfälle und nicht die Bestandsrentner. Eine Bereinigung würde bedeuten, daß in dem gleichen Ausmaß, in dem sich die Bestandsrenten von den Bestandsrentenfällen unterscheiden, sich auch die Ansprüche der Rentenklassen ändern würden. Die Division der Ansprüche der Rentenklassen zu den Bestandsrentenfällen würde zur gleichen durchschnittlichen Rente unterhalb der Grundsicherung führen. Daher wurde hier auf eine komplizierte Bereinigung entsprechend der Rentnerzahl verzichtet (das gleiche gilt für Tabelle B16).

Tabelle B17:

Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters unter der Grundsicherung
in DM im Jahre 1995: Frauen

- (a) Vgl. Tabelle B15 (a).
- (b) Die Vorgehensweise entsprach derjenigen in Tabelle B15 (b).

Tabelle B18:

Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters über der Grundsicherung
in DM im Jahre 1995: Frauen

- (a) Vgl. Tabelle B15 (a).
- (b) Die Vorgehensweise entsprach derjenigen in Tabelle B15 (b).

Tabelle B19:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung
nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer

- (a) Vgl. Tabellen B11 (a) und B15 (a).
- (b) Wie im Ergebnisbericht dargestellt, wurden hier pro rata temporis Zahlungen aus Anspruch auf Grundsicherung berechnet und in den letzten beiden Zeilen einschließlich bzw. ohne Rente je anspruchsberechtigtem männlichem Rentner unterhalb der Grundsicherung wiedergegeben. Zu erwähnen ist, daß die Durchschnittseinkommen für Rentner unter (wie auch später über) der Grundsicherung als unabhängig vom Alter der Rentner angenommen werden mußten.

Tabelle B20:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer

- (a) Vgl. Tabelle B19.
- (b) Vgl. Tabelle B19. Wie im Hauptteil wiedergegeben, erhalten Bestandsrentner, deren Rente über der Grundsicherung liegt, keine Grundsicherungsleistungen. Hier der Systematik wegen wiedergegeben.

Tabelle B21:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen

- (a) Vgl. Tabelle B19 (a).
- (b) Vgl. Tabelle B19 (b).

Tabelle B22:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen

- (a) Vgl. Tabelle B19 (a).
- (b) Vgl. Tabelle B19 (b).

VII. Grundsicherungsansprüche der Rentner wegen Todes (Tabellen B23–B34)

Vorbemerkungen für Tabellen B23 bis B34

Es geht im folgenden wieder darum, die Rentner wegen Todes in solche einzuteilen, deren Rentenansprüche unter der Grundsicherung liegen und solche, deren

Ansprüche über der Grundsicherung liegen. Wiederum (vgl. Anhang A, Tabellen A15 bis A24) wurde nicht diskriminiert nach männlichen und weiblichen Rentnern wegen Todes. Die Vorgehensweise ist so, daß zunächst, in den Tabellen B23 bis B29, die Berechnungen für die Bestandsrenter wegen Todes durchgeführt werden und in den Tabellen B30 bis B34 die Berechnungen für die Neurentner wegen Todes (das sind die Hinterbliebenen von Bestandsrentnern und von sv-pflichtig Beschäftigten).

Tabelle B23:

Bestandsrenten wegen Todes nach Rentenzahlbetragsgruppen in DM
im Jahre 1995 -

- (a) Rentenversicherungsbericht 1996, Tabellen I 11 und I 12. – Tabellen A20 und A17. – VDR-Statistik Rentenbestand (1995), Bd. 116, Tabelle 402.00 GRV. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Bei der Festlegung der Rentenhöhe pro Kopf unterhalb der Grundsicherung (wie auch oberhalb der Grundsicherung) wurde wie in Tabelle B9 vorgegangen: Bis zu einem Renteneinkommen wegen Todes von 6 000 DM pro Jahr wurde unterstellt, daß diese Rente lediglich eine Teilrente darstellt. Der Multiplikator, der sich aus der Relation der Pro-Kopf-Renten und der Durchschnittsrenten wegen Todes ergibt, betrug bei den Renten wegen Todes: 1,46451838. Um diesen Faktor wurden die jeweiligen Rentenzahlbetragsgruppen erhöht und aus den so gewonnenen Pro-Kopf-Renten die neuen Klassenmitten festgelegt, deren relevante Höhen bis 6 000 DM bei 5 712 DM bzw. bis 18 480 DM bei 18 014 DM lagen. Daraus ergab sich die in Tabelle B23 wiedergegebene Anzahl der Rentenfälle unterhalb der Grundsicherung von 2,4 Mio. (das sind 3,045 Mio. – 0,632 Mio.), was einen Anteil an den zu berücksichtigenden Rentenfällen insgesamt von 54,7 vH ergab.

Tabelle B24:

Anzahl der Bestandsrentner wegen Todes unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr

- (a) Tabellen B23 (a) und A17 (a). – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Diese Tabelle ist das Ergebnis der Multiplikation der Tabelle A17 mit dem in Tabelle B23 berechneten Faktor.

Tabelle B25:

Anzahl der Bestandsrentner wegen Todes über der Grundsicherung nach Alter und Jahr

- (a) Vgl. Tabelle B24 sowie Tabelle A17.
- (b) Es handelt sich hierbei um die Differenz der Anzahl der Bestandsrentner wegen Todes insgesamt und der Anzahl der Bestandsrentner wegen Todes unter der Grundsicherung aus Tabelle B24.

Tabelle B26:

Durchschnittliche Bestandsrente wegen Todes unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995

- (a) Rentenversicherungsbericht 1996, Tabellen I 11 und I 12. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Hier, wie auch in der folgenden Tabelle B27, geht es um die Festlegung der Höhe der durchschnittlichen Bestandsrente wegen Todes unterhalb (Tabelle B27: oberhalb) der Grundsicherung. Es erfolgte zunächst die Multiplikation der Rentenzahlbetragsgruppen mit dem in Tabelle B23 (b) angeführten Multiplikator. Die relevanten Pro-Kopf-Renten, die zu berücksichtigen waren, begannen bei der Klassenmitte: 6 590 DM und endeten bei der Klassenmitte:

18 014 DM. Die Ansprüche der hier relevanten Rentenklassen insgesamt (rechte Spalte) ergaben eine Summe von 30,93 Mrd. DM Gesamthöhe der Renten unter der Grundsicherung. Als durchschnittliche Rente unter der Grundsicherung ergab sich hieraus die Zahl von 12 818 DM.

Tabelle B27:

Durchschnittliche Bestandsrente wegen Todes über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995

- (a) Vgl. Tabelle B26 (a).
- (b) Die Vorgehensweise entsprach derjenigen in Tabelle B26 (b), allerdings beginnend mit der Klassenmitte von 18 892 DM. Die durchschnittliche Rente über dem Grundsicherungsniveau hat die rechnerische Höhe von 24 312 DM.

Tabelle B28:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Todes unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM

- (a) Tabellen B24 und B26. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Multiplikation der Grundsicherungsansprüche (errechnet aus der Differenz zwischen Pro-Kopf-Rente (Tabelle B26) und Grundsicherungsniveau) und der Anzahl der Anspruchsberechtigten (Tabelle B24).

Wie im Ergebnisbericht dargestellt, wurden hier pro rata temporis Zahlungen aus Anspruch auf Grundsicherung berechnet und in den letzten beiden Zeilen einschließlich bzw. ohne Rente wegen Todes je anspruchsberechtigten Rentner wiedergegeben.

Tabelle B29:

Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Todes über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM

- (a) Tabellen B25 und B27.
- (b) Vgl. Tabelle B28 (b). Wie im Ergebnisbericht wiedergegeben, erhalten Bestandsrentner wegen Todes, deren Rente über der Grundsicherung liegt, keine Grundsicherungsleistungen. Die Tabelle wurde der Systematik halber wiedergegeben.

Vorbemerkungen zu Tabellen B30 bis B34

Die Tabellen B30 bis B34 behandeln Ansprüche und Auszahlungen für Neurentner wegen Todes aufgrund der Grundsicherung. Diese Neurentner treten erstmals in den Jahren nach 2000 auf, wenn Bestandsrentner sterben und wenn SV-Pflichtige sterben.

Tabelle B30:

Grundsicherungsansprüche der Neurentner wegen Todes von Bestandsrentnern mit Rentenansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM

- (a) Tabellen A8, A10 und A22.
- (b) Mangels besserer Informationen wurde unterstellt, daß 50 vH der Bestandsrentnerneuwitwen einen Rentenanspruch oberhalb der Grundsicherung haben und 50 vH einen Anspruch unterhalb der Grundsicherung. Der durchschnittliche Pro-Kopf-Anspruch der verstorbenen Bestandsrentner mit *Hinterbliebenen unterhalb der Grundsicherung* wurde mit 21 500 DM angenommen. Für die Witwen unterhalb der Grundsicherung wurde der durchschnittliche Anspruch der (verstorbenen: aus Tabellen A8 und A10) Bestandsrentner mit 0,6 multipliziert (Witwenanteil). Fernerhin wurde eine durchschnittliche Al-

tersdifferenz zwischen verstorbenem Bestandsrentner und Witwe von drei Jahren unterstellt. Es ist anzumerken, daß die Ansprüche dieser Neuwitwen zu trennen sind von den Auszahlungen an diese Neuwitwen. Die vorletzte Zeile der Tabelle B30 gibt den Gesamtanspruch der durchschnittlichen Neuwitwe (Rentenansprüche plus Grundsicherungsansprüche) wieder, die letzte Zeile gibt den durchschnittlichen Grundsicherungsbetrag pro Kopf wieder.

Tabelle B31:

Grundsicherungszahlungen an Neurentner wegen Todes von Bestandsrentnern mit Rentenansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM

- (a) Tabelle B30.
- (b) Vgl. Tabelle B30 (b). Da es sich um Bestandsrentnerwitwen handelt, die alle 58 Jahre und älter sind, werden alle Grundsicherungsansprüche aus Tabelle B30 auch als Auszahlungen verbucht.

Tabelle B32:

Grundsicherungsansprüche der Neurentner wegen Todes von SV-Beschäftigten mit Rentenansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM

- (a) Tabellen A1, A3 und A21. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Das Vorgehen entsprach demjenigen in Tabelle B30. Es wurde davon ausgegangen, daß alle diese Ansprüche unterhalb der Grundsicherung liegen. Die Zahl der Neuwitwen wurde multipliziert mit dem durchschnittlichen sozialversicherungspflichtigen Anspruch und mit 0,6 (Witwenanteil).

Tabelle B33:

Grundsicherungszahlungen an Neurentner wegen Todes von SV-Beschäftigten mit Rentenansprüchen über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM

(a) Tabelle B32.

(b) Wie im Ergebnisbericht dargestellt, werden Auszahlungen an Neurentner wegen Todes von SV-Beschäftigten erst vorgenommen, wenn diese über 54 Jahre alt sind. Dem trägt Tabelle B33 Rechnung. Es wurden nur solche Personen als "Witwe" erfaßt, die im Jahr 2000 über 40 Jahre alt waren.

Tabelle B34:

Grundsicherungszahlungen an Neurentner wegen Todes insgesamt:
Eine Zusammenfassung

(a) Tabellen B30 bis B33.

(b) In der ersten Zeile ist die Anzahl der Neurentner wegen Todes insgesamt noch einmal wiedergegeben. Sie setzt sich zusammen aus Hinterbliebenen von Bestandsrentnern und SV-Pflichtigen. 60 vH der Neuwitwen lagen im Jahre 2005 unterhalb der Grundsicherung. Die letzte Zeile addiert noch einmal die jährlichen Auszahlungen an Neurentner wegen Todes.

VIII. Grundsicherungsansprüche der Rentner wegen Erwerbs- und Berufsunfähigkeit (Tabellen B35–B49)

Tabelle B35:

Renten wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit nach Rentenhöhe in DM im Jahre 1995: Männer

(a) Rentenversicherungsbericht 1996, Tabellen I 11 und I 12. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.

(b) Auch diese Tabelle dient dem Zweck, den Anteil der Bezieher von BU/EU-Renten zu ermitteln, deren Ansprüche unterhalb der Grundsicherung liegen (ebenso Tabelle B36). Anders als bei den anderen Rentenbezieher wurde hier davon ausgegangen, daß der Fall der Doppelrentenbezieher nicht auftritt; dies erscheint deshalb plausibel, weil BU/EU-Renten nur an unter 65jährige ausgezahlt werden. Mit anderen Worten: Der bei den anderen Rentenarten (Tabelle B9 ff.) angewandte "Multiplikator" ist im Falle der Renten wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit gleich Eins. Weil hier das Problem der Doppelrentenbezieher annahmegemäß nicht auftritt, müssen alle Rentenzahlbetragsgruppen berücksichtigt werden, auch jene unter 6 000 DM. Der Anteil der Renten bis zur Höhe der Grundsicherung war 53,9 vH (letzte Zeile).

Tabelle B36:

Renten wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit nach Rentenhöhe in DM im Jahre 1995: Frauen

(a) Vgl. Tabelle B35.

(b) Wie Tabelle B35 (b). Der Anteil der weiblichen Rentner wegen Erwerbs- und Berufsunfähigkeit, der diesen Berechnungen zufolge unter der Grundsicherung liegt, ist mit 87,3 vH deutlich höher als der der Männer.

Tabelle B37:

Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Männer

(a) Tabellen B35 und A25.

(b) Multiplikation der Angaben in Tabelle A26 mit dem Anteil unter GS aus Tabelle B35.

Tabelle B38:

Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Männer

- (a) Tabellen A26 und B37.
- (b) Differenz zwischen den Angaben in Tabelle A25 und in Tabelle B37.

Tabelle B39:

Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen

- (a) Tabellen B36 und A26.
- (b) Das Vorgehen entspricht demjenigen in Tabelle B37.

Tabelle B40:

Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen

- (a) Tabellen A26 und B39.
- (b) Differenz zwischen den Angaben in Tabelle A26 und in Tabelle B39.

Tabelle B41:

Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer

- (a) Rentenversicherungsbericht 1996, Tabellen I 11 und I 12. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Die durchschnittliche Rente unterhalb der Grundsicherung ergibt sich aus der Summe der Produkte der Ansprüche aller relevanten Rentenklassen (bis zum

Rentenzahlbetrag von 18 000 DM) dividiert durch die Summe der Anzahl der Rentenfälle.

Tabelle B42:

Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer

- (a) Vgl. Tabelle B41 (a).
- (b) Das Vorgehen entspricht demjenigen in Tabelle B41 (b) (vom Rentenzahlbetrag von 18 000 DM bis zu dem von 50 400 DM und mehr).

Tabelle B43:

Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Frauen

- (a) Vgl. Tabelle B41 (a).
- (b) Das Vorgehen entspricht demjenigen in Tabelle B41 (b).

Tabelle B44:

Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Frauen

- (a) Vgl. Tabelle B41 (a).
- (b) Das Vorgehen entspricht demjenigen in Tabelle B42 (b).

Tabelle B45:

Grundsicherungszahlungen an Rentner wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit unter der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Männer

- (a) Tabellen B41 und B37.

- (b) Jeder Anspruchsberechtigte erhielt (im Durchschnitt) eine Zahlung aus Grundsicherung, wie in der letzten Zeile angegeben. Diese Zahlung wurde multipliziert mit der Zahl der Anspruchsberechtigten aus Tabelle B37.

Tabelle B46:

Grundsicherungszahlungen an Rentner wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit unter der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Frauen

- (a) Tabellen B39 und B43.
- (b) Das Vorgehen entspricht demjenigen in Tabelle B45 (b).

Tabelle B47:

Struktur der über ...jährigen Alten in den Jahren 2000 bis 2040 in Tsd.

- (a) Statistisches Bundesamt, Entwicklung der Bevölkerung in Deutschland von 1993 bis 2040 (Basis 31.12.1992), Variante 2 vom 19.04.1994 (VIII B). – Tabellen A1, A2, A8, A9, A17, A23, A25 und A26. – Statistisches Jahrbuch 1996, Tabelle 6.6. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Ziel der Tabelle B47 ist es, die nicht durch Pensionen oder Renten abgesicherten Personen zu erfassen, die im Jahre 2000 über 59 Jahre alt sind (im Jahre 2010 über 61; im Jahre 2020 ff. über 62), weil diese Personen vom ersten Jahr der Umstellung auf ein Grundsicherungssystem an Grundsicherungszahlungen erhalten. Zu dem Zweck wurden von der Gesamtzahl der relevanten Personengruppen diejenigen abgezogen, die im Tabellenanhang A als Bestands-/Neurentner, als Rentner wegen Todes und als EU/BU-Rentner in den jeweiligen Altersklassen aufgeführt wurden. Eine Bereinigung wurde vorgenommen, um auch Beamte und Landwirte mit Anspruch auf staatliche Alterssicherung zu berücksichtigen: Hier wurden Aufschläge ("Beamtenauf-

schläge") auf die einzelnen Rentnerarten gemacht. Der Beamtenaufschlag war je nach Rentenart unterschiedlich, er betrug für

- Bestandsrentner (GRV): 1,0966
- Neurentner (GRV): 1,07345
- Rentner wegen Todes (GRV): 1,1145
- BU/EU-Rentner (GRV): 1,07345

Das bedeutet, daß zum Beispiel im Falle der GRV-Bestandsrentner davon ausgegangen wird, daß die Zahl der Bestandspensionäre und Bestandslandwirte mit staatlicher Alterssicherung 9,66 vH der Bestandsrentner des GRV-Systems ausmacht.

Im Falle der Neurentner wegen Todes ist anzumerken, daß die Neurentner, die im Jahre 2000 ein Alter von unter 41 Jahren haben, Teil der Kohorte sind, die in der letzten Zeile als nicht durch Pensionen oder Renten abgesichert bezeichnet werden.

Tabelle B48:

Grundsicherungszahlungen an Personen ohne staatliche Alterssicherung
(Mrd. DM)

- (a) Tabelle B47. – Übersicht 1. – Eigene Zusammenstellungen, Schätzungen und Berechnungen.
- (b) Es wurde, um die Gesamtzahlungen aus Grundsicherung zu ermitteln, die Zahl der Personen über 59 (61/62) mit den Grundsicherungsanteilen, die im Zeitablauf steigen, pro Kopf multipliziert. Dies ergab die Anspruchspunkte insgesamt (Zeile 3), die, multipliziert mit der Höhe der Grundsicherung, zum in Zeile 5 wiedergegebenen Ergebnis führten.

IX. Grundsicherungsansprüche von Beamten (einschließlich Landwirten) und deren Hinterbliebenen (Tabellen B49–B55)

Vorbemerkungen

Es geht im folgenden um die Feststellung der Grundsicherungsansprüche von Beamten (und Landwirten) und deren Hinterbliebenen (die Altansprüche waren durch den Zuschlagsfaktor in den Tabellen des Ergebnisberichts berücksichtigt worden).

Folgende Annahmen wurden getroffen:

- Sämtliche Pro-Kopf-Ansprüche im GRV-System werden, soweit nötig, für die Beamten und Landwirte und ihre Hinterbliebenen übernommen.
- Nur Personen unter 41 Jahre werden in die Grundsicherung einbezogen. Von Beamten, die über 40 Jahre sind, wird vermutet, daß ihre Ansprüche über dem Grundsicherungsniveau liegen.
- Bei Bestandspensionären wird davon ausgegangen, daß sie alle über dem Grundsicherungsniveau liegen und daher keine Ansprüche an die Grundsicherung bestehen.
- Bei den Neupensionären wegen Todes fallen keine Grundsicherungsansprüche an: Der Grund ist der, daß nur Beamte, Landwirte und deren Hinterbliebene im Alter von unter 41 Jahren ins Grundsicherungssystem übernommen werden, aus dem bestehenden Rentensystem aber nur Hinterbliebene von über 40 Jahren und älter Ansprüche haben (die jüngeren gelten als nicht abgesichert).
- Erwerbs- und Berufsunfähigkeit/Dienstunfähigkeit: Hier findet kein Beamten/Landwirte-Aufschlag statt, da EU/BU-Landwirte und DU-Beamte im Alter von über 40 Jahren annahmegemäß Ansprüche haben, die über der Grundsicherungsniveau liegen.

cherung liegen und es EU/BU-/DU-Fälle unter 41 Jahren annahmegemäß nicht gibt.

Tabelle B 49:

Anzahl der Beamten und Landwirte unter 41 Jahren und unterhalb der Grundsicherung: Männer

- (a) Tabellen B1 (3. Spalte) und B47.
- (b) Die Zahl der unter 41jährigen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit GRV-Ansprüchen (Tabellen B1 und B3) wurde multipliziert mit dem SV-Beamtenfaktor aus Tabelle B47. Das ergab vom Jahre 2000 an die Zahl der *Anspruchsberechtigten* (nicht der Auszahlungsberechtigten).

Tabelle B50:

Anzahl der Beamten und Landwirte unter 41 Jahren und unterhalb der Grundsicherung: Frauen

- (a) Tabellen B3 und B47.
- (b) Die Berechnung erfolgte wie bei Tabelle B49.

Tabelle B51:

Anzahl der Bestandspensionäre wegen Todes von Beamten unter 41 und unter der Grundsicherung

- (a) Tabellen B24 und B47.
- (b) Die Anzahl der Bestandsrentner wegen Todes (Tabelle B24) wurde mit der Relation der "Witwen insgesamt" zu "GRV-Witwen" aus Tabelle B47 multipliziert. Das Verhältnis zwischen Bestandspensionären wegen Todes unter

und über der Grundsicherung wurde als gleich hoch wie bei den Hinterbliebenen im GRV-System angenommen.

Tabelle B52:

Grundsicherungszahlungen an Beamte und Landwirte unter 41 Jahren und unter der Grundsicherung in Mrd. DM: Männer

- (a) Basiert auf B1 [und, nicht ausgewiesen, auf 31(2) und 31 (2.1)] sowie Tabelle B49.
- (b) Von den Pro-Kopf-Ansprüchen der Neupensionäre wurde angenommen, daß sie denen der Neurentner aus der GRV entsprechen. Sie wurden mit der Anzahl der Neupensionäre sowie einer Binärtabelle für die Altersgruppen 59/61/62 multipliziert.

Tabelle B53:

Grundsicherungszahlungen an Beamte und Landwirte unter 41 Jahren und unter der Grundsicherung in Mrd. DM: Frauen

- (a) Basiert auf B3 und B50 [und, nicht ausgewiesen, auf 31(2b) und 31 (2.b.1)].
- (b) Analog Tabelle B52 (b).

Tabelle B54:

Grundsicherungszahlungen an Bestandspensionäre wegen Todes unter 41 Jahren und unter der Grundsicherung in Mrd. DM

- (a) Tabellen B26, B49 und B50.
- (b) Es wurde wiederum angenommen, daß der Pro-Kopf-Anspruch der Bestandspensionäre wegen Todes der gleiche ist wie der entsprechende Pro-Kopf-Anspruch im GRV-System. Der für alle Jahrgänge gleiche Pro-Kopf-

der Tabelle B55 gibt die Grundsicherungszahlungen pro Kopf wieder; multipliziert mit der Anzahl an Bestandspensionären wegen Todes (Tabellen B50 und B51) sowie einer Binärtabelle unter 55 Jahre/über 54 Jahre, ergibt die in der Tabelle aufgeführten Auszahlungen aus der Grundsicherung.

Tabelle B55:

Grundsicherungszahlungen an Beamte und Landwirte in Mrd. DM

- (a) Tabellen B52 bis B54.
- (b) Zusammenstellung.

Tabelle B56:

Gesamtzahlungen für die Grundsicherung (Mrd. DM)

- (a) Tabellen B5, B6, B7, B8, B19, B20, B21, B22, B28, B29, B34, B45, B46, B48, B55.
- (b) Es handelt sich hierbei um die Addition aller im Tabellenanhang B aufgeführten Grundsicherungszahlungen.

Literaturverzeichnis

- Biedenkopf, K.H., und M. Miegel (1997). Von der Arbeitnehmer- zur Bürgerrente. Das Konzept der Grundsicherung im Alter. Dresden/Bonn.
- Bundesministerium des Innern (1996). Modellrechnungen zur Bevölkerungsentwicklung in der Bundesrepublik Deutschland bis zum Jahr 2040. Bonn.
- Deutscher Bundestag (1998). 13. Wahlperiode, Unterrichtung durch die Bundesregierung. Sozialbericht 1995, Drucksache 13/10142. 17. März.
- Eckerle, K. (1995). Gesamtwirtschaftliche Entwicklungen und gesetzliche Rentenversicherung vor dem Hintergrund einer schrumpfenden Bevölkerung: Untersuchung im Auftrag des Verbandes Deutscher Rentenversicherungsträger. Prognos. Basel.
- Eckerle, K. (1998). Auswirkungen veränderter ökonomischer und rechtlicher Rahmenbedingungen auf die gesetzliche Rentenversicherung in Deutschland: Endbericht für den Verband Deutscher Rentenversicherungsträger. (Sonderausgabe). Prognos-Gutachten. Frankfurt/M.
- Miegel, M., und S. Wahl (1985). Gesetzliche Grundsicherung, Private Vorsorge – Der Weg aus der Rentenkrise. Stuttgart.
- Miegel, M., und S. Wahl (1999). Der Weg aus der Rentenkrise – Gesetzliche Grundsicherung, private Vorsorge. München.
- Statistisches Bundesamt (1994). Entwicklung der Bevölkerung in Deutschland von 1993 bis 2040, 8. koordinierte Bevölkerungsvorausschätzung. Wiesbaden, 19. April.
- Statistisches Bundesamt (1996). Statistisches Jahrbuch 1996 für die Bundesrepublik Deutschland. Wiesbaden.
- VDR (1995). VDR-Statistik Rentenbestand, Bd. 116.
- (1996). Anlage zum Verbandsrundsreiben vom 14.06.1996, Aktenzeichen 70-01-04-00 (4.1.3), Tabelle 1.0 LRV.
- (1996). VDR-Statistik, Bd. 116, und Bd. 120.
- (1996). Rentenversicherungsbericht 1996.
- (1997). Rentenversicherungsbericht 1997.

Tabelle A1: Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
59	349609	321908	283081	230673	166800	98807	43619	0	0
58	299062	277433	246481	204533	152313	95196	45686	0	0
57	309714	289409	259646	219126	167496	109403	55798	0	0
56	308836	290633	263190	225637	176545	119651	63921	0	0
55	229406	217370	198612	172792	138064	96555	53504	20900	0
54	270848	257737	237315	208692	170055	122968	72842	32157	0
53	304901	291360	270288	240133	199266	148390	92744	44509	0
52	328757	315454	294773	264458	223187	170600	111431	56832	0
51	350223	337416	317528	287546	246518	192882	130724	69837	0
50	370914	358777	339954	310617	270236	215924	151007	83677	32686
49	362110	351144	334146	307670	270561	220470	159423	94437	41690
48	371187	360845	344819	319881	284193	235827	175617	109761	52675
47	370193	360767	346169	323474	290207	244918	187211	122281	62366
46	384454	375559	361844	340517	308364	264366	206847	140188	74893
45	535076	523986	506841	480250	438806	381760	305034	213325	118209
44	554562	543935	527464	501929	462160	406417	331174	239473	141857
43	570917	560865	545237	521023	483342	429417	356336	265358	165849
42	580079	570764	556230	533723	498732	447441	377615	288641	188532
41	607629	598807	584983	563592	530373	480293	411763	322174	218350
40	585041	577443	565475	546972	518275	473550	411987	329186	230216
39	599030	591755	580416	562840	535593	493156	433675	353386	255534
38	604309	597477	586957	570603	545262	505827	449394	372913	277703
37	621595	615087	605210	589798	565933	528831	474445	400404	308061
36	627786	621737	612710	598565	576677	542887	491444	421324	329654
35	544380	539588	532579	521540	504475	478008	436757	379978	303610
34	540451	535960	529450	519305	503579	479201	441232	388014	316178
33	520394	516326	510488	501500	487527	465876	432183	383966	318620
32	496867	493228	488064	480226	467998	449061	419620	376466	317716
31	462175	459016	454593	447993	437651	421647	396794	359327	308058
Summe	13061	12752	12285	11596	10620	9319	7720	5869	4060
in Tsd.									
Summe	0	1397	2053	3315	4448	5954	6903	5869	4060
über 59,61,62									
in Tsd.									

Tabelle A2: Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Frauen

Alter/Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
59	224536	220531	217098	213660	209419	205736	180157	144243	89597	31891	0	0	0
58	191582	187559	184843	181552	178222	174622	151719	119608	69374	15776	0	0	0
57	197911	195144	192350	189868	186615	183792	163914	135280	88885	34673	930	0	0
56	198668	194387	192549	190091	187656	184987	168089	143582	102969	52992	16114	0	0
55	152710	150412	148774	147126	144848	142894	128876	108833	74493	32071	1463	213	0
54	180027	177901	176142	174375	172579	170468	156528	136361	101481	56374	18857	0	0
53	202362	201693	199252	197612	195954	194469	182679	165283	135307	94162	53038	28209	0
52	217878	217160	216441	213213	211348	209681	197533	179446	148070	104316	60454	34290	0
51	231772	231010	230248	229486	225375	223542	211453	193208	161385	116074	69940	41788	0
50	270355	269469	268583	267697	266812	261935	249690	230886	198281	150517	99638	62537	26996
49	263732	263128	262266	261403	260541	259679	244386	226653	195598	149629	100146	65238	29792
48	270134	269517	268900	268018	267137	266256	251742	234706	204660	159504	109740	74045	43316
47	269205	268591	267978	267364	266488	265612	252384	237146	209504	167769	120584	85543	53345
46	279363	278728	278093	277457	276822	275915	263373	248794	222359	182287	135835	100360	65675
45	365329	364500	363671	362842	362013	361184	348356	333153	305646	263864	212107	165697	111970
44	378529	377972	377115	376257	375399	374541	368786	347733	321264	280773	229957	183576	129547
43	389587	389015	388442	387561	386679	385798	380259	356424	326858	281341	225590	180298	131475
42	395733	395152	394571	393991	393097	392203	386968	364215	336133	292336	238891	194840	147503
41	414417	413810	413203	412595	411988	411053	405979	384265	357592	315301	263276	219637	171791
40	419838	419223	418609	417995	417381	416767	412038	405287	395358	379638	365334	316029	256807
39	429799	429184	428568	428160	427532	426903	422406	415915	406409	391515	368413	331280	274781
38	433509	433123	432737	432104	431471	430838	426647	420523	411599	397784	376272	341944	289114
37	445830	445434	445037	444641	443990	443340	439385	433520	425024	412055	391770	359676	309611
36	450191	449791	449391	448991	448591	447935	444299	438815	430922	419076	400445	371271	325018
35	455201	454797	454393	453989	453585	453181	449866	444761	437474	426757	409788	383554	341128
34	451868	451610	451209	450808	450407	450006	446974	442265	435469	425517	409922	385734	346855
33	435052	434804	434556	434170	433784	433398	430728	426538	420415	411494	397682	376176	341857
32	415339	415103	414866	414629	414261	413893	411581	407909	402465	394577	382538	363706	333910
31	386298	386078	385858	385638	385418	385076	383146	380036	375345	368594	358461	342525	317570
Summe in Tsd.	9415	9385	9356	9323	9285	9246	8960	8505	7790	6809	5807	5008	4048
Summe über 59,61,62 in Tsd.	0	221	402	585	762	892	1329	2255	2956	3951	5066	5008	4048

Tabelle A3: Pro-Kopf-Ansprüche der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
59	24505	24505	24505	24505	24505	24505	24505	24505	24505
58	23933	23933	23933	23933	23933	23933	23933	23933	23933
57	23585	23585	23585	23585	23585	23585	23585	23585	23585
56	22843	22843	22843	22843	22843	22843	22843	22843	22843
55	22574	22574	22574	22574	22574	22574	22574	22574	22574
54	21692	21692	21692	21692	21692	21692	21692	21692	21692
53	21394	21394	21394	21394	21394	21394	21394	21394	21394
52	20524	20524	20524	20524	20524	20524	20524	20524	20524
51	19826	19826	19826	19826	19826	19826	19826	19826	19826
50	19271	19271	19271	19271	19271	19271	19271	19271	19271
49	18317	18317	18317	18317	18317	18317	18317	18317	18317
48	17798	17798	17798	17798	17798	17798	17798	17798	17798
47	17135	17135	17135	17135	17135	17135	17135	17135	17135
46	16464	16464	16464	16464	16464	16464	16464	16464	16464
45	15806	15806	15806	15806	15806	15806	15806	15806	15806
44	15381	15381	15381	15381	15381	15381	15381	15381	15381
43	14672	14672	14672	14672	14672	14672	14672	14672	14672
42	14185	14185	14185	14185	14185	14185	14185	14185	14185
41	13435	13435	13435	13435	13435	13435	13435	13435	13435
40	12797	12797	12797	12797	12797	12797	12797	12797	12797
39	12248	12248	12248	12248	12248	12248	12248	12248	12248
38	11698	11698	11698	11698	11698	11698	11698	11698	11698
37	11154	11154	11154	11154	11154	11154	11154	11154	11154
36	10508	10508	10508	10508	10508	10508	10508	10508	10508
35	9920	9920	9920	9920	9920	9920	9920	9920	9920
34	9277	9277	9277	9277	9277	9277	9277	9277	9277
33	8648	8648	8648	8648	8648	8648	8648	8648	8648
32	8125	8125	8125	8125	8125	8125	8125	8125	8125
31	7546	7546	7546	7546	7546	7546	7546	7546	7546

Tabelle A4: Pro-Kopf-Ansprüche der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
59	11417	11417	11417	11417	11417	11417	11417	11417	11417
58	11373	11373	11373	11373	11373	11373	11373	11373	11373
57	11212	11212	11212	11212	11212	11212	11212	11212	11212
56	11076	11076	11076	11076	11076	11076	11076	11076	11076
55	10999	10999	10999	10999	10999	10999	10999	10999	10999
54	10774	10774	10774	10774	10774	10774	10774	10774	10774
53	10998	10998	10998	10998	10998	10998	10998	10998	10998
52	10805	10805	10805	10805	10805	10805	10805	10805	10805
51	10967	10967	10967	10967	10967	10967	10967	10967	10967
50	10465	10465	10465	10465	10465	10465	10465	10465	10465
49	10429	10429	10429	10429	10429	10429	10429	10429	10429
48	10051	10051	10051	10051	10051	10051	10051	10051	10051
47	9954	9954	9954	9954	9954	9954	9954	9954	9954
46	9658	9658	9658	9658	9658	9658	9658	9658	9658
45	9605	9605	9605	9605	9605	9605	9605	9605	9605
44	9539	9539	9539	9539	9539	9539	9539	9539	9539
43	9198	9198	9198	9198	9198	9198	9198	9198	9198
42	8912	8912	8912	8912	8912	8912	8912	8912	8912
41	8756	8756	8756	8756	8756	8756	8756	8756	8756
40	8750	8750	8750	8750	8750	8750	8750	8750	8750
39	8302	8302	8302	8302	8302	8302	8302	8302	8302
38	7967	7967	7967	7967	7967	7967	7967	7967	7967
37	7701	7701	7701	7701	7701	7701	7701	7701	7701
36	7291	7291	7291	7291	7291	7291	7291	7291	7291
35	7078	7078	7078	7078	7078	7078	7078	7078	7078
34	6651	6651	6651	6651	6651	6651	6651	6651	6651
33	6471	6471	6471	6471	6471	6471	6471	6471	6471
32	6208	6208	6208	6208	6208	6208	6208	6208	6208
31	6065	6065	6065	6065	6065	6065	6065	6065	6065

Tabelle A5: Ansprüche sozialversicherungspflichtig Beschäftigter des Jahres 2000 sowie Auszahlungen nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
59	8,57	7,89	6,94	5,65	4,09	2,42	1,07	0,00	0,00
58	7,16	6,64	5,90	4,90	3,65	2,28	1,09	0,00	0,00
56	7,05	6,64	6,01	5,15	4,03	2,73	1,46	0,00	0,00
55	5,18	4,91	4,48	3,90	3,12	2,18	1,21	0,47	0,00
54	5,88	5,59	5,15	4,53	3,69	2,67	1,58	0,70	0,00
53	6,52	6,23	5,78	5,14	4,26	3,17	1,98	0,95	0,00
52	6,75	6,47	6,05	5,43	4,58	3,50	2,29	1,17	0,00
51	6,94	6,69	6,30	5,70	4,89	3,82	2,59	1,38	0,00
50	7,15	6,91	6,55	5,99	5,21	4,16	2,91	1,61	0,63
49	6,63	6,43	6,12	5,64	4,96	4,04	2,92	1,73	0,76
48	6,61	6,42	6,14	5,69	5,06	4,20	3,13	1,95	0,94
47	6,34	6,18	5,93	5,54	4,97	4,20	3,21	2,10	1,07
46	6,33	6,18	5,96	5,61	5,08	4,35	3,41	2,31	1,23
45	8,46	8,28	8,01	7,59	6,94	6,03	4,82	3,37	1,87
44	8,53	8,37	8,11	7,72	7,11	6,25	5,09	3,68	2,18
43	8,38	8,23	8,00	7,64	7,09	6,30	5,23	3,89	2,43
42	8,23	8,10	7,89	7,57	7,07	6,35	5,36	4,09	2,67
41	8,16	8,04	7,86	7,57	7,13	6,45	5,53	4,33	2,93
40	7,49	7,39	7,24	7,00	6,63	6,06	5,27	4,21	2,95
39	7,34	7,25	7,11	6,89	6,56	6,04	5,31	4,33	3,13
38	7,07	6,99	6,87	6,68	6,38	5,92	5,26	4,36	3,25
37	6,93	6,86	6,75	6,58	6,31	5,90	5,29	4,47	3,41
36	6,60	6,53	6,44	6,29	6,06	5,70	5,16	4,43	3,46
35	5,40	5,35	5,28	5,17	5,00	4,74	4,33	3,77	3,01
34	5,01	4,97	4,91	4,82	4,67	4,45	4,09	3,60	2,93
33	4,50	4,47	4,41	4,34	4,22	4,03	3,74	3,32	2,76
32	4,04	4,01	3,97	3,90	3,80	3,65	3,41	3,06	2,58
31	3,49	3,46	3,43	3,38	3,30	3,18	2,99	2,71	2,32
Summe Ansprüche	194,03	188,32	179,71	167,17	149,80	127,36	101,05	72,00	46,53
Davon									
Auszahlungen	0,00	32,90	46,44	68,42	82,66	95,71	94,65	72,00	46,53

Tabelle A6: Ansprüche sozialversicherungspflichtig Beschäftigter des Jahres 2000 sowie Auszahlungen nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
59	2,56	2,35	2,06	1,65	1,02	0,36	0,00	0,00	0,00
58	2,18	1,99	1,73	1,36	0,79	0,18	0,00	0,00	0,00
57	2,22	2,06	1,84	1,52	1,00	0,39	0,01	0,00	0,00
56	2,18	2,05	1,86	1,59	1,14	0,59	0,18	0,00	0,00
55	1,68	1,57	1,42	1,20	0,82	0,35	0,02	0,00	0,00
54	1,94	1,84	1,69	1,47	1,09	0,61	0,20	0,00	0,00
53	2,23	2,14	2,01	1,82	1,49	1,04	0,58	0,31	0,00
52	2,35	2,27	2,13	1,94	1,60	1,13	0,65	0,37	0,00
51	2,54	2,45	2,32	2,12	1,77	1,27	0,77	0,46	0,00
50	2,83	2,74	2,61	2,42	2,08	1,58	1,04	0,65	0,28
49	2,75	2,71	2,55	2,36	2,04	1,56	1,04	0,68	0,31
48	2,72	2,68	2,53	2,36	2,06	1,60	1,10	0,74	0,44
47	2,68	2,64	2,51	2,36	2,09	1,67	1,20	0,85	0,53
46	2,70	2,66	2,54	2,40	2,15	1,76	1,31	0,97	0,63
45	3,51	3,47	3,35	3,20	2,94	2,53	2,04	1,59	1,08
44	3,61	3,57	3,52	3,32	3,06	2,68	2,19	1,75	1,24
43	3,58	3,55	3,50	3,28	3,01	2,59	2,07	1,66	1,21
42	3,53	3,50	3,45	3,25	3,00	2,61	2,13	1,74	1,31
41	3,63	3,60	3,55	3,36	3,13	2,76	2,31	1,92	1,50
40	3,67	3,65	3,61	3,55	3,46	3,32	3,11	2,77	2,25
39	3,57	3,54	3,51	3,45	3,37	3,25	3,06	2,75	2,28
38	3,45	3,43	3,40	3,35	3,28	3,17	3,00	2,72	2,30
37	3,43	3,41	3,38	3,34	3,27	3,17	3,02	2,77	2,38
36	3,28	3,27	3,24	3,20	3,14	3,06	2,92	2,71	2,37
35	3,22	3,21	3,18	3,15	3,10	3,02	2,90	2,71	2,41
34	3,01	2,99	2,97	2,94	2,90	2,83	2,73	2,57	2,31
33	2,82	2,80	2,79	2,76	2,72	2,66	2,57	2,43	2,21
32	2,58	2,57	2,56	2,53	2,50	2,45	2,37	2,26	2,07
31	2,34	2,34	2,32	2,31	2,28	2,24	2,17	2,08	1,93
Summe Ansprüche	82,79	81,04	78,12	73,54	66,27	56,42	46,70	39,47	31,05
Davon									
Auszahlungen	0,00	9,91	14,66	23,82	29,62	36,14	40,85	38,04	29,86

Tabelle A7: Ansprüche sozialversicherungspflichtig Beschäftigter des Jahres 2000 sowie Auszahlungen nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer und Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
59	11,13	10,24	8,99	7,30	5,11	2,79	1,07	0,00	0,00
58	9,34	8,63	7,62	6,26	4,43	2,46	1,09	0,00	0,00
57	9,52	8,89	7,96	6,68	4,95	2,97	1,33	0,00	0,00
56	9,24	8,69	7,87	6,74	5,17	3,32	1,64	0,00	0,00
55	6,86	6,48	5,90	5,10	3,94	2,53	1,22	0,47	0,00
54	7,81	7,43	6,83	6,00	4,78	3,27	1,78	0,70	0,00
53	8,75	8,37	7,79	6,96	5,75	4,21	2,57	1,26	0,00
52	9,10	8,74	8,18	7,37	6,18	4,63	2,94	1,54	0,00
51	9,49	9,14	8,61	7,82	6,66	5,10	3,36	1,84	0,00
50	9,98	9,66	9,16	8,40	7,28	5,74	3,95	2,27	0,91
49	9,38	9,14	8,67	8,00	7,00	5,60	3,96	2,41	1,07
48	9,32	9,10	8,67	8,05	7,12	5,80	4,23	2,70	1,37
47	9,02	8,83	8,44	7,90	7,06	5,87	4,41	2,95	1,60
46	9,03	8,85	8,50	8,01	7,22	6,11	4,72	3,28	1,87
45	11,97	11,75	11,36	10,79	9,87	8,57	6,86	4,96	2,94
44	12,14	11,94	11,63	11,04	10,17	8,93	7,29	5,43	3,42
43	11,96	11,78	11,50	10,92	10,10	8,89	7,30	5,55	3,64
42	11,76	11,59	11,34	10,82	10,07	8,95	7,48	5,83	3,99
41	11,79	11,64	11,41	10,94	10,26	9,21	7,84	6,25	4,44
40	11,16	11,04	10,84	10,55	10,09	9,38	8,38	6,98	5,19
39	10,90	10,79	10,62	10,35	9,93	9,29	8,37	7,08	5,41
38	10,52	10,42	10,27	10,03	9,66	9,09	8,26	7,09	5,55
37	10,37	10,28	10,13	9,92	9,59	9,07	8,31	7,24	5,80
36	9,88	9,80	9,68	9,49	9,20	8,76	8,08	7,13	5,83
35	8,62	8,56	8,47	8,32	8,10	7,76	7,23	6,48	5,43
34	8,02	7,97	7,88	7,76	7,57	7,28	6,82	6,17	5,24
33	7,32	7,27	7,20	7,10	6,94	6,69	6,31	5,75	4,97
32	6,62	6,58	6,52	6,43	6,30	6,10	5,78	5,32	4,65
31	5,83	5,80	5,75	5,69	5,58	5,42	5,17	4,79	4,25
Summe	277	269	258	241	216	184	148	111	78
Davon									
Auszahlungen	0	43	61	93	113	133	137	111	78

Tabelle A8: Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
über 90	23376	0	0	0	0	0	0
90	30641	0	0	0	0	0	0
89	40831	0	0	0	0	0	0
88	48711	0	0	0	0	0	0
87	55094	0	0	0	0	0	0
86	49506	19338	0	0	0	0	0
85	44417	19608	0	0	0	0	0
84	46125	22136	0	0	0	0	0
83	53234	27150	0	0	0	0	0
82	90445	48319	0	0	0	0	0
81	129065	71518	27937	0	0	0	0
80	144502	85598	37788	0	0	0	0
79	151643	94777	45485	0	0	0	0
78	153299	100131	51069	0	0	0	0
77	163480	110797	59191	0	0	0	0
76	193006	134978	74795	29217	0	0	0
75	210630	152307	90222	39829	0	0	0
74	232485	173128	108205	51929	0	0	0
73	269678	206137	134643	68670	0	0	0
72	283794	222048	150490	80397	0	0	0
71	276067	220583	154265	85482	33391	0	0
70	312653	252520	179903	103534	43471	0	0
69	296623	244076	179330	109425	50660	0	0
68	288996	241568	181956	115980	57236	0	0
67	321664	273425	211265	140405	73221	0	0
66	364660	314223	247672	169745	91899	13230	0
65	280994	244464	195332	136605	75697	29569	0
64	297189	261344	212959	153992	91220	40270	0
63	315224	280056	232394	173060	108163	51909	0
62	345483	309953	261583	199949	130601	66609	0
61	374489	339128	290741	227483	154174	82365	0
60	371166	339136	295047	235749	164871	91359	35687
Summe	6259	4808	3422	2121	1075	375	36
in Tsd.							

Tabelle A9: Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
über 90	56387	0	0	0	0	0	0
90	68784	0	0	0	0	0	0
89	87657	0	0	0	0	0	0
88	101990	0	0	0	0	0	0
87	115002	0	0	0	0	0	0
86	100267	40870	0	0	0	0	0
85	84195	34200	0	0	0	0	0
84	83650	34417	0	0	0	0	0
83	96526	52239	0	0	0	0	0
82	165049	100994	0	0	0	0	0
81	237338	154506	71319	0	0	0	0
80	280220	191868	97550	0	0	0	0
79	277522	193769	100911	0	0	0	0
78	274660	194677	110334	0	0	0	0
77	282616	207133	123400	0	0	0	0
76	298710	226954	141912	60436	0	0	0
75	294232	229247	150690	69724	0	0	0
74	291198	231464	158189	77025	0	0	0
73	306359	247364	174131	96575	0	0	0
72	306020	251277	182608	106209	0	0	0
71	302046	251514	187524	112841	39581	0	0
70	201337	162293	115369	64140	10624	0	0
69	183983	148957	106620	59781	4443	0	0
68	184733	153071	113604	67827	20650	0	0
67	216913	183107	140259	89341	33138	0	0
66	218267	188233	149047	100785	43417	0	0
65	164045	139573	107862	69098	21709	0	0
64	172711	148297	116344	76521	25661	0	0
63	182393	157642	124995	83602	28460	0	0
62	199063	178461	150294	112610	59853	14013	0
61	214907	194703	167066	129224	74582	23270	0
60	239007	219047	191798	153519	96608	37419	413
Summe	6288	4516	2982	1529	459	75	0
in Tsd.							

Tabelle A10: Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
über 90	28408	28408	28408	28408	28408	28408	28408
90	28529	28529	28529	28529	28529	28529	28529
89	28578	28578	28578	28578	28578	28578	28578
88	28770	28770	28770	28770	28770	28770	28770
87	28471	28471	28471	28471	28471	28471	28471
86	28208	28208	28208	28208	28208	28208	28208
85	28105	28105	28105	28105	28105	28105	28105
84	27740	27740	27740	27740	27740	27740	27740
83	27620	27620	27620	27620	27620	27620	27620
82	27525	27525	27525	27525	27525	27525	27525
81	27554	27554	27554	27554	27554	27554	27554
80	27450	27450	27450	27450	27450	27450	27450
79	27358	27358	27358	27358	27358	27358	27358
78	27380	27380	27380	27380	27380	27380	27380
77	27331	27331	27331	27331	27331	27331	27331
76	27188	27188	27188	27188	27188	27188	27188
75	26963	26963	26963	26963	26963	26963	26963
74	26616	26616	26616	26616	26616	26616	26616
73	26354	26354	26354	26354	26354	26354	26354
72	26378	26378	26378	26378	26378	26378	26378
71	27018	27018	27018	27018	27018	27018	27018
70	27087	27087	27087	27087	27087	27087	27087
69	27101	27101	27101	27101	27101	27101	27101
68	27226	27226	27226	27226	27226	27226	27226
67	27198	27198	27198	27198	27198	27198	27198
66	27651	27651	27651	27651	27651	27651	27651
65	31389	31389	31389	31389	31389	31389	31389
64	30990	30990	30990	30990	30990	30990	30990
63	30222	30222	30222	30222	30222	30222	30222
62	30212	30212	30212	30212	30212	30212	30212
61	30223	30223	30223	30223	30223	30223	30223
60	24505	24505	24505	24505	24505	24505	24505

Tabelle A11: Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
über 90	11427	11427	11427	11427	11427	11427	11427
90	11512	11512	11512	11512	11512	11512	11512
89	11430	11430	11430	11430	11430	11430	11430
88	11534	11534	11534	11534	11534	11534	11534
87	11575	11575	11575	11575	11575	11575	11575
86	11594	11594	11594	11594	11594	11594	11594
85	11654	11654	11654	11654	11654	11654	11654
84	11785	11785	11785	11785	11785	11785	11785
83	11929	11929	11929	11929	11929	11929	11929
82	12094	12094	12094	12094	12094	12094	12094
81	12254	12254	12254	12254	12254	12254	12254
80	12492	12492	12492	12492	12492	12492	12492
79	12585	12585	12585	12585	12585	12585	12585
78	12714	12714	12714	12714	12714	12714	12714
77	12936	12936	12936	12936	12936	12936	12936
76	13129	13129	13129	13129	13129	13129	13129
75	12712	12712	12712	12712	12712	12712	12712
74	12777	12777	12777	12777	12777	12777	12777
73	12880	12880	12880	12880	12880	12880	12880
72	12999	12999	12999	12999	12999	12999	12999
71	13135	13135	13135	13135	13135	13135	13135
70	13233	13233	13233	13233	13233	13233	13233
69	13434	13434	13434	13434	13434	13434	13434
68	13571	13571	13571	13571	13571	13571	13571
67	13681	13681	13681	13681	13681	13681	13681
66	14153	14153	14153	14153	14153	14153	14153
65	18449	18449	18449	18449	18449	18449	18449
64	18237	18237	18237	18237	18237	18237	18237
63	18486	18486	18486	18486	18486	18486	18486
62	18850	18850	18850	18850	18850	18850	18850
61	19180	19180	19180	19180	19180	19180	19180
60	11427	11427	11427	11427	11427	11427	11427

Tabelle A12: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
über 90	0,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
90	0,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
89	1,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
88	1,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
87	1,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
86	1,40	0,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
85	1,25	0,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
84	1,28	0,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
83	1,47	0,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
82	2,49	1,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
81	3,56	1,97	0,77	0,00	0,00	0,00	0,00
80	3,97	2,35	1,04	0,00	0,00	0,00	0,00
79	4,15	2,59	1,24	0,00	0,00	0,00	0,00
78	4,20	2,74	1,40	0,00	0,00	0,00	0,00
77	4,47	3,03	1,62	0,00	0,00	0,00	0,00
76	5,25	3,67	2,03	0,79	0,00	0,00	0,00
75	5,68	4,11	2,43	1,07	0,00	0,00	0,00
74	6,19	4,61	2,88	1,38	0,00	0,00	0,00
73	7,11	5,43	3,55	1,81	0,00	0,00	0,00
72	7,49	5,86	3,97	2,12	0,00	0,00	0,00
71	7,46	5,96	4,17	2,31	0,90	0,00	0,00
70	8,47	6,84	4,87	2,80	1,18	0,00	0,00
69	8,04	6,61	4,86	2,97	1,37	0,00	0,00
68	7,87	6,58	4,95	3,16	1,56	0,00	0,00
67	8,75	7,44	5,75	3,82	1,99	0,00	0,00
66	10,08	8,69	6,85	4,69	2,54	0,37	0,00
65	8,82	7,67	6,13	4,29	2,38	0,93	0,00
64	9,21	8,10	6,60	4,77	2,83	1,25	0,00
63	9,53	8,46	7,02	5,23	3,27	1,57	0,00
62	10,44	9,36	7,90	6,04	3,95	2,01	0,00
61	11,32	10,25	8,79	6,88	4,66	2,49	0,00
60	9,10	8,31	7,23	5,78	4,04	2,24	0,87
Summe	174,68	134,43	96,06	59,91	30,66	10,85	0,87

Tabelle A13: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
über 90	0,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
90	0,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
89	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
88	1,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
87	1,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
86	1,16	0,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
85	0,98	0,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
84	0,99	0,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
83	1,15	0,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
82	2,00	1,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
81	2,91	1,89	0,87	0,00	0,00	0,00	0,00
80	3,50	2,40	1,22	0,00	0,00	0,00	0,00
79	3,49	2,44	1,27	0,00	0,00	0,00	0,00
78	3,49	2,48	1,40	0,00	0,00	0,00	0,00
77	3,66	2,68	1,60	0,00	0,00	0,00	0,00
76	3,92	2,98	1,86	0,79	0,00	0,00	0,00
75	3,74	2,91	1,92	0,89	0,00	0,00	0,00
74	3,72	2,96	2,02	0,98	0,00	0,00	0,00
73	3,95	3,19	2,24	1,24	0,00	0,00	0,00
72	3,98	3,27	2,37	1,38	0,00	0,00	0,00
71	3,97	3,30	2,46	1,48	0,52	0,00	0,00
70	2,66	2,15	1,53	0,85	0,14	0,00	0,00
69	2,47	2,00	1,43	0,80	0,06	0,00	0,00
68	2,51	2,08	1,54	0,92	0,28	0,00	0,00
67	2,97	2,51	1,92	1,22	0,45	0,00	0,00
66	3,09	2,66	2,11	1,43	0,61	0,00	0,00
65	3,03	2,57	1,99	1,27	0,40	0,00	0,00
64	3,15	2,70	2,12	1,40	0,47	0,00	0,00
63	3,37	2,91	2,31	1,55	0,53	0,00	0,00
62	3,75	3,36	2,83	2,12	1,13	0,26	0,00
61	4,12	3,73	3,20	2,48	1,43	0,45	0,00
60	2,73	2,50	2,19	1,75	1,10	0,43	0,00
Summe	85,40	62,80	42,42	22,56	7,13	1,14	0,00

Tabelle A14: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer und Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
über 90	1,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
90	1,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
89	2,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
88	2,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
87	2,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
86	2,56	1,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
85	2,23	0,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
84	2,27	1,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
83	2,62	1,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
82	4,49	2,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
81	6,46	3,86	1,64	0,00	0,00	0,00	0,00
80	7,47	4,75	2,26	0,00	0,00	0,00	0,00
79	7,64	5,03	2,51	0,00	0,00	0,00	0,00
78	7,69	5,22	2,80	0,00	0,00	0,00	0,00
77	8,12	5,71	3,21	0,00	0,00	0,00	0,00
76	9,17	6,65	3,90	1,59	0,00	0,00	0,00
75	9,42	7,02	4,35	1,96	0,00	0,00	0,00
74	9,91	7,57	4,90	2,37	0,00	0,00	0,00
73	11,05	8,62	5,79	3,05	0,00	0,00	0,00
72	11,46	9,12	6,34	3,50	0,00	0,00	0,00
71	11,43	9,26	6,63	3,79	1,42	0,00	0,00
70	11,13	8,99	6,40	3,65	1,32	0,00	0,00
69	10,51	8,62	6,29	3,77	1,43	0,00	0,00
68	10,38	8,65	6,50	4,08	1,84	0,00	0,00
67	11,72	9,94	7,66	5,04	2,44	0,00	0,00
66	13,17	11,35	8,96	6,12	3,16	0,37	0,00
65	11,85	10,25	8,12	5,56	2,78	0,93	0,00
64	12,36	10,80	8,72	6,17	3,29	1,25	0,00
63	12,90	11,38	9,33	6,78	3,80	1,57	0,00
62	14,19	12,73	10,74	8,16	5,07	2,28	0,00
61	15,44	13,98	11,99	9,35	6,09	2,94	0,00
60	11,83	10,81	9,42	7,53	5,14	2,67	0,88
Summe	260,08	197,23	138,48	82,48	37,79	11,99	0,88

Tabelle A15: Anzahl der Bestands-Einzelrentner wegen Todes des Jahres 2000 nach Alter und Jahr

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
über 90	63265	0	0	0	0	0	0	0	0
90	22478	0	0	0	0	0	0	0	0
89	27739	0	0	0	0	0	0	0	0
88	33408	0	0	0	0	0	0	0	0
87	39425	0	0	0	0	0	0	0	0
86	44261	21610	0	0	0	0	0	0	0
85	47627	25674	0	0	0	0	0	0	0
84	54589	31756	0	0	0	0	0	0	0
83	57701	35662	0	0	0	0	0	0	0
82	58801	38182	0	0	0	0	0	0	0
81	47406	32074	15660	0	0	0	0	0	0
80	36139	25608	13804	0	0	0	0	0	0
79	33068	24400	14194	0	0	0	0	0	0
78	34432	26334	16276	0	0	0	0	0	0
77	51899	40981	26611	0	0	0	0	0	0
76	66928	54386	36797	17966	0	0	0	0	0
75	63889	52993	37550	20242	0	0	0	0	0
74	57595	48697	35933	20903	0	0	0	0	0
73	52014	44774	34244	21164	0	0	0	0	0
72	48979	42877	33858	21985	0	0	0	0	0
71	47481	42229	34316	23217	11396	0	0	0	0
70	43605	39210	32523	23045	12423	0	0	0	0
69	39837	36203	30610	22586	13139	0	0	0	0
68	38667	35499	30558	23371	14444	0	0	0	0
67	35779	33172	29040	22931	14890	0	0	0	0
66	33833	31667	28164	22887	15485	7560	0	0	0
65	29288	27560	24782	20556	14566	7852	0	0	0
64	25595	24211	22002	18603	13727	7985	0	0	0
63	23431	22277	20452	17606	13465	8322	0	0	0
62	25267	24144	22385	19598	15474	10048	0	0	0
61	24100	23142	21660	19264	15654	10591	5171	0	0
60	78956	78062	71574	64360	53384	37827	20391	0	0
59	71136	68748	65030	59098	49967	36870	21448	0	0
58	66077	64061	60907	55917	48134	36814	22752	0	0
57	62523	60804	58101	53868	47157	37237	24179	0	0
56	56771	55380	53178	49774	44268	35973	24338	11883	0
55	46590	45525	43857	41269	37109	30780	21811	11757	0
54	34697	33961	32821	31046	28214	23855	17602	10239	0
53	31454	30838	29897	28425	26096	22464	17181	10618	0
52	28213	27706	26970	25771	23893	20916	16516	10725	0
51	19848	19523	19045	18287	17117	15223	12370	8370	4086
50	20029	19721	19271	18564	17469	15708	13029	9232	4977
49	19688	19405	18994	18356	17363	15779	13341	9844	5727
48	18687	18438	18076	17525	16662	15297	13168	10071	6224
47	17764	17545	17229	16756	16011	14844	12995	10261	6663
46	16382	16196	15931	15540	14923	13967	12422	10094	6830
45	13860	13714	13503	13195	12711	11961	10755	8921	6321
44	12123	12005	11833	11582	11193	10588	9622	8135	6003
43	10731	10635	10493	10288	9974	9483	8706	7494	5732
42	9848	9768	9647	9474	9222	8812	8170	7152	5648
41	8948	8883	8782	8638	8426	8091	7573	6736	5473
40	7941	7887	7804	7684	7509	7234	6807	6121	5077
39	7073	7029	6961	6861	6716	6490	6139	5579	4717
38	6270	6235	6179	6097	5977	5795	5510	5058	4354
37	5830	5801	5754	5683	5580	5427	5186	4808	4209
36	5079	5056	5019	4963	4881	4762	4572	4280	3806
35	4339	4321	4292	4247	4182	4086	3936	3704	3331
34	3678	3664	3641	3606	3554	3479	3362	3180	2890
33	3048	3037	3020	2993	2954	2896	2807	2669	2450
32	2493	2485	2473	2453	2422	2379	2313	2211	2049
31	1972	1966	1958	1943	1921	1890	1844	1770	1657
Summe in Tsd.	2001	1562	1214	950	710	519	356	191	98

Tabelle A16: Anzahl der Bestands-Mehrfachrentner des Jahres 2000 nach Alter und Jahr

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
über 90	83906	0	0	0	0	0	0
90	29812	0	0	0	0	0	0
89	36790	0	0	0	0	0	0
88	44308	0	0	0	0	0	0
87	52288	0	0	0	0	0	0
86	58702	28661	0	0	0	0	0
85	63166	34050	0	0	0	0	0
84	72400	42116	0	0	0	0	0
83	76527	47297	0	0	0	0	0
82	77986	50639	0	0	0	0	0
81	62873	42539	20769	0	0	0	0
80	47930	33963	18308	0	0	0	0
79	43857	32361	18825	0	0	0	0
78	45666	34926	21586	0	0	0	0
77	68832	54352	35293	0	0	0	0
76	88764	72130	48802	23827	0	0	0
75	84733	70282	49801	26846	0	0	0
74	76387	64585	47656	27723	0	0	0
73	68985	59383	45416	28069	0	0	0
72	64959	56867	44904	29158	0	0	0
71	62972	56007	45512	30792	15034	0	0
70	57832	52003	43134	30564	16476	0	0
69	52835	48015	40596	29956	17426	0	0
68	51283	47082	40528	30996	19157	0	0
67	47452	43995	38514	30412	19748	0	0
66	44872	41999	37354	30354	20537	10027	0
65	38844	36552	32868	27282	19318	10413	0
64	33946	32110	29181	24672	18205	10590	0
63	31076	29546	27125	23350	17858	11037	0
62	33511	32021	29689	25990	20523	13326	0
61	31963	30692	28727	25550	20762	14047	6858
Summe in Tsd.	1735	1174	745	446	205	69	7

Tabelle A19: Pro-Kopf-Ansprüche der Bestands-Mehrfachrentner wegen Todes des Jahres 2000 nach Alter und Jahr in DM

Alter/Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
über 90	27013	27013	27013	27013	27013	27013	27013	27013	27013	27013	27013	27013	27013
90	26636	26636	26636	26636	26636	26636	26636	26636	26636	26636	26636	26636	26636
89	26478	26478	26478	26478	26478	26478	26478	26478	26478	26478	26478	26478	26478
88	26256	26256	26256	26256	26256	26256	26256	26256	26256	26256	26256	26256	26256
87	26210	26210	26210	26210	26210	26210	26210	26210	26210	26210	26210	26210	26210
86	25988	25988	25988	25988	25988	25988	25988	25988	25988	25988	25988	25988	25988
85	25761	25761	25761	25761	25761	25761	25761	25761	25761	25761	25761	25761	25761
84	25418	25418	25418	25418	25418	25418	25418	25418	25418	25418	25418	25418	25418
83	25416	25416	25416	25416	25416	25416	25416	25416	25416	25416	25416	25416	25416
82	25288	25288	25288	25288	25288	25288	25288	25288	25288	25288	25288	25288	25288
81	25153	25153	25153	25153	25153	25153	25153	25153	25153	25153	25153	25153	25153
80	25087	25087	25087	25087	25087	25087	25087	25087	25087	25087	25087	25087	25087
79	24908	24908	24908	24908	24908	24908	24908	24908	24908	24908	24908	24908	24908
78	24822	24822	24822	24822	24822	24822	24822	24822	24822	24822	24822	24822	24822
77	24708	24708	24708	24708	24708	24708	24708	24708	24708	24708	24708	24708	24708
76	24644	24644	24644	24644	24644	24644	24644	24644	24644	24644	24644	24644	24644
75	24591	24591	24591	24591	24591	24591	24591	24591	24591	24591	24591	24591	24591
74	24543	24543	24543	24543	24543	24543	24543	24543	24543	24543	24543	24543	24543
73	24422	24422	24422	24422	24422	24422	24422	24422	24422	24422	24422	24422	24422
72	24416	24416	24416	24416	24416	24416	24416	24416	24416	24416	24416	24416	24416
71	24306	24306	24306	24306	24306	24306	24306	24306	24306	24306	24306	24306	24306
70	24121	24121	24121	24121	24121	24121	24121	24121	24121	24121	24121	24121	24121
69	23965	23965	23965	23965	23965	23965	23965	23965	23965	23965	23965	23965	23965
68	23612	23612	23612	23612	23612	23612	23612	23612	23612	23612	23612	23612	23612
67	23569	23569	23569	23569	23569	23569	23569	23569	23569	23569	23569	23569	23569
66	23261	23261	23261	23261	23261	23261	23261	23261	23261	23261	23261	23261	23261
65	23107	23107	23107	23107	23107	23107	23107	23107	23107	23107	23107	23107	23107
64	22901	22901	22901	22901	22901	22901	22901	22901	22901	22901	22901	22901	22901
63	22651	22651	22651	22651	22651	22651	22651	22651	22651	22651	22651	22651	22651
62	22885	22885	22885	22885	22885	22885	22885	22885	22885	22885	22885	22885	22885
61	22677	22677	22677	22677	22677	22677	22677	22677	22677	22677	22677	22677	22677

Tabella A20: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Todes des Jahres 2000 nach Alter und Jahr insgesamt in Mrd. DM

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
über 90	3,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
90	1,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
89	1,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
88	1,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
87	1,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
86	2,11	1,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
85	2,26	1,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
84	2,56	1,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
83	2,71	1,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
82	2,74	1,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
81	2,20	1,49	0,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
80	1,67	1,19	0,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
79	1,52	1,12	0,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
78	1,58	1,21	0,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
77	2,37	1,87	1,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
76	3,04	2,47	1,67	0,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	2,90	2,40	1,70	0,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	2,61	2,21	1,63	0,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	2,34	2,02	1,54	0,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	2,21	1,93	1,53	0,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	2,13	1,89	1,54	1,04	0,51	0,00	0,00	0,00	0,00
70	1,94	1,75	1,45	1,03	0,55	0,00	0,00	0,00	0,00
69	1,76	1,60	1,35	1,00	0,58	0,00	0,00	0,00	0,00
68	1,68	1,55	1,33	1,02	0,63	0,00	0,00	0,00	0,00
67	1,56	1,44	1,26	1,00	0,65	0,00	0,00	0,00	0,00
66	1,45	1,36	1,21	0,98	0,66	0,32	0,00	0,00	0,00
65	1,25	1,18	1,06	0,88	0,62	0,33	0,00	0,00	0,00
64	1,08	1,02	0,93	0,79	0,58	0,34	0,00	0,00	0,00
63	0,98	0,93	0,85	0,74	0,56	0,35	0,00	0,00	0,00
62	1,07	1,02	0,95	0,83	0,65	0,42	0,00	0,00	0,00
61	1,01	0,97	0,91	0,81	0,66	0,44	0,22	0,00	0,00
60	0,90	0,87	0,81	0,73	0,61	0,43	0,23	0,00	0,00
59	0,80	0,77	0,73	0,66	0,56	0,41	0,24	0,00	0,00
58	0,73	0,71	0,67	0,62	0,53	0,41	0,25	0,00	0,00
57	0,69	0,67	0,64	0,59	0,52	0,41	0,27	0,00	0,00
56	0,61	0,60	0,57	0,54	0,48	0,39	0,26	0,13	0,00
55	0,50	0,49	0,47	0,44	0,40	0,33	0,23	0,13	0,00
54	0,37	0,36	0,35	0,33	0,30	0,25	0,19	0,11	0,00
53	0,33	0,32	0,31	0,30	0,27	0,24	0,18	0,11	0,00
52	0,29	0,29	0,28	0,27	0,25	0,22	0,17	0,11	0,00
51	0,20	0,20	0,20	0,19	0,18	0,16	0,13	0,09	0,04
50	0,21	0,20	0,20	0,19	0,18	0,16	0,13	0,10	0,05
49	0,20	0,20	0,20	0,19	0,18	0,16	0,14	0,10	0,06
48	0,19	0,19	0,19	0,18	0,17	0,16	0,14	0,10	0,06
47	0,18	0,18	0,18	0,17	0,16	0,15	0,13	0,10	0,07
46	0,16	0,16	0,15	0,15	0,15	0,14	0,12	0,10	0,07
45	0,10	0,10	0,10	0,09	0,09	0,09	0,08	0,06	0,05
44	0,09	0,09	0,09	0,09	0,08	0,08	0,07	0,06	0,05
43	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,07	0,06	0,05
42	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,07	0,07	0,06	0,05
41	0,08	0,08	0,07	0,07	0,07	0,07	0,06	0,06	0,05
40	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,06	0,06	0,05	0,04
39	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,05	0,05	0,04
38	0,06	0,06	0,06	0,06	0,05	0,05	0,05	0,05	0,04
37	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,04	0,04
36	0,05	0,05	0,05	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,03
35	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,03	0,03
34	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
33	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,02	0,02
32	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02
31	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02	0,01
Summe	67,1	46,9	31,7	21,1	12,4	7,0	3,8	1,8	0,9

Tabelle A21: Anzahl der Neurentner wegen Todes von sozialversicherungspflichtig Beschäftigten des Jahres 2000 nach Alter und Jahr ("SV-Neuwitwen")

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
56	0	16615	37589	65146	111785	153359	137507	0	0
55	0	13010	29884	52411	91808	130188	122668	66932	0
54	0	12216	28504	50439	89929	131070	130814	67413	0
53	0	10951	26027	46515	84538	126757	133706	97291	0
52	0	7238	17584	31777	58982	91101	101416	66899	0
51	0	7897	19226	35129	65948	103911	119670	83358	0
50	0	8169	19902	36837	70014	112634	134102	98158	37937
49	0	8026	19555	36660	70329	115167	140948	109277	60824
48	0	7726	18825	35818	69431	115906	145957	119592	75831
47	0	7320	17832	34532	67728	115485	149838	129572	74811
46	0	6620	16138	31299	62022	106980	141604	126691	77240
45	0	6250	15247	29614	59360	103648	140055	129539	82984
44	0	5697	13899	26998	54737	96469	132679	126148	85590
43	0	5364	13085	25416	52215	92983	130362	127534	91443
42	0	6702	16345	31740	66237	119342	170890	172260	130348
41	0	6427	15706	30538	63888	116224	168330	173087	135505
40	0	6084	14903	29015	60762	111795	163939	172102	139299
39	0	5638	13847	26978	56523	105130	155611	166271	138345
38	0	5340	13152	25646	53750	101239	151419	164923	141201
37	0	4598	11366	22182	46503	88901	134541	149667	132038
36	0	4405	10823	21118	44291	84788	129533	145749	131162
35	0	4139	10099	19698	41326	79215	122289	139269	127928
34	0	3942	9539	18592	38993	74736	116552	133953	125218
33	0	3665	8778	17095	35834	68662	108342	125788	119840
32	0	2904	6873	13368	27999	53620	85786	100749	98012
31	0	2722	6410	12390	25911	49606	79439	94137	92614
30	0	2466	5776	11082	23134	44267	70944	84909	84533
29	0	2206	5136	9774	20368	38952	62472	75728	76472
28	0	1915	4424	8334	17317	33063	52980	64944	66245
Summe	0	186252	446474	836143	1631661	2765197	3634392	3311940	2325420
Anzahl der SV-Neuwitwen über 59, 61, 62 Jahre	0	41841	198270	513176	1256234	2477029	3581412	3311940	2325420
Davon in 2000 über 40	0	41841	198270	513176	1138949	1831223	2200546	1693751	852513
Anzahl SV-Neuwitwen über 54 und in 2000 über 40	0	84122	280212	600870	1138949	1831223	2200546	1693751	852513

Tabelle A22: Anzahl der Neurentner wegen Todes von Bestandsrentnem des Jahres 2000 nach Alter und Jahr ("Bestandsrentner-Neuwitwen")

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
über 87	0	0	0	0	0	0	0
87	0	0	0	0	0	0	0
86	0	16260	0	0	0	0	0
85	0	22496	0	0	0	0	0
84	0	28645	0	0	0	0	0
83	0	14918	0	0	0	0	0
82	0	12425	0	0	0	0	0
81	0	12215	14248	0	0	0	0
80	0	13458	19082	0	0	0	0
79	0	22142	36637	0	0	0	0
78	0	30943	39213	0	0	0	0
77	0	32240	43267	0	0	0	0
76	0	31733	44895	39755	0	0	0
75	0	29772	44743	47301	0	0	0
74	0	29652	47243	57694	0	0	0
73	0	32885	55444	56527	0	0	0
72	0	33423	58203	62716	0	0	0
71	0	34433	61901	70166	65613	0	0
70	0	36903	68104	81844	90466	0	0
69	0	35925	68110	86590	109852	0	0
68	0	32362	63089	84703	93404	0	0
67	0	35302	69880	96372	110978	0	0
66	0	31103	62862	89525	108284	87926	0
65	0	28096	57730	84292	107650	101887	0
64	0	28603	59937	89977	121484	131926	0
63	0	29938	63958	96572	139895	156280	0
62	0	21725	47203	74412	110011	114851	0
61	0	21418	46925	75391	115030	126000	81556
60	0	21028	46294	75556	118278	137000	103970
59	0	21260	47044	78081	125490	153335	132860
58	0	21175	47112	79625	131502	169219	164271
57	0	19197	42962	74062	125835	170339	149259
Summe	0	781671	1256087	1503161	1673772	1348764	631916
Zahl der Bestandsrentnerneuwitwen über 59,61,62							
	0	762474	1213125	1429098	1547937	1178425	0
Davon in 2000 über 40							
	0	762474	1213125	1429098	1547937	1178425	0
Anzahl Bestandsrentnerneuwitwen über 54 und in 2000 über 40							
Summe	0	762474	1213125	1429098	1547937	1178425	482657

Tabelle A23: Zahl der Neu- und Bestandsrentner wegen Todes nach Alter und Jahr in Tsd.

Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
a) Anzahl der männlichen SV-Pflichtigen des Jahres 2000 über 59	0	1397	2711	4136	5995	7503	7720	5869	4060
b) Anzahl der männlichen Bestandsrentner wegen Alters des Jahres 2000 über 59	6259	4808	3422	2121	1075	375	36	0	0
Summe von a und b	6259	6205	6133	6257	7070	7879	7756	5869	4060
Verhältnis Witwen/GRV-Männer über 59	0,60								
Zahl der Neu- und Bestandsrentner wegen Todes in Tsd.	3736	3704	3861	3735	4220	4703	4629	3503	2424
- Zahl der Bestandsrentner wegen Todes	3736	2736	1958	1396	915	589	363	191	98
- Zahl der Neurentner wegen Todes	0	968	1703	2339	3305	4114	4266	3312	2325
davon:									
- Bestandsrentneuewitwen	0	782	1256	1503	1674	1349	632	0	0
- SV-Neuwitwen	0	186	446	836	1632	2765	3634	3312	2325
Zahl der Neurentner wegen Todes über 54 und im Jahre 2000 über 40	0	847	1493	2030	2687	3010	2883	1694	853
Zahl der Neurentner wegen Todes über 59, 61, 62 in Tsd.	0	804	1411	1942	2804	3655	3581	3312	2325
Zahl der Neurentner wegen Todes über 59, 61, 62 und im Jahr 2000 über 40 in Tsd.	0	804	1411	1942	2687	3010	2201	1694	853

Tabelle A24: Anzahl der Neurentner wegen Todes mit fälligen Ansprüchen und mit Ansprüchen aus eigener Erwerbstätigkeit nach Alter und Jahr

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
über 87	0	0	0	0	0	0	0	0	0
86	0	0	0	0	0	0	0	0	0
85	0	8086	0	0	0	0	0	0	0
84	0	11187	0	0	0	0	0	0	0
83	0	14245	0	0	0	0	0	0	0
82	0	7419	0	0	0	0	0	0	0
81	0	6179	0	0	0	0	0	0	0
80	0	6074	7085	0	0	0	0	0	0
79	0	6693	9490	0	0	0	0	0	0
78	0	11011	18219	0	0	0	0	0	0
77	0	15388	19501	0	0	0	0	0	0
76	0	16033	21517	0	0	0	0	0	0
75	0	15781	22326	19770	0	0	0	0	0
74	0	14805	22251	23523	0	0	0	0	0
73	0	14746	23494	28691	0	0	0	0	0
72	0	16354	27572	28111	0	0	0	0	0
71	0	16621	28945	31188	0	0	0	0	0
70	0	17123	30784	34894	32629	0	0	0	0
69	0	18352	33668	40701	44989	0	0	0	0
68	0	17865	33871	43061	54630	0	0	0	0
67	0	16093	31374	42123	46450	0	0	0	0
66	0	17556	34752	47926	55189	0	0	0	0
65	0	15468	31261	44521	53850	43726	0	0	0
64	0	13972	28709	41918	53534	50668	0	0	0
63	0	14224	29807	44746	60414	65607	0	0	0
62	0	14888	31806	49020	69570	77718	0	0	0
61	0	10804	23474	37005	54708	57116	0	0	0
60	0	10651	23336	37492	57204	62660	40558	0	0
59	0	10457	23022	37574	58820	68130	51704	0	0
58	0	10572	23395	38830	62406	76253	66071	0	0
57	0	10530	23429	39598	65396	84153	81692	0	0
56	0	8263	18693	32397	55591	76266	68382	0	0
55	0	6470	14861	26064	45656	64743	61003	33285	0
54	0	6075	14175	25083	44722	65181	65054	33525	0
53	0	5446	12943	23132	42041	63036	66492	48383	0
52	0	3600	8744	15803	29332	45304	50434	33269	0
51	0	3927	9561	17470	32796	51675	59512	41454	0
50	0	4062	9897	18319	34818	56013	66689	48814	18856
49	0	3991	9725	18231	34975	57272	70094	54343	30248
48	0	0	9362	17812	34528	57640	72585	59479	37711
47	0	0	8868	17173	33681	57430	74514	84438	37204
46	0	0	8026	15565	30843	53201	70420	83003	38412
45	0	0	7582	14727	29520	51544	69649	64420	41268
44	0	0	6912	13426	27221	47974	65981	62733	42564
43	0	0	0	12639	25967	46240	64829	63423	45474
42	0	0	0	15784	32940	59349	84983	85665	64822
41	0	0	0	15186	31771	57798	83710	86076	67387
40	0	0	0	14429	30217	55596	81527	85587	69279
Summe	0	421012	742637	1023932	1366405	1552294	1415884	927889	493228

Tabelle A25: Anzahl der Bestandsrentner wegen Erwerbs- und Berufsunfähigkeit des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
64	92898	77088	57407	35879	17219	0	0	0	0
63	71832	60622	46338	30267	15437	0	0	0	0
62	69341	59447	46513	31524	16841	0	0	0	0
61	77365	67308	53780	37611	20841	8141	0	0	0
60	76784	67523	55022	39786	23568	10404	0	0	0
59	82094	72936	60523	45070	28169	13519	0	0	0
58	73919	66317	55968	42780	27943	14251	0	0	0
57	70103	63484	54426	42584	28861	15418	0	0	0
56	63459	57983	50445	40307	28188	15620	6102	0	0
55	54155	49864	43850	35732	25838	15306	6757	0	0
54	43905	40730	36186	30027	22361	13976	6707	0	0
53	31797	29712	26657	22497	17196	11232	5729	0	0
52	28244	26579	24070	20635	16146	10942	5846	0	0
51	24142	22875	20901	18184	14529	10161	5631	2199	0
50	16656	15850	14594	12834	10458	7562	4480	1978	0
49	15477	14790	13720	12190	10115	7533	4708	2259	0
48	15006	14399	13455	12071	10187	7787	5086	2594	0
47	13811	13306	12522	11340	9722	7607	5155	2754	0
46	13067	12639	11976	10943	9520	7607	5320	2948	1151
45	11936	11574	11014	10141	8918	7267	5255	3113	1374
44	10743	10444	9980	9258	8225	6825	5083	3177	1525
43	9778	9529	9144	8544	7666	6469	4945	3230	1647
42	8716	8514	8203	7720	6991	5993	4689	3178	1698
41	8226	8056	7792	7383	6746	5869	4690	3280	1817
40	7473	7329	7107	6763	6227	5476	4462	3227	1911
39	7318	7190	6989	6679	6196	5505	4568	3402	2126
38	6506	6401	6238	5986	5593	5018	4235	3237	2114
37	5805	5721	5589	5384	5067	4588	3934	3078	2086
36	5526	5454	5341	5166	4895	4473	3891	3109	2174
35	4824	4765	4674	4532	4313	3971	3492	2846	2058
34	4442	4391	4314	4194	4008	3718	3303	2741	2041
33	3904	3863	3801	3704	3555	3322	2980	2515	1922
32	3604	3569	3517	3436	3310	3115	2821	2419	1892
31	3183	3155	3114	3049	2949	2795	2554	2222	1775
30	2753	2730	2697	2645	2565	2441	2248	1976	1611
Summe	1039	936	798	627	440	254	125	61	31
in Tsd.									
über 59,61,62	470	683	632	532	385	230	120	61	31

Tabelle A26: Anzahl der Bestandsrentner wegen Erwerbs- und Berufsunfähigkeit des Jahres 2000 nach Alter und Jahr: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
64	35987	32703	27651	20403	11869	0	0	0	0
63	44038	40430	34803	26618	16451	0	0	0	0
62	42808	39690	34745	27436	17815	0	0	0	0
61	50096	46888	41702	33887	22928	11194	0	0	0
60	51915	48852	43928	36436	25818	13918	0	0	0
59	58695	55521	50456	42661	31479	18312	0	0	0
58	54248	51577	47352	40761	31174	19267	0	0	0
57	52779	50433	46759	40933	32323	20988	0	0	0
56	48131	46217	43258	38474	31264	21153	10328	0	0
55	40919	39419	37093	33355	27666	19804	10568	0	0
54	33576	32449	30694	27894	23584	17402	10123	0	0
53	24201	23462	22307	20480	17629	13483	8333	0	0
52	21839	21239	20295	18816	16472	13007	8446	0	0
51	19192	18740	17995	16843	14980	12173	8236	4021	0
50	12997	12700	12235	11513	10353	8587	6085	3280	0
49	12026	11771	11375	10760	9779	8268	6101	3549	0
48	12408	12165	11793	11213	10294	8861	6777	4189	0
47	11575	11367	11054	10563	9793	8573	6770	4396	0
46	11296	11111	10839	10408	9742	8664	7041	4764	2326
45	10816	10650	10406	10025	9433	8483	7036	4986	2688
44	10034	9890	9680	9355	8850	8042	6800	5017	2919
43	9121	9000	8823	8554	8133	7467	6427	4916	3038
42	8293	8191	8044	7823	7475	6930	6067	4791	3111
41	7948	7858	7729	7547	7247	6783	6033	4902	3317
40	6848	6776	6671	6519	6280	5909	5314	4408	3123
39	6392	6330	6239	6107	5902	5583	5073	4289	3165
38	5777	5725	5649	5538	5369	5105	4687	4034	3085
37	5011	4971	4909	4821	4688	4480	4154	3636	2871
36	4984	4948	4892	4811	4694	4507	4218	3752	3049
35	4291	4262	4217	4152	4057	3909	3678	3307	2743
34	3891	3867	3830	3775	3695	3571	3378	3069	2595
33	3473	3453	3423	3377	3311	3210	3052	2802	2412
32	3176	3160	3134	3095	3040	2956	2825	2619	2293
31	2741	2729	2709	2678	2634	2569	2467	2309	2054
30	2137	2128	2114	2092	2060	2012	1939	1824	1640
Summe	734	701	649	570	458	305	162	85	46
in Tsd.									
über 59,61,62	284	484	499	479	405	282	158	85	46

Tabelle A27: Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit in DM nach Alter und Jahr: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
64	19569	19569	19569	19569	19569	19569	19569	19569	19569
63	20041	20041	20041	20041	20041	20041	20041	20041	20041
62	20030	20030	20030	20030	20030	20030	20030	20030	20030
61	20299	20299	20299	20299	20299	20299	20299	20299	20299
60	20420	20420	20420	20420	20420	20420	20420	20420	20420
59	20412	20412	20412	20412	20412	20412	20412	20412	20412
58	19994	19994	19994	19994	19994	19994	19994	19994	19994
57	19513	19513	19513	19513	19513	19513	19513	19513	19513
56	19272	19272	19272	19272	19272	19272	19272	19272	19272
55	19121	19121	19121	19121	19121	19121	19121	19121	19121
54	18982	18982	18982	18982	18982	18982	18982	18982	18982
53	18605	18605	18605	18605	18605	18605	18605	18605	18605
52	18523	18523	18523	18523	18523	18523	18523	18523	18523
51	18468	18468	18468	18468	18468	18468	18468	18468	18468
50	18179	18179	18179	18179	18179	18179	18179	18179	18179
49	18136	18136	18136	18136	18136	18136	18136	18136	18136
48	17986	17986	17986	17986	17986	17986	17986	17986	17986
47	17936	17936	17936	17936	17936	17936	17936	17936	17936
46	17824	17824	17824	17824	17824	17824	17824	17824	17824
45	17684	17684	17684	17684	17684	17684	17684	17684	17684
44	17599	17599	17599	17599	17599	17599	17599	17599	17599
43	17428	17428	17428	17428	17428	17428	17428	17428	17428
42	17209	17209	17209	17209	17209	17209	17209	17209	17209
41	17190	17190	17190	17190	17190	17190	17190	17190	17190
40	16981	16981	16981	16981	16981	16981	16981	16981	16981
39	17041	17041	17041	17041	17041	17041	17041	17041	17041
38	17123	17123	17123	17123	17123	17123	17123	17123	17123
37	17088	17088	17088	17088	17088	17088	17088	17088	17088
36	16964	16964	16964	16964	16964	16964	16964	16964	16964
35	16817	16817	16817	16817	16817	16817	16817	16817	16817
34	16571	16571	16571	16571	16571	16571	16571	16571	16571
33	16405	16405	16405	16405	16405	16405	16405	16405	16405
32	16403	16403	16403	16403	16403	16403	16403	16403	16403
31	16232	16232	16232	16232	16232	16232	16232	16232	16232
30	16195	16195	16195	16195	16195	16195	16195	16195	16195

Tabelle A28: Pro-Kopf-Ansprüche der Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit in DM nach Alter und Jahr: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
64	11158	11158	11158	11158	11158	11158	11158	11158	11158
63	12346	12346	12346	12346	12346	12346	12346	12346	12346
62	12615	12615	12615	12615	12615	12615	12615	12615	12615
61	13093	13093	13093	13093	13093	13093	13093	13093	13093
60	13423	13423	13423	13423	13423	13423	13423	13423	13423
59	13737	13737	13737	13737	13737	13737	13737	13737	13737
58	13697	13697	13697	13697	13697	13697	13697	13697	13697
57	13744	13744	13744	13744	13744	13744	13744	13744	13744
56	13871	13871	13871	13871	13871	13871	13871	13871	13871
55	14005	14005	14005	14005	14005	14005	14005	14005	14005
54	14245	14245	14245	14245	14245	14245	14245	14245	14245
53	14269	14269	14269	14269	14269	14269	14269	14269	14269
52	14370	14370	14370	14370	14370	14370	14370	14370	14370
51	14549	14549	14549	14549	14549	14549	14549	14549	14549
50	14523	14523	14523	14523	14523	14523	14523	14523	14523
49	14644	14644	14644	14644	14644	14644	14644	14644	14644
48	14848	14848	14848	14848	14848	14848	14848	14848	14848
47	14949	14949	14949	14949	14949	14949	14949	14949	14949
46	15294	15294	15294	15294	15294	15294	15294	15294	15294
45	15375	15375	15375	15375	15375	15375	15375	15375	15375
44	15614	15614	15614	15614	15614	15614	15614	15614	15614
43	15592	15592	15592	15592	15592	15592	15592	15592	15592
42	15724	15724	15724	15724	15724	15724	15724	15724	15724
41	15811	15811	15811	15811	15811	15811	15811	15811	15811
40	15965	15965	15965	15965	15965	15965	15965	15965	15965
39	16066	16066	16066	16066	16066	16066	16066	16066	16066
38	16213	16213	16213	16213	16213	16213	16213	16213	16213
37	16231	16231	16231	16231	16231	16231	16231	16231	16231
36	16204	16204	16204	16204	16204	16204	16204	16204	16204
35	16212	16212	16212	16212	16212	16212	16212	16212	16212
34	16076	16076	16076	16076	16076	16076	16076	16076	16076
33	16089	16089	16089	16089	16089	16089	16089	16089	16089
32	15993	15993	15993	15993	15993	15993	15993	15993	15993
31	16091	16091	16091	16091	16091	16091	16091	16091	16091
30	16030	16030	16030	16030	16030	16030	16030	16030	16030

Tabelle A29: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
64	1,82	1,51	1,12	0,70	0,34	0,00	0,00	0,00	0,00
63	1,44	1,21	0,93	0,61	0,31	0,00	0,00	0,00	0,00
62	1,39	1,19	0,93	0,63	0,34	0,00	0,00	0,00	0,00
61	1,57	1,37	1,09	0,76	0,42	0,17	0,00	0,00	0,00
60	1,57	1,38	1,12	0,81	0,48	0,21	0,00	0,00	0,00
59	1,68	1,49	1,24	0,92	0,57	0,28	0,00	0,00	0,00
58	1,48	1,33	1,12	0,86	0,56	0,28	0,00	0,00	0,00
57	1,37	1,24	1,06	0,83	0,56	0,30	0,00	0,00	0,00
56	1,22	1,12	0,97	0,78	0,54	0,30	0,12	0,00	0,00
55	1,04	0,95	0,84	0,68	0,49	0,29	0,13	0,00	0,00
54	0,83	0,77	0,69	0,57	0,42	0,27	0,13	0,00	0,00
53	0,59	0,55	0,50	0,42	0,32	0,21	0,11	0,00	0,00
52	0,52	0,49	0,45	0,38	0,30	0,20	0,11	0,00	0,00
51	0,45	0,42	0,39	0,34	0,27	0,19	0,10	0,04	0,00
50	0,30	0,29	0,27	0,23	0,19	0,14	0,08	0,04	0,00
49	0,28	0,27	0,25	0,22	0,18	0,14	0,09	0,04	0,00
48	0,27	0,26	0,24	0,22	0,18	0,14	0,09	0,05	0,00
47	0,25	0,24	0,22	0,20	0,17	0,14	0,09	0,05	0,00
46	0,23	0,23	0,21	0,20	0,17	0,14	0,09	0,05	0,02
45	0,21	0,20	0,19	0,18	0,16	0,13	0,09	0,06	0,02
44	0,19	0,18	0,18	0,16	0,14	0,12	0,09	0,06	0,03
43	0,17	0,17	0,16	0,15	0,13	0,11	0,09	0,06	0,03
42	0,15	0,15	0,14	0,13	0,12	0,10	0,08	0,05	0,03
41	0,14	0,14	0,13	0,13	0,12	0,10	0,08	0,06	0,03
40	0,13	0,12	0,12	0,11	0,11	0,09	0,08	0,05	0,03
39	0,12	0,12	0,12	0,11	0,11	0,09	0,08	0,06	0,04
38	0,11	0,11	0,11	0,10	0,10	0,09	0,07	0,06	0,04
37	0,10	0,10	0,10	0,09	0,09	0,08	0,07	0,05	0,04
36	0,09	0,09	0,09	0,09	0,08	0,08	0,07	0,05	0,04
35	0,08	0,08	0,08	0,08	0,07	0,07	0,06	0,05	0,03
34	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,06	0,05	0,05	0,03
33	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,05	0,05	0,04	0,03
32	0,06	0,06	0,06	0,06	0,05	0,05	0,05	0,04	0,03
31	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,04	0,04	0,03
30	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,03	0,03
Summe	20,08	18,06	15,34	11,98	8,32	4,70	2,21	1,06	0,52

Tabelle A30: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
64	0,40	0,36	0,31	0,23	0,13	0,00	0,00	0,00	0,00
63	0,54	0,50	0,43	0,33	0,20	0,00	0,00	0,00	0,00
62	0,54	0,50	0,44	0,35	0,22	0,00	0,00	0,00	0,00
61	0,66	0,61	0,55	0,44	0,30	0,15	0,00	0,00	0,00
60	0,70	0,66	0,59	0,49	0,35	0,19	0,00	0,00	0,00
59	0,81	0,76	0,69	0,59	0,43	0,25	0,00	0,00	0,00
58	0,74	0,71	0,65	0,56	0,43	0,26	0,00	0,00	0,00
57	0,73	0,69	0,64	0,56	0,44	0,29	0,00	0,00	0,00
56	0,67	0,64	0,60	0,53	0,43	0,29	0,14	0,00	0,00
55	0,57	0,55	0,52	0,47	0,39	0,27	0,15	0,00	0,00
54	0,48	0,46	0,44	0,40	0,34	0,25	0,14	0,00	0,00
53	0,35	0,33	0,32	0,29	0,25	0,19	0,12	0,00	0,00
52	0,31	0,31	0,29	0,27	0,24	0,19	0,12	0,00	0,00
51	0,28	0,27	0,26	0,25	0,22	0,18	0,12	0,06	0,00
50	0,19	0,18	0,18	0,17	0,15	0,12	0,09	0,05	0,00
49	0,18	0,17	0,17	0,16	0,14	0,12	0,09	0,05	0,00
48	0,18	0,18	0,18	0,17	0,15	0,13	0,10	0,06	0,00
47	0,17	0,17	0,17	0,16	0,15	0,13	0,10	0,07	0,00
46	0,17	0,17	0,17	0,16	0,15	0,13	0,11	0,07	0,04
45	0,17	0,16	0,16	0,15	0,15	0,13	0,11	0,08	0,04
44	0,16	0,15	0,15	0,15	0,14	0,13	0,11	0,08	0,05
43	0,14	0,14	0,14	0,13	0,13	0,12	0,10	0,08	0,05
42	0,13	0,13	0,13	0,12	0,12	0,11	0,10	0,08	0,05
41	0,13	0,12	0,12	0,12	0,11	0,11	0,10	0,08	0,05
40	0,11	0,11	0,11	0,10	0,10	0,09	0,08	0,07	0,05
39	0,10	0,10	0,10	0,10	0,09	0,09	0,08	0,07	0,05
38	0,09	0,09	0,09	0,09	0,09	0,08	0,08	0,07	0,05
37	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,07	0,07	0,06	0,05
36	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,07	0,07	0,06	0,05
35	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07	0,06	0,06	0,05	0,04
34	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,05	0,05	0,04
33	0,06	0,06	0,06	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,04
32	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05	0,04	0,04
31	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,03
30	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
Summe	10,17	9,73	9,04	7,99	6,49	4,44	2,45	1,32	0,74

Tabelle A31: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen verminderter Erwerbs- und Berufsunfähigkeit nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer und Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
64	2,22	1,87	1,43	0,93	0,47	0,00	0,00	0,00	0,00
63	1,98	1,71	1,36	0,94	0,51	0,00	0,00	0,00	0,00
62	1,93	1,69	1,37	0,98	0,56	0,00	0,00	0,00	0,00
61	2,23	1,98	1,64	1,21	0,72	0,31	0,00	0,00	0,00
60	2,26	2,03	1,71	1,30	0,83	0,40	0,00	0,00	0,00
59	2,48	2,25	1,93	1,51	1,01	0,53	0,00	0,00	0,00
58	2,22	2,03	1,77	1,41	0,99	0,55	0,00	0,00	0,00
57	2,09	1,93	1,70	1,39	1,01	0,59	0,00	0,00	0,00
56	1,89	1,76	1,57	1,31	0,98	0,59	0,26	0,00	0,00
55	1,61	1,51	1,36	1,15	0,88	0,57	0,28	0,00	0,00
54	1,31	1,24	1,12	0,97	0,76	0,51	0,27	0,00	0,00
53	0,94	0,89	0,81	0,71	0,57	0,40	0,23	0,00	0,00
52	0,84	0,80	0,74	0,65	0,54	0,39	0,23	0,00	0,00
51	0,73	0,70	0,65	0,58	0,49	0,36	0,22	0,10	0,00
50	0,49	0,47	0,44	0,40	0,34	0,26	0,17	0,08	0,00
49	0,46	0,44	0,42	0,38	0,33	0,26	0,17	0,09	0,00
48	0,45	0,44	0,42	0,38	0,34	0,27	0,19	0,11	0,00
47	0,42	0,41	0,39	0,36	0,32	0,26	0,19	0,12	0,00
46	0,41	0,40	0,38	0,35	0,32	0,27	0,20	0,13	0,06
45	0,38	0,37	0,35	0,33	0,30	0,26	0,20	0,13	0,07
44	0,35	0,34	0,33	0,31	0,28	0,25	0,20	0,13	0,07
43	0,31	0,31	0,30	0,28	0,26	0,23	0,19	0,13	0,08
42	0,28	0,28	0,27	0,26	0,24	0,21	0,18	0,13	0,08
41	0,27	0,26	0,26	0,25	0,23	0,21	0,18	0,13	0,08
40	0,24	0,23	0,23	0,22	0,21	0,19	0,16	0,13	0,08
39	0,23	0,22	0,22	0,21	0,20	0,18	0,16	0,13	0,09
38	0,21	0,20	0,20	0,19	0,18	0,17	0,15	0,12	0,09
37	0,18	0,18	0,18	0,17	0,16	0,15	0,13	0,11	0,08
36	0,17	0,17	0,17	0,17	0,16	0,15	0,13	0,11	0,09
35	0,15	0,15	0,15	0,14	0,14	0,13	0,12	0,10	0,08
34	0,14	0,13	0,13	0,13	0,13	0,12	0,11	0,09	0,08
33	0,12	0,12	0,12	0,12	0,11	0,11	0,10	0,09	0,07
32	0,11	0,11	0,11	0,11	0,10	0,10	0,09	0,08	0,07
31	0,10	0,10	0,09	0,09	0,09	0,09	0,08	0,07	0,06
30	0,08	0,08	0,08	0,08	0,07	0,07	0,07	0,06	0,05
Summe	30,26	27,79	24,38	19,96	14,82	9,14	4,66	2,38	1,26

Tabelle B1: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Männer

Alter	Anteil mit Ansprüchen unter GS in Prozent	Anzahl Anspruchsberechtigter insgesamt	Anzahl Anspruchsberechtigter unter GS	Anteil vom Durchschnittsanspruch (vH)	Durchschnittsanspruch (DM)	Durchschnittsanspruch unter GS (DM)	Ansprüche unter GS (Mrd. DM)
59	25,5	349609	89210	44,07	24505	10799	1,0
58	28,4	299062	84997	45,86	23933	10976	0,9
57	31,4	309714	97339	47,76	23585	11263	1,1
56	34,5	308836	106689	49,75	22843	11365	1,2
55	37,8	229406	86664	51,86	22574	11707	1,0
54	41,1	270848	111405	54,09	21692	11734	1,3
53	44,6	304901	136033	56,45	21394	12077	1,6
52	48,2	328757	158577	58,95	20524	12099	1,9
51	52,0	350223	182116	61,60	19826	12213	2,2
50	55,9	370914	207409	64,42	19271	12413	2,6
49	60,0	362110	217266	67,41	18317	12347	2,7
48	64,3	371187	238507	70,59	17798	12564	3,0
47	68,7	370193	254307	73,99	17135	12678	3,2
46	73,3	384454	281933	77,61	16464	12778	3,6
45	78,2	535076	418332	81,49	15806	12880	5,4
44	83,3	554562	461705	85,64	15381	13172	6,1
43	88,6	570917	505669	90,08	14672	13217	6,7
42	94,1	580079	546123	94,86	14185	13456	7,3
41	100,0	607629	607629	100,00	13435	13435	8,2
40	100,0	585041	585041	100,00	12797	12797	7,5
39	100,0	599030	599030	100,00	12248	12248	7,3
38	100,0	604309	604309	100,00	11698	11698	7,1
37	100,0	621595	621595	100,00	11154	11154	6,9
36	100,0	627786	627786	100,00	10508	10508	6,6
35	100,0	544380	544380	100,00	9920	9920	5,4
34	100,0	540451	540451	100,00	9277	9277	5,0
33	100,0	520394	520394	100,00	8648	8648	4,5
32	100,0	496867	496867	100,00	8125	8125	4,0
31	100,0	462175	462175	100,00	7546	7546	3,5

Tabelle B2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen über der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Männer

Alter	Anteil mit Ansprüchen über GS (vH)	Anzahl Anspruchsberechtigter insgesamt	Anzahl Anspruchsberechtigter über GS	Anteil vom Durchschnittsanspruch (vH)	Durchschnittsanspruch (DM)	Durchschnittsanspruch über GS (DM)	Gesamtansprüche (Mrd.DM)	Ansprüche über GS (Mrd.DM)
59	74,48	349609	260398	119,16	24505	29201	8,6	7,6
58	71,58	299062	214065	121,50	23933	29077	7,2	6,2
57	68,57	309714	212375	123,95	23585	29233	7,3	6,2
56	65,45	308836	202147	126,52	22843	28900	7,1	5,8
55	62,22	229406	142741	129,23	22574	29172	5,2	4,2
54	58,87	270848	159443	132,08	21692	28651	5,9	4,6
53	55,38	304901	168868	135,08	21394	28900	6,5	4,9
52	51,76	328757	170180	138,25	20524	28375	6,7	4,8
51	48,00	350223	168107	141,60	19826	28074	6,9	4,7
50	44,08	370914	163505	145,14	19271	27970	7,1	4,6
49	40,00	362110	144844	148,89	18317	27272	6,6	4,0
48	35,74	371187	132680	152,86	17798	27206	6,6	3,6
47	31,30	370193	115887	157,08	17135	26915	6,3	3,1
46	26,67	384454	102521	161,56	16464	26599	6,3	2,7
45	21,82	535076	116744	166,33	15806	26291	8,5	3,1
44	16,74	554562	92857	171,42	15381	26366	8,5	2,4
43	11,43	570917	65248	176,85	14672	25947	8,4	1,7
42	5,85	580079	33956	182,65	14185	25910	8,2	0,9
41	0,00	607629	0		13435		8,2	0,0
40	0,00	585041	0		12797		7,5	0,0
39	0,00	599030	0		12248		7,3	0,0
38	0,00	604309	0		11698		7,1	0,0
37	0,00	621595	0		11154		6,9	0,0
36	0,00	627786	0		10508		6,6	0,0
35	0,00	544380	0		9920		5,4	0,0
34	0,00	540451	0		9277		5,0	0,0
33	0,00	520394	0		8648		4,5	0,0
32	0,00	496867	0		8125		4,0	0,0
31	0,00	462175	0		7546		3,5	0,0

Tabelle B3: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Frauen

Alter	Anteil mit Ansprüchen unter GS in Prozent	Anzahl Anspruchsberechtigter insgesamt	Anzahl Anspruchsberechtigter unter GS	Anteil vom Durchschnittsanspruch (vH)	Durchschnittsanspruch (DM)	Durchschnittsanspruch unter GS ((unter GS (Mrd. DM)	Ansprüche
59	77,1	224536	173213	71,43	11417	8155	1,4
58	80,0	191582	153266	75,00	11373	8530	1,3
57	82,9	197911	163983	78,57	11212	8809	1,4
56	85,7	196868	168744	82,14	11076	9098	1,5
55	88,6	152710	135257	85,71	10999	9428	1,3
54	91,4	180027	164596	89,29	10774	9620	1,6
53	94,3	202362	190799	92,86	10998	10213	1,9
52	97,1	217878	211653	96,43	10805	10419	2,2
51	100,0	231772	231772	100,00	10967	10967	2,5
50	100,0	270355	270355	100,00	10465	10465	2,8
49	100,0	263732	263732	100,00	10429	10429	2,8
48	100,0	270134	270134	100,00	10051	10051	2,7
47	100,0	269205	269205	100,00	9954	9954	2,7
46	100,0	279363	279363	100,00	9658	9658	2,7
45	100,0	365329	365329	100,00	9605	9605	3,5
44	100,0	378529	378529	100,00	9539	9539	3,6
43	100,0	389587	389587	100,00	9198	9198	3,6
42	100,0	395733	395733	100,00	8912	8912	3,5
41	100,0	414417	414417	100,00	8756	8756	3,6
40	100,0	419838	419838	100,00	8750	8750	3,7
39	100,0	429799	429799	100,00	8302	8302	3,6
38	100,0	433509	433509	100,00	7967	7967	3,5
37	100,0	445830	445830	100,00	7701	7701	3,4
36	100,0	450191	450191	100,00	7291	7291	3,3
35	100,0	455201	455201	100,00	7078	7078	3,2
34	100,0	451868	451868	100,00	6651	6651	3,0
33	100,0	435052	435052	100,00	6471	6471	2,8
32	100,0	415339	415339	100,00	6208	6208	2,6
31	100,0	386298	386298	100,00	6065	6065	2,3

Tabelle B4: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit GRV-Ansprüchen über der Grundsicherung nach Alter im Jahre 2000: Frauen

Alter	Anteil mit Ansprüchen über GS (vH)	Anzahl Anspruchsberechtigter insgesamt	Anzahl Anspruchsberechtigter über GS	Anteil vom Durchschnittsanspruch (vH)	Durchschnittsanspruch (DM)	Durchschnittsanspruch über GS (DM)	Gesamtansprüche	Ansprüche über GS (Mrd.DM)	
59	22,9	224536	51323	197,2	11373	22425	2,6	1,2	
58	20,0	191582	38316	202,9	11212	22746	2,2	0,9	
57	17,1	197911	33928	206,1	11076	22825	2,2	0,8	
56	14,3	196868	28124	208,6	10999	22944	2,2	0,6	
55	11,4	152710	17453	215,1	10774	23177	1,7	0,4	
54	8,6	180027	15431	209,9	10998	23087	1,9	0,4	
53	5,7	202362	11564	221,8	10805	23961	2,2	0,3	
52	2,9	217878	6225	218,1	10967	23924	2,4	0,1	
51	0,0	231772	0	0,0	10465		2,5	0,0	
50	0,0	270355	0	0,0	10429		2,8	0,0	
49	0,0	263732	0	0,0	10051		2,8	0,0	
48	0,0	270134	0	0,0	9954		2,7	0,0	
47	0,0	269205	0	0,0	9658		2,7	0,0	
46	0,0	279363	0	0,0	9605		2,7	0,0	
45	0,0	365329	0	0,0	9539		3,5	0,0	
44	0,0	378529	0	0,0	9198		3,6	0,0	
43	0,0	389587	0	0,0	8912		3,6	0,0	
42	0,0	395733	0	0,0	8756		3,5	0,0	
41	0,0	414417	0		8750		3,6	0,0	
40	0,0	419838	0		8302		3,7	0,0	
39	0,0	429799	0		7967		3,6	0,0	
38	0,0	433509	0		7701		3,5	0,0	
37	0,0	445830	0		7291		3,4	0,0	
36	0,0	450191	0		7078		3,3	0,0	
35	0,0	455201	0		6651		3,2	0,0	
34	0,0	451868	0		6471		3,0	0,0	
33	0,0	435052	0		6208		2,8	0,0	
32	0,0	415339	0		6065		2,6	0,0	
31	0,0	386298	0		5392		2,3	0,0	

Tabelle B5: Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Männer unter Grundsicherung

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
59	0,00	0,30	0,53	0,48	0,35	0,21	0,09	0,00	0,00
58	0,00	0,29	0,52	0,47	0,35	0,22	0,11	0,00	0,00
57	0,00	0,34	0,60	0,51	0,39	0,25	0,13	0,00	0,00
56	0,00	0,37	0,67	0,58	0,45	0,31	0,16	0,00	0,00
55	0,00	0,30	0,55	0,48	0,39	0,27	0,15	0,06	0,00
54	0,00	0,00	0,72	0,63	0,52	0,37	0,22	0,10	0,00
53	0,00	0,00	0,85	0,79	0,66	0,49	0,31	0,15	0,00
52	0,00	0,00	1,00	0,99	0,84	0,64	0,42	0,21	0,00
51	0,00	0,00	0,00	1,22	1,04	0,82	0,55	0,30	0,00
50	0,00	0,00	0,00	1,48	1,28	1,03	0,72	0,40	0,16
49	0,00	0,00	0,00	1,64	1,44	1,17	0,85	0,50	0,22
48	0,00	0,00	0,00	1,82	1,69	1,40	1,04	0,65	0,31
47	0,00	0,00	0,00	1,89	1,84	1,55	1,19	0,78	0,40
46	0,00	0,00	0,00	0,00	2,17	1,86	1,46	0,99	0,53
45	0,00	0,00	0,00	0,00	3,42	2,98	2,38	1,66	0,92
44	0,00	0,00	0,00	0,00	3,98	3,50	2,85	2,06	1,22
43	0,00	0,00	0,00	0,00	4,43	4,08	3,38	2,52	1,57
42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,52	3,81	2,91	1,90
41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,33	4,57	3,57	2,42
40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,60	4,87	3,89	2,72
39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,07	2,70	2,20	1,59
38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,43	3,05	2,53	1,88
37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,48	2,93	2,24
36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,92	3,36	2,63
35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,74	3,25	2,60
34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,06	3,57	2,91
33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,25	3,78	3,13
32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,90	3,29
31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,93	3,37
Summe	0,00	1,61	5,45	12,98	25,24	43,09	54,45	50,20	36,02

Tabelle B6: Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Männer über Grundsicherung

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
59	0,00	0,44	0,39	0,32	0,23	0,14	0,06	0,00	0,00
58	0,00	0,37	0,39	0,32	0,24	0,15	0,07	0,00	0,00
57	0,00	0,37	0,46	0,39	0,30	0,19	0,10	0,00	0,00
56	0,00	0,35	0,51	0,44	0,34	0,23	0,12	0,00	0,00
55	0,00	0,25	0,41	0,36	0,29	0,20	0,11	0,04	0,00
54	0,00	0,00	0,52	0,45	0,37	0,27	0,16	0,07	0,00
53	0,00	0,00	0,55	0,54	0,45	0,33	0,21	0,10	0,00
52	0,00	0,00	0,56	0,61	0,51	0,39	0,26	0,13	0,00
51	0,00	0,00	0,00	0,66	0,57	0,44	0,30	0,16	0,00
50	0,00	0,00	0,00	0,71	0,62	0,49	0,34	0,19	0,07
49	0,00	0,00	0,00	0,68	0,60	0,49	0,35	0,21	0,09
48	0,00	0,00	0,00	0,63	0,60	0,50	0,37	0,23	0,11
47	0,00	0,00	0,00	0,56	0,57	0,48	0,37	0,24	0,12
46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,55	0,47	0,37	0,25	0,13
45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,67	0,58	0,47	0,33	0,18
44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,57	0,50	0,41	0,30	0,18
43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,41	0,38	0,32	0,24	0,15
42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,21	0,18	0,14	0,09
41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	1,78	3,80	6,68	7,88	6,46	4,57	2,62	1,13

Tabelle B7: Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Frauen unter Grundsicherung

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
59	0,00	0,62	1,16	1,46	1,21	0,86	0,46	0,00	0,00
58	0,00	0,55	1,04	1,32	1,11	0,82	0,48	0,00	0,00
57	0,00	0,59	1,12	1,44	1,24	0,95	0,58	0,00	0,00
56	0,00	0,61	1,16	1,40	1,22	0,97	0,63	0,00	0,00
55	0,00	0,49	0,94	1,14	1,01	0,82	0,56	0,27	0,00
54	0,00	0,00	1,15	1,29	1,16	0,96	0,68	0,37	0,00
53	0,00	0,00	1,33	1,51	1,38	1,16	0,86	0,50	0,00
52	0,00	0,00	1,49	1,63	1,49	1,28	0,98	0,61	0,00
51	0,00	0,00	0,00	1,88	1,74	1,52	1,20	0,78	0,00
50	0,00	0,00	0,00	2,30	2,15	1,92	1,56	1,05	0,51
49	0,00	0,00	0,00	2,35	2,21	1,99	1,65	1,17	0,63
48	0,00	0,00	0,00	2,51	2,47	2,24	1,89	1,40	0,81
47	0,00	0,00	0,00	2,52	2,57	2,36	2,03	1,56	0,96
46	0,00	0,00	0,00	0,00	2,79	2,59	2,27	1,79	1,16
45	0,00	0,00	0,00	0,00	3,94	3,68	3,28	2,66	1,80
44	0,00	0,00	0,00	0,00	4,23	3,98	3,58	2,97	2,11
43	0,00	0,00	0,00	0,00	4,39	4,28	3,89	3,29	2,42
42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,52	4,15	3,58	2,73
41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5,07	4,70	4,12	3,25
40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,49	4,20	3,74	3,04
39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,99	3,75	3,37	2,80
38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,18	3,96	3,59	3,04
37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,22	3,88	3,34
36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,48	4,15	3,64
35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,67	4,37	3,89
34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,85	4,56	4,10
33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,78	4,52	4,11
32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,46	4,10
31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,25	3,94
Summe	0,00	2,85	9,38	22,75	36,32	54,64	70,35	67,01	52,38

Tabelle B8: Auszahlungen an ehemals sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Frauen über Grundsicherung

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
59	0,00	0,07	0,07	0,06	0,05	0,04	0,02	0,00	0,00
58	0,00	0,07	0,06	0,06	0,05	0,04	0,02	0,00	0,00
57	0,00	0,06	0,07	0,06	0,05	0,04	0,03	0,00	0,00
56	0,00	0,05	0,07	0,06	0,05	0,04	0,03	0,00	0,00
55	0,00	0,03	0,05	0,05	0,04	0,03	0,02	0,01	0,00
54	0,00	0,00	0,05	0,05	0,04	0,03	0,02	0,01	0,00
53	0,00	0,00	0,04	0,04	0,03	0,03	0,02	0,01	0,00
52	0,00	0,00	0,02	0,02	0,02	0,02	0,01	0,01	0,00
51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,28	0,43	0,40	0,35	0,27	0,18	0,04	0,00

Tabelle B9: Bestandsrenten wegen Alters nach Rentenhöhe in DM pro Jahr, 1995: Männer

Rentenzahlbetragsgruppe		Bestandsrentenfälle kumuliert	Pro-Kopf-Renten (DM)		Klassenmitte der Pro-Kopf-Renten (DM)
pro Rentenfall (DM)			von ...	bis unter ...	
von ...	bis unter ...				
	1200			1420	710
1200	2400		1420	2840	2130
2400	3600		2840	4260	3550
3600	4800	301317	4260	5680	4970
4800	6000		5680	7099	6390
6000	7200		7099	8519	7809
7200	8400		8519	9939	9229
8400	9600		9939	11359	10649
9600	10800	siehe	11359	12779	12069
10800	12000	RVB	12779	14199	13489
12000	13200		14199	15619	14909
13200	14400		15619	17039	16329
14400	15600	1324469	17039	18459	17749
15600	16800		18459	19879	19169
16800	18000		19879	21298	20588
18000	19200		21298	22718	22008
19200	20400		22718	24138	23428
20400	21600		24138	25558	24848
21600	22800		25558	26978	26268
22800	24000		26978	28398	27688
24000	25200		28398	29818	29108
25200	26400		29818	31238	30528
26400	27600	siehe	31238	32658	31948
27600	28800	RVB	32658	34077	33367
28800	30000		34077	35497	34787
30000	31200		35497	36917	36207
31200	32400		36917	38337	37627
32400	33600		38337	39757	39047
33600	34800		39757	41177	40467
34800	36000		41177	42597	41887
36000	37200		42597	44017	43307
37200	38400		44017	45437	44727
38400	39600		45437	46856	46147
39600	40800		46856	48276	47566
40800	42000		48276	49696	48986
42000	43200		49696	51116	50406
43200	44400		51116	52536	51826
44400	45600		52536	53956	53246
45600	46800		53956	55376	54666
46800	48000		55376	56796	56086
48000	49200		56796	58216	57506
49200	50400		58216	59636	58926
50400	und mehr	4979471	59636	und mehr	
Anzahl der Rentenfälle unterhalb der GS:			1023152		
Anzahl der Rentenfälle insgesamt			4678154		
Anteil der Rentenfälle unterhalb der GS:			0,219		
entspr. Anteil der Rentner unterhalb der GS					

Tabelle B10: Bestandsrenten wegen Alters nach Rentenhöhe in DM pro Jahr, 1995: Frauen

Rentenzahlbetragsgruppe pro Rentenfall (DM)		Zahl der Bestandsrentenfälle	Pro-Kopf-Renten (DM)		Klassenmitte der Pro-Kopf-Renten
von ...	bis unter ...	kumuliert	von ...	bis unter ...	(DM)
	1200			1501	751
1200	2400		1501	3002	2252
2400	3600		3002	4503	3753
3600	4800	1952768	4503	6004	5254
4800	6000		6004	7506	6755
6000	7200		7506	9007	8256
7200	8400		9007	10508	9757
8400	9600		10508	12009	11258
9600	10800		12009	13510	12760
10800	12000		13510	15011	14261
12000	13200		15011	16512	15762
13200	14400	5696195	16512	18013	17263
14400	15600		18013	19515	18764
15600	16800		19515	21016	20265
16800	18000		21016	22517	21766
18000	19200		22517	24018	23267
19200	20400		24018	25519	24768
20400	21600		25519	27020	26270
21600	22800		27020	28521	27771
22800	24000		28521	30022	29272
24000	25200		30022	31523	30773
25200	26400		31523	33025	32274
26400	27600		33025	34526	33775
27600	28800		34526	36027	35276
28800	30000		36027	37528	36777
30000	31200		37528	39029	38279
31200	32400		39029	40530	39780
32400	33600		40530	42031	41281
33600	34800		42031	43532	42782
34800	36000		43532	45034	44283
36000	37200		45034	46535	45784
37200	38400		46535	48036	47285
38400	39600		48036	49537	48786
39600	40800		49537	51038	50287
40800	42000		51038	52539	51789
42000	43200		52539	54040	53290
43200	44400		54040	55541	54791
44400	45600		55541	57043	56292
45600	46800		57043	58544	57793
46800	48000		58544	60045	59294
48000	49200		60045	61546	60795
49200	50400		61546	63047	62296
50400	und mehr	7563780	63047	und mehr	66800
Anzahl der Rentenfälle unterhalb der GS:			3743427		
Anzahl der Rentenfälle insgesamt			5611012		
Anteil der Rentenfälle unterhalb der GS:			0,667		
entspr. Anteil der Rentner unterhalb der GS					

Tabelle B11: Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr. Männer

Alter/Jahr 90 und älter	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
	5112	0	0	0	0	0	0
90	6701	0	0	0	0	0	0
89	8930	0	0	0	0	0	0
88	10653	0	0	0	0	0	0
87	12050	0	0	0	0	0	0
86	10827	4229	0	0	0	0	0
85	9714	4288	0	0	0	0	0
84	10088	4841	0	0	0	0	0
83	11643	5938	0	0	0	0	0
82	19781	10568	0	0	0	0	0
81	28228	15642	6110	0	0	0	0
80	31604	18721	8265	0	0	0	0
79	33166	20729	9948	0	0	0	0
78	33528	21899	11169	0	0	0	0
77	35754	24232	12946	0	0	0	0
76	42212	29521	16358	6390	0	0	0
75	46067	33311	19732	8711	0	0	0
74	50847	37865	23665	11357	0	0	0
73	58981	45084	29448	15019	0	0	0
72	62068	48564	32913	17583	0	0	0
71	60378	48243	33739	18696	7303	0	0
70	68380	55228	39346	22644	9507	0	0
69	64874	53382	39221	23932	11080	0	0
68	63206	52833	39795	25366	12518	0	0
67	70351	59800	46206	30708	16014	0	0
66	79754	68723	54168	37125	20099	2893	0
65	61456	53466	42721	29877	16555	6467	0
64	64998	57158	46576	33679	19951	8807	0
63	68942	61251	50827	37850	23656	11353	0
62	75560	67789	57210	43730	28564	14568	0
61	81904	74170	63587	49752	33719	18014	0
Summe in Tsd.	1288	977	684	412	199	62	0

Tabelle B12: Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
90 und älter	18263	0	0	0	0	0	0
90	23940	0	0	0	0	0	0
89	31901	0	0	0	0	0	0
88	38057	0	0	0	0	0	0
87	43045	0	0	0	0	0	0
86	38679	15109	0	0	0	0	0
85	34702	15320	0	0	0	0	0
84	36037	17295	0	0	0	0	0
83	41591	21212	0	0	0	0	0
82	70664	37751	0	0	0	0	0
81	100838	55877	21827	0	0	0	0
80	112898	66877	29523	0	0	0	0
79	118478	74049	35537	0	0	0	0
78	119771	78231	39899	0	0	0	0
77	127725	86564	46248	0	0	0	0
76	150794	105458	58437	22827	0	0	0
75	164563	118996	70490	31118	0	0	0
74	181639	135264	84540	40572	0	0	0
73	210697	161053	105195	53652	0	0	0
72	221726	173484	117577	62813	0	0	0
71	215689	172340	120528	66786	26088	0	0
70	244273	197292	140557	80891	33963	0	0
69	231749	190695	140109	85493	39580	0	0
68	225790	188735	142161	90615	44718	0	0
67	251314	213624	165060	109698	57207	0	0
66	284906	245500	193504	132620	71800	10336	0
65	219538	190997	152611	106728	59141	23102	0
64	232191	204186	166383	120312	71269	31462	0
63	246282	218805	181568	135211	84507	40556	0
62	269923	242164	204372	156218	102037	52041	0
61	292585	264958	227153	177730	120455	64351	0
Summe	4582	3492	2443	1473	711	222	0
in Tsd.							

Tabelle B13: Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
90 und älter	37619	0	0	0	0	0	0
90	45890	0	0	0	0	0	0
89	58481	0	0	0	0	0	0
88	68043	0	0	0	0	0	0
87	76724	0	0	0	0	0	0
86	66894	27266	0	0	0	0	0
85	56171	22817	0	0	0	0	0
84	55808	22962	0	0	0	0	0
83	64398	34851	0	0	0	0	0
82	110114	67379	0	0	0	0	0
81	158342	103080	47581	0	0	0	0
80	186951	128006	65081	0	0	0	0
79	185151	129274	67324	0	0	0	0
78	183242	129880	73610	0	0	0	0
77	188549	138190	82328	0	0	0	0
76	199287	151414	94678	40320	0	0	0
75	196299	152944	100534	46517	0	0	0
74	194275	154423	105537	51388	0	0	0
73	204390	165031	116173	64431	0	0	0
72	204164	167641	121828	70858	0	0	0
71	201512	167800	125108	75283	26407	0	0
70	134324	108275	78969	42791	7088	0	0
69	122746	99378	71132	39884	2964	0	0
68	123246	102123	75791	45251	13777	0	0
67	144715	122161	93575	59604	22108	0	0
66	145618	125581	99438	67240	28966	0	0
65	109444	93117	71961	46100	14483	0	0
64	115225	98937	77620	51051	17120	0	0
63	121685	105172	83392	55775	18988	0	0
62	132806	119061	100269	75128	39931	9349	0
61	143377	129898	111459	86213	49758	15525	0
Summe	4035	2867	1861	918	242	25	0
in Tsd.							

Tabelle B14: Anzahl der Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
90 und älter	18768	0	0	0	0	0	0
90	22894	0	0	0	0	0	0
89	29176	0	0	0	0	0	0
88	33947	0	0	0	0	0	0
87	38277	0	0	0	0	0	0
86	33373	13603	0	0	0	0	0
85	28024	11383	0	0	0	0	0
84	27842	11456	0	0	0	0	0
83	32128	17387	0	0	0	0	0
82	54935	33615	0	0	0	0	0
81	78996	51426	23738	0	0	0	0
80	93269	63862	32469	0	0	0	0
79	92371	64495	33588	0	0	0	0
78	91419	64797	36724	0	0	0	0
77	94067	68943	41073	0	0	0	0
76	99424	75540	47235	20116	0	0	0
75	97933	76303	50156	23207	0	0	0
74	96923	77041	52652	25637	0	0	0
73	101969	82333	57958	32144	0	0	0
72	101857	83636	60780	35351	0	0	0
71	100534	83715	62416	37558	13174	0	0
70	67014	54018	38400	21348	3536	0	0
69	61237	49579	35488	19898	1479	0	0
68	61487	50949	37812	22576	6873	0	0
67	72198	60946	46684	29736	11030	0	0
66	72649	62652	49609	33546	14451	0	0
65	54601	46456	35901	22999	7228	0	0
64	57486	49359	38724	25469	8541	0	0
63	60708	52470	41604	27826	9473	0	0
62	66257	59399	50024	37481	19922	4664	0
61	71530	64806	55607	43011	24824	7745	0
Summe	1995	1430	929	458	121	12	0

Tabelle B15: Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer

Rentenzahlbetragsgruppe		Bestandsrentenfälle	Pro-Kopf-Renten		Klassenmitte (DM)	Ansprüche der Rentenklassen (Mrd. DM)
von ... (DM)	bis unter ... (DM)		von ... (DM)	bis ... (DM)		
	1200			1420	710	
1200	2400		1420	2840	2130	
2400	3600		2840	4260	3550	
3600	4800		4260	5680	4970	
4800	6000	85516	5680	7099	6390	0,55
6000	7200	86249	7099	8519	7809	0,67
7200	8400	85563	8519	9939	9229	0,79
8400	9600	86668	9939	11359	10649	0,92
9600	10800	92255	11359	12779	12069	1,11
10800	12000	90283	12779	14199	13489	1,22
12000	13200	96638	14199	15619	14909	1,44
13200	14400	110439	15619	17039	16329	1,80
14400	15600	137835	17039	18459	17749	2,45
Summe		871446				10,95
Gesamthöhe der Renten unter der Grundsicherung in Mrd.:						
10,95						
Durchschnittliche Rente unter der Grundsicherung:						
12570						

Tabelle B16: Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer

Rentenzahlbetragsgruppe		Bestandsrentenfälle	Pro-Kopf-Renten			Ansprüche der Rentenklassen (Mrd. DM)
von ... (DM)	bis unter ... (DM)		von ... (DM)	bis unter ... (DM)	Klassenmitte (DM)	
15600	16800	171612	18459	19879	19169	3,29
16800	18000	210025	19879	21298	20588	4,32
18000	19200	235276	21298	22718	22008	5,18
19200	20400	252854	22718	24138	23428	5,92
20400	21600	271642	24138	25558	24848	6,75
21600	22800	280720	25558	26978	26268	7,37
22800	24000	290201	26978	28398	27688	8,04
24000	25200	292424	28398	29818	29108	8,51
25200	26400	283776	29818	31238	30528	8,66
26400	27600	265883	31238	32658	31948	8,49
27600	28800	238354	32658	34077	33367	7,95
28800	30000	209275	34077	35497	34787	7,28
30000	31200	176566	35497	36917	36207	6,39
31200	32400	147749	36917	38337	37627	5,56
32400	33600	125436	38337	39757	39047	4,90
33600	34800	106224	39757	41177	40467	4,30
34800	36000	83977	41177	42597	41887	3,52
36000	37200	62420	42597	44017	43307	2,70
37200	38400	41119	44017	45437	44727	1,84
38400	39600	24775	45437	46856	46147	1,14
39600	40800	14073	46856	48276	47566	0,67
40800	42000	8013	48276	49696	48986	0,39
42000	43200	4750	49696	51116	50406	0,24
43200	44400	3034	51116	52536	51826	0,16
44400	45600	2116	52536	53956	53246	0,11
45600	46800	1488	53956	55376	54666	0,08
46800	48000	1045	55376	56796	56086	0,06
48000	49200	782	56796	58216	57506	0,04
49200	50400	573	58216	59636	58926	0,03
50400	und mehr	526	59636	und mehr	63185	0,03
	Summe	3806708				113,95
Gesamthöhe der Renten über der Grundsicherung in Mrd.:						
114,0						
Durchschnittliche Rente über der Grundsicherung						
29935						

Tabelle B17: Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Frauen

Rentenzahlbetragsgruppe		Bestandsrentenfälle	Pro-Kopf-Renten		Klassenmitte	Ansprüche der Rentenklassen
von ...	bis unter ...		von ...	bis unter ...	Klassenmitte	
(DM)			(DM)		(DM)	(Mrd. DM)
unter	1200		unter	1501	751	
1200	2400		1501	3002	2252	
2400	3600		3002	4503	3753	
3600	4800		4503	6004	5254	
4800	6000	577078	6004	7506	6755	3,90
6000	7200	526988	7506	9007	8256	4,35
7200	8400	401795	9007	10508	9757	3,92
8400	9600	353785	10508	12009	11258	3,98
9600	10800	417996	12009	13510	12760	5,33
10800	12000	489862	13510	15011	14261	6,99
12000	13200	512487	15011	16512	15762	8,08
13200	14400	496105	16512	18013	17263	8,56
	Summe	3776096				45,11
Gesamthöhe der Renten unter der Grundsicherung in Mrd.:						
45,1						
Durchschnittliche Rente unter der Grundsicherung:						
11947						

Tabelle B18: Durchschnittliche Bestandsrente wegen Alters über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Frauen

Rentenzahlbetragsgruppe		Bestandsrentenfälle	Pro-Kopf-Renten		Klassenmitte (DM)	Ansprüche der Rentenklassen (Mrd. DM)
von ... (DM)	bis unter ... (DM)		von ... (DM)	bis unter ... (DM)		
14400	15600	456968	18013	19515	18764	8,57
15600	16800	381260	19515	21016	20265	7,73
16800	18000	304224	21016	22517	21766	6,62
18000	19200	185652	22517	24018	23267	4,32
19200	20400	123608	24018	25519	24768	3,06
20400	21600	91194	25519	27020	26270	2,40
21600	22800	72337	27020	28521	27771	2,01
22800	24000	59732	28521	30022	29272	1,75
24000	25200	48507	30022	31523	30773	1,49
25200	26400	38894	31523	33025	32274	1,26
26400	27600	31119	33025	34526	33775	1,05
27600	28800	24005	34526	36027	35276	0,85
28800	30000	18235	36027	37528	36777	0,67
30000	31200	14059	37528	39029	38279	0,54
31200	32400	10677	39029	40530	39780	0,42
32400	33600	7671	40530	42031	41281	0,32
33600	34800	4966	42031	43532	42782	0,21
34800	36000	3309	43532	45034	44283	0,15
36000	37200	2168	45034	46535	45784	0,10
37200	38400	1350	46535	48036	47285	0,06
38400	39600	966	48036	49537	48786	0,05
39600	40800	654	49537	51038	50287	0,03
40800	42000	429	51038	52539	51789	0,02
42000	43200	259	52539	54040	53290	0,01
43200	44400	203	54040	55541	54791	0,01
44400	45600	154	55541	57043	56292	0,01
45600	46800	107	57043	58544	57793	0,01
46800	48000	52	58544	60045	59294	0,00
48000	49200	35	60045	61546	60795	0,00
49200	50400	18	61546	63047	62296	0,00
50400	und mehr	22	63047	und mehr	70553	0,00
Summe		1882834				43,72
Gesamthöhe der Renten über der Grundsicherung in Mrd.:						
43,7						
Durchschnittliche Rente über der Grundsicherung:						
23223						

Tabelle B19: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
90 und älter	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
90	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
89	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
88	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
87	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
86	0,000	0,016	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
85	0,000	0,016	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
84	0,000	0,018	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
83	0,000	0,022	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
82	0,000	0,039	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
81	0,000	0,058	0,036	0,000	0,000	0,000	0,000
80	0,000	0,069	0,049	0,000	0,000	0,000	0,000
79	0,000	0,077	0,059	0,000	0,000	0,000	0,000
78	0,000	0,081	0,066	0,000	0,000	0,000	0,000
77	0,000	0,090	0,077	0,000	0,000	0,000	0,000
76	0,000	0,109	0,097	0,038	0,000	0,000	0,000
75	0,000	0,123	0,117	0,051	0,000	0,000	0,000
74	0,000	0,140	0,140	0,067	0,000	0,000	0,000
73	0,000	0,167	0,174	0,089	0,000	0,000	0,000
72	0,000	0,179	0,195	0,104	0,000	0,000	0,000
71	0,000	0,178	0,199	0,110	0,043	0,000	0,000
70	0,000	0,204	0,233	0,134	0,056	0,000	0,000
69	0,000	0,197	0,232	0,141	0,065	0,000	0,000
68	0,000	0,195	0,235	0,150	0,074	0,000	0,000
67	0,000	0,221	0,273	0,181	0,095	0,000	0,000
66	0,000	0,254	0,320	0,219	0,119	0,017	0,000
65	0,000	0,198	0,252	0,177	0,098	0,038	0,000
64	0,000	0,211	0,275	0,199	0,118	0,052	0,000
63	0,000	0,226	0,300	0,224	0,140	0,067	0,000
62	0,000	0,251	0,338	0,258	0,169	0,086	0,000
61	0,000	0,274	0,376	0,294	0,199	0,106	0,000
Summe	0,000	3,613	4,042	2,437	1,176	0,367	0,000
Durchschnittliche Rente mit Grundsicherungsanteil							
	12570	16266	18480	18480	18480	18480	18480
Durchschnittliche Auszahlung aufgrund Grundsicherung							
	0	3696	5910	5910	5910	5910	5910

Tabelle B20: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025
90 und älter	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
90	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
89	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
88	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
87	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
86	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
85	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
84	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
83	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
82	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
81	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
80	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
79	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
78	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
77	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
76	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
75	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
74	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
73	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
72	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
71	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
70	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
69	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
68	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
67	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
66	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
65	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
64	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
63	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
62	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
61	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Summe	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Durchschnittliche Rente mit Grundsicherungsanteil:						
	29935	29935	29935	29935	29935	29935
Durchschnittliche Auszahlung aufgrund Grundsicherung:						
	0	0	0	0	0	0

Tabelle B21: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
90 und älter	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
90	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
89	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
88	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
87	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
86	0,000	0,101	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
85	0,000	0,084	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
84	0,000	0,085	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
83	0,000	0,129	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
82	0,000	0,249	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
81	0,000	0,381	0,311	0,000	0,000	0,000	0,000
80	0,000	0,473	0,425	0,000	0,000	0,000	0,000
79	0,000	0,478	0,440	0,000	0,000	0,000	0,000
78	0,000	0,480	0,481	0,000	0,000	0,000	0,000
77	0,000	0,511	0,538	0,000	0,000	0,000	0,000
76	0,000	0,560	0,619	0,263	0,000	0,000	0,000
75	0,000	0,565	0,657	0,304	0,000	0,000	0,000
74	0,000	0,571	0,689	0,336	0,000	0,000	0,000
73	0,000	0,610	0,759	0,421	0,000	0,000	0,000
72	0,000	0,620	0,796	0,463	0,000	0,000	0,000
71	0,000	0,620	0,817	0,492	0,173	0,000	0,000
70	0,000	0,400	0,503	0,280	0,046	0,000	0,000
69	0,000	0,367	0,465	0,261	0,019	0,000	0,000
68	0,000	0,377	0,495	0,296	0,090	0,000	0,000
67	0,000	0,452	0,611	0,389	0,144	0,000	0,000
66	0,000	0,464	0,650	0,439	0,189	0,000	0,000
65	0,000	0,344	0,470	0,301	0,095	0,000	0,000
64	0,000	0,366	0,507	0,334	0,112	0,000	0,000
63	0,000	0,389	0,545	0,364	0,124	0,000	0,000
62	0,000	0,440	0,655	0,491	0,261	0,061	0,000
61	0,000	0,480	0,728	0,563	0,325	0,101	0,000
Summe	0,0	10,6	12,2	6,0	1,6	0,162	0,000
Durchschnittliche Rente mit Grundsicherungsanteil:							
	11947	15643	18480	18480	18480	18480	18480
Durchschnittliche Auszahlung aufgrund Grundsicherung:							
	0	3696	6533	6533	6533	6533	6533

Tabelle B22: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Alters über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
90 und älter	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
90	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
89	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
88	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
87	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
86	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
85	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
84	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
83	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
82	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
81	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
80	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
79	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
78	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
77	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
76	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
75	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
74	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
73	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
72	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
71	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
70	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
69	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
68	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
67	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
66	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
65	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
64	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
63	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
62	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
61	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Summe	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Durchschnittliche Rente mit Grundsicherungsanteil:							
	23223	23223	23223	23223	23223	23223	23223
Durchschnittliche Auszahlung aufgrund Grundsicherung:							
	0	0	0	0	0	0	0

Tabelle B23: Bestandsrenten wegen Todes nach Rentenzahlbetragsgruppen in DM im Jahre 1995

Rentenzahlbetragsgruppe		Bestandsrentenfälle kumuliert	Pro-Kopf-Renten		Klassenmitte
von ...	bis unter ...		von ...	bis ...	
	600			879	439
600	1200		879	879	879
1200	1800		1757	1757	1757
1800	2400		2636	1757	2197
2400	3000		3515	4394	3954
3000	3600		4394	5272	4833
3600	4200	631904	5272	6151	5712
4200	4800		6151	7030	6590
4800	5400		7030	7908	7489
5400	6000		7908	8787	8348
6000	6600		8787	9666	9226
6600	7200		9666	10545	10105
7200	7800		10545	11423	10984
7800	8400		11423	12302	11863
8400	9000		12302	13181	12741
9000	9600		13181	14059	13620
9600	10200		14059	14938	14499
10200	10800		14938	15817	15377
10800	11400		15817	16696	16256
11400	12000		16696	17574	17135
12000	12600	3045020	17574	18453	18014
12600	13200		18453	19332	18892
13200	13800		19332	20210	19771
13800	14400		20210	21089	20650
14400	15000		21089	21968	21528
15000	15600		21968	22846	22407
15600	16200		22846	23725	23286
16200	16800		23725	24604	24165
16800	17400		24604	25483	25043
17400	18000		25483	26361	25922
18000	18600		26361	27240	26801
18600	19200		27240	28119	27679
19200	19800		28119	28997	28558
19800	20400		28997	29876	29437
20400	21000		29876	31634	30755
21000	22800		31634	33391	32512
22800	24000		33391	35148	34270
24000	25200		35148	36906	36027
25200	26400		36906	38663	37785
26400	27600		38663	40421	39542
27600	28800		40421	42178	41299
28800	30000		42178	43936	43057
30000	und mehr	5045260	43936	und mehr	
Anzahl der Renten unterhalb der GS:		2413116			
Anzahl der Renten insgesamt :		4413356			
Anteil der Renten unterhalb der GS:		0,547			

Tabelle B25: Anzahl der Bestandsrentner wegen Todes über der Grundsicherung nach Alter und Jahr

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
90 und älter	66701	0	0	0	0	0	0	0	0
90	23699	0	0	0	0	0	0	0	0
89	29246	0	0	0	0	0	0	0	0
88	35223	0	0	0	0	0	0	0	0
87	41567	0	0	0	0	0	0	0	0
86	46665	22784	0	0	0	0	0	0	0
85	50214	27068	0	0	0	0	0	0	0
84	57555	33481	0	0	0	0	0	0	0
83	60835	37599	0	0	0	0	0	0	0
82	61995	40256	0	0	0	0	0	0	0
81	49981	33816	16511	0	0	0	0	0	0
80	38102	26999	14554	0	0	0	0	0	0
79	34864	25726	14965	0	0	0	0	0	0
78	36303	27765	17160	0	0	0	0	0	0
77	54718	43208	28056	0	0	0	0	0	0
76	70563	57340	38795	18941	0	0	0	0	0
75	67359	55871	39590	21341	0	0	0	0	0
74	60724	51342	37885	22038	0	0	0	0	0
73	54840	47206	36104	22314	0	0	0	0	0
72	51640	45206	35697	23179	0	0	0	0	0
71	50060	44523	36180	24479	11951	0	0	0	0
70	45973	41340	34289	24297	13097	0	0	0	0
69	42001	38169	32272	23813	13853	0	0	0	0
68	40768	37428	32218	24641	15229	0	0	0	0
67	37722	34974	30617	24176	15699	0	0	0	0
66	35671	33387	29694	24130	16326	7971	0	0	0
65	30679	29057	26129	21672	15357	8278	0	0	0
64	26985	25526	23197	19613	14472	8419	0	0	0
63	24704	23487	21563	18562	14196	8774	0	0	0
62	26640	25456	23601	20661	16315	10594	0	0	0
61	25409	24399	22837	20311	16505	11167	5452	0	0
60	35785	34473	32439	29170	24195	17144	9242	0	0
59	32241	31158	29473	26785	22646	16710	9721	0	0
58	29948	29034	27605	25343	21816	16685	10312	0	0
57	28337	27558	26333	24414	21373	16877	10959	0	0
56	25730	25100	24102	22559	20063	16304	11031	5386	0
55	21116	20633	19877	18704	16819	13950	9885	5329	0
54	15726	15392	14875	14071	12787	10811	7978	4641	0
53	14256	13976	13550	12883	11827	10181	7787	4812	0
52	12787	12557	12223	11680	10829	9480	7486	4861	0
51	8996	8848	8631	8288	7758	6900	5607	3793	1852
50	9078	8938	8734	8414	7917	7119	5905	4184	2256
49	8923	8795	8608	8319	7870	7152	6047	4462	2595
48	8469	8356	8193	7943	7552	6933	5968	4564	2821
47	8051	7952	7809	7594	7256	6728	5890	4651	3020
46	7425	7340	7220	7043	6763	6330	5630	4575	3095
45	6282	6216	6120	5980	5761	5421	4875	4043	2865
44	5494	5441	5363	5249	5073	4799	4361	3687	2721
43	4864	4820	4756	4663	4520	4298	3946	3397	2598
42	4463	4427	4372	4294	4180	3994	3703	3242	2560
41	4055	4026	3980	3915	3819	3667	3432	3053	2481
40	3599	3575	3537	3483	3403	3278	3085	2774	2301
39	3206	3186	3155	3110	3044	2941	2782	2529	2138
38	2842	2826	2801	2763	2709	2626	2497	2293	1973
37	2642	2629	2608	2576	2529	2460	2350	2179	1908
36	2302	2292	2275	2249	2212	2158	2072	1940	1725
35	1967	1958	1945	1925	1895	1852	1784	1679	1510
34	1667	1661	1650	1634	1611	1577	1524	1441	1310
33	1381	1377	1369	1357	1339	1312	1272	1210	1111
32	1130	1126	1121	1112	1098	1078	1048	1002	929
31	894	891	887	881	871	857	836	802	751
Summe in Tsd.	1693	1240	888	633	415	267	164	87	45

Tabelle B26: Durchschnittliche Bestandsrente wegen Todes unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995

Rentenzahlbetragsgruppe (DM)		Bestandsrentenfälle	Pro-Kopf-Renten (DM)		Klassenmitte (DM)	Ansprüche der Rentenklassen	
von ...	bis unter ...		von ...	bis ...		(Mrd. DM)	
	600			879	439		
600	1200		879	1757	1318		
1200	1800		1757	2636	2197		
1800	2400		2636	3515	3075		
2400	3000		3515	4394	3954		
3000	3600		4394	5272	4833		
3600	4200		5272	6151	5712		
4200	4800	118428	6151	7030	6590	0,78	
4800	5400	120273	7030	7908	7469	0,90	
5400	6000	169782	7908	8787	8348	1,42	
6000	6600	175807	8787	9666	9226	1,62	
6600	7200	144517	9666	10545	10105	1,46	
7200	7800	153930	10545	11423	10984	1,69	
7800	8400	166114	11423	12302	11863	1,97	
8400	9000	176679	12302	13181	12741	2,25	
9000	9600	188762	13181	14059	13620	2,57	
9600	10200	193173	14059	14938	14499	2,80	
10200	10800	193851	14938	15817	15377	2,98	
10800	11400	200785	15817	16696	16256	3,26	
11400	12000	204155	16696	17574	17135	3,50	
12000	12600	206860	17574	18453	18014	3,73	
Summe		2413116				30,93	
Gesamthöhe der Renten unter der Grundsicherung in Mrd. DM:							
30,9							
Durchschnittliche Rente unter der Grundsicherung in DM:							
12818							

Tabelle B27: Durchschnittliche Bestandsrente wegen Todes über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995

entenzahlbetragsgruppe (DM)		Bestandsrenten- fälle	Pro-Kopf-Renten (DM)			Ansprüche der Rentenklassen (Mrd. DM):
von ...	bis unter ...		von ...	bis unter ...	Klassenmitte (DM)	
[DM/Jahr]						
12600	13200	206884	18453	19332	18892	3,91
13200	13800	203254	19332	20210	19771	4,02
13800	14400	193950	20210	21089	20650	4,01
14400	15000	182530	21089	21968	21528	3,93
15000	15600	167687	21968	22846	22407	3,76
15600	16200	151265	22846	23725	23286	3,52
16200	16800	136463	23725	24604	24165	3,30
16800	17400	120098	24604	25483	25043	3,01
17400	18000	105838	25483	26361	25922	2,74
18000	18600	90007	26361	27240	26801	2,41
18600	19200	75484	27240	28119	27679	2,09
19200	19800	63100	28119	28997	28558	1,80
19800	20400	52550	28997	29876	29437	1,55
20400	21600	82116	29876	31634	30755	2,53
21600	22800	56827	31634	33391	32512	1,85
22800	24000	37111	33391	35148	34270	1,27
24000	25200	27935	35148	36906	36027	1,01
25200	26400	16853	36906	38663	37785	0,64
26400	27600	11453	38663	40421	39542	0,45
27600	28800	7985	40421	42178	41299	0,33
28800	30000	5737	42178	43936	43057	0,25
30000	und mehr	5179	43936	und mehr	52723	0,27
Summe		2000306				48,63
Gesamthöhe der Renten über der Grundsicherung in Mrd. DM:						
48,6						
Durchschnittsrente über der Grundsicherung in DM:						
24312						

Tabelle B28: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Todes unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
90 und älter	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
90	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
89	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
88	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
87	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
86	0,000	0,102	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
85	0,000	0,121	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
84	0,000	0,149	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
83	0,000	0,168	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
82	0,000	0,179	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
81	0,000	0,151	0,113	0,000	0,000	0,000	0,000
80	0,000	0,120	0,099	0,000	0,000	0,000	0,000
79	0,000	0,115	0,102	0,000	0,000	0,000	0,000
78	0,000	0,124	0,117	0,000	0,000	0,000	0,000
77	0,000	0,193	0,192	0,000	0,000	0,000	0,000
76	0,000	0,256	0,265	0,129	0,000	0,000	0,000
75	0,000	0,249	0,270	0,146	0,000	0,000	0,000
74	0,000	0,229	0,259	0,151	0,000	0,000	0,000
73	0,000	0,210	0,247	0,152	0,000	0,000	0,000
72	0,000	0,202	0,244	0,158	0,000	0,000	0,000
71	0,000	0,199	0,247	0,167	0,082	0,000	0,000
70	0,000	0,184	0,234	0,166	0,089	0,000	0,000
69	0,000	0,170	0,220	0,163	0,095	0,000	0,000
68	0,000	0,167	0,220	0,168	0,104	0,000	0,000
67	0,000	0,156	0,209	0,165	0,107	0,000	0,000
66	0,000	0,149	0,203	0,165	0,112	0,054	0,000
65	0,000	0,130	0,178	0,148	0,105	0,057	0,000
64	0,000	0,114	0,158	0,134	0,099	0,058	0,000
63	0,000	0,105	0,147	0,127	0,097	0,060	0,000
62	0,000	0,114	0,161	0,141	0,111	0,072	0,000
61	0,000	0,109	0,156	0,139	0,113	0,078	0,037
Summe	0,0	4,2	4,0	2,4	1,1	0,4	0,0
Höhe der Grundsicherung (DM)	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480
Durchschnittliche Rente mit Grundsicherungsanteil (DM):	12818	16514	18480	18480	18480	18480	18480
Durchschnittliche Auszahlung aufgrund Grundsicherung (DM):	0	3696	5662	5662	5662	5662	5662

Tabelle B29: Auszahlungen an Bestandsrentner wegen Todes über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Mrd. DM

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025
90 und älter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresbetrag der Grundsicherung	18480	18480	18480	18480	18480	18480
Durchschnittliche Rente mit Grundsicherungsanteil:						
	24312	24312	24312	24312	24312	24312
Durchschnittliche Auszahlung aufgrund Grundsicherung:						
	0	0	0	0	0	0

Tabelle B30: Grundsicherungsansprüche der Neurentner wegen Todes von Bestandsrentnern mit Rentenansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
87 und älter	0	0	0	0	0	0	0
87	0	0	0	0	0	0	0
86	0	30048	0	0	0	0	0
85	0	41572	0	0	0	0	0
84	0	52935	0	0	0	0	0
83	0	27568	0	0	0	0	0
82	0	22962	0	0	0	0	0
81	0	22572	39751	0	0	0	0
80	0	24871	53239	0	0	0	0
79	0	40919	102216	0	0	0	0
78	0	57182	109405	0	0	0	0
77	0	59579	120716	0	0	0	0
76	0	58642	125256	110918	0	0	0
75	0	55018	124832	131970	0	0	0
74	0	54796	131809	160965	0	0	0
73	0	60771	154689	157710	0	0	0
72	0	61765	162388	174977	0	0	0
71	0	63631	172705	195763	183060	0	0
70	0	68197	190009	228344	252400	0	0
69	0	66388	190026	241587	306488	0	0
68	0	59804	176017	236320	260598	0	0
67	0	65238	194966	268877	309629	0	0
66	0	57479	175385	249776	302112	245314	0
65	0	51922	161067	235175	300343	284265	0
64	0	52858	167225	251037	338942	368075	0
63	0	55325	178443	275016	390307	436020	0
62	0	40148	131697	207610	306930	320435	0
61	0	39581	130920	210342	320933	351541	227541
60	0	38860	129161	210800	329995	382230	290077
59	0	39288	131253	217845	350117	427804	370680
58	0	39131	131442	222154	366890	472121	458315
Summe	0	1,41	3,38	3,99	4,32	3,29	1,35
in Mrd. DM							
Höhe der GS/Kopf in DM	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480
Rente mit GS/Kopf in DM	12900	16596	18480	18480	18480	18480	18480
GS-Anteil/Kopf in DM	0	3696	5580	5580	5580	5580	5580

Tabelle B31: Grundsicherungszahlungen an Neurentner wegen Todes von Bestandsrentnern mit Rentenansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030
87 und älter	0	0	0	0	0	0	0
87	0	0	0	0	0	0	0
86	0	30048	0	0	0	0	0
85	0	41572	0	0	0	0	0
84	0	52935	0	0	0	0	0
83	0	27568	0	0	0	0	0
82	0	22962	0	0	0	0	0
81	0	22572	39751	0	0	0	0
80	0	24871	53239	0	0	0	0
79	0	40919	102216	0	0	0	0
78	0	57182	109405	0	0	0	0
77	0	59579	120716	0	0	0	0
76	0	58642	125256	110918	0	0	0
75	0	55018	124832	131970	0	0	0
74	0	54796	131809	160965	0	0	0
73	0	60771	154689	157710	0	0	0
72	0	61765	162388	174977	0	0	0
71	0	63631	172705	195763	183060	0	0
70	0	68197	190009	228344	252400	0	0
69	0	66388	190026	241587	306488	0	0
68	0	59804	176017	236320	260598	0	0
67	0	65238	194966	268877	309629	0	0
66	0	57479	175385	249776	302112	245314	0
65	0	51922	161067	235175	300343	284265	0
64	0	52858	167225	251037	338942	368075	0
63	0	55325	178443	275016	390307	436020	0
62	0	40148	131697	207610	306930	320435	0
61	0	39581	130920	210342	320933	351541	227541
60	0	38860	129161	210800	329995	382230	290077
59	0	39288	131253	217845	350117	427804	370680
58	0	39131	131442	222154	366890	472121	458315
Summe in Mrd. DM	0,00	1,41	3,38	3,99	4,32	3,29	1,35

Tabelle B32: Grundsicherungsansprüche der Neurentner wegen Todes von SV-Beschäftigten mit Rentenansprüchen unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
57	0	61410	258237	447556	767963	1053579	944675	0	0
56	0	48085	205300	360062	630719	894394	842732	459825	0
55	0	45149	195820	346517	617812	900449	898695	463129	0
54	0	40475	178805	319559	580774	870822	918560	668389	0
53	0	26753	120800	218310	405203	625861	696725	459594	0
52	0	29189	132086	241339	453060	713870	822134	572670	0
51	0	30192	136724	253072	480996	773797	921281	674349	260627
50	0	29663	134345	251855	483164	791197	968314	750730	417861
49	0	28556	129327	246071	476989	796275	1002727	821598	520959
48	0	27056	122509	237238	465289	793379	1029385	890158	513955
47	0	24468	110869	215021	426089	734951	972819	870364	530641
46	0	23101	104748	203445	407805	712059	962178	889930	570098
45	0	21057	95485	185476	376043	662740	911504	866635	588001
44	0	19825	89894	174606	358719	638792	895586	876158	628212
43	0	24771	112288	218056	455047	819882	1174011	1183429	895493
42	0	23753	107901	209795	438907	798457	1156426	1189108	930921
41	0	22485	102386	199332	417436	768034	1126257	1182343	956985
40	0	20838	95126	185342	388312	722242	1069047	1142280	950428
39	0	19735	90355	176189	369264	695511	1040247	1133022	970053
38	0	16996	78087	152393	319474	610750	924297	1028213	907100
37	0	16281	74357	145084	304276	582495	889889	1001292	901081
36	0	15297	69379	135325	283909	544210	840125	958781	878865
35	0	14571	65530	127730	267883	513440	800711	920257	860247
34	0	13545	60307	117445	246181	471705	744313	864163	823301
33	0	10733	47214	91838	192353	368368	589352	692144	673344
32	0	10059	44039	85118	178012	340793	545744	646721	636260
31	0	9113	39680	76133	158931	304112	487388	583328	590741
30	0	8154	35284	67145	139930	267598	429180	520255	525361
29	0	7077	30394	57251	118970	227141	363970	446165	455100
Summe	0,00	0,69	3,07	5,74	11,21	19,00	24,97	22,75	15,98
in Mrd. DM									
Höhe der GS/Kopf in DM	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480
Rente mit GS/Kopf in DM	11610	15306	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480
GS-Anteil/Kopf in DM	0	3696	6870	6870	6870	6870	6870	6870	6870

Tabelle B33: Grundsicherungszahlungen an Neurentner wegen Todes von SV-Beschäftigten mit Rentenansprüchen über der Grundsicherung nach Alter und Jahr in Tsd. DM

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
57	0	61410	258237	447556	767963	1053579	944675	0	0
56	0	48085	205300	360062	630719	894394	842732	459825	0
55	0	45149	195820	346517	617812	900449	898695	463129	0
54	0	40475	178805	319559	580774	870822	918560	668389	0
53	0	26753	120800	218310	405203	625861	696725	459594	0
52	0	29189	132086	241339	453060	713870	822134	572670	0
51	0	30192	136724	253072	480996	773797	921281	674349	260627
50	0	29663	134345	251855	483164	791197	968314	750730	417861
49	0	0	129327	246071	476989	796275	1002727	821598	520959
48	0	0	122509	237238	465289	793379	1029385	890158	513955
47	0	0	110869	215021	426089	734951	972819	870364	530641
46	0	0	104748	203445	407805	712059	962178	889933	570098
45	0	0	95485	185476	376043	662740	911504	866635	588001
44	0	0	174606	358719	638792	895586	876158	628212	0
43	0	0	0	218056	455047	819882	1174011	1183429	895493
42	0	0	0	209795	438907	798457	1156426	1189108	930921
41	0	0	0	199332	417436	768034	1126257	1182343	956985
40	0	0	0	0	0	0	0	0	0
39	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38	0	0	0	0	0	0	0	0	0
37	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35	0	0	0	0	0	0	0	0	0
34	0	0	0	0	0	0	0	0	0
33	0	0	0	0	0	0	0	0	0
32	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29	0	0	0	0	0	0	0	0	0
28	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	0,00	0,31	1,93	4,33	8,24	13,35	16,24	12,82	6,81
in Mrd. DM									

Tabelle B34: Grundsicherungszahlungen an Neurentner wegen Todes insgesamt: Eine Zusammenfassung

	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
Anzahl Neurentner wegen Todes (in Tsd.)	0	949	1680	2285	3180	3944	4117	3312	2325
Anzahl Neurentner wegen Todes unter Grundsicherung	0	567	1053	1551	2406	3354	3876	3312	2325
Anteil unter GS in Prozent		59,8	63,5	68,5	75,7	85,1	94,1	100,0	100,0
Anzahl Neurentner wegen Todes über Grundsicherung	0	381	607	715	774	589	241	0	0
Anteil über GS in Prozent		40,2	36,5	31,5	24,3	14,9	5,9	0,0	0,0
Jährliche Pro-Kopf-Ansprüche an die Grundsicherung Neurentner wegen Todes unter GS in DM		3696	6127	8276	6455	6643	6790	6870	6870
Jährliche Auszahlungen an Neurentner wegen Todes in Mrd. DM	0,00	1,72	5,31	8,31	12,56	16,64	17,59	12,82	6,81

Tabelle B35: Renten wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit nach Rentenhöhe in DM im Jahre 1995: Männer

Rentenzahlbetragsgruppe		Klassenmitte	Rentenfälle wegen	
von ...	bis unter ...		verminderter Erwerbsfähigkeit (kumuliert)	
	unter	1200	600	
	1200	2400	1800	
	2400	3600	3000	
	3600	4800	4200	
	4800	6000	5400	64767
	6000	7200	6600	
	7200	8400	7800	
	8400	9600	9000	
	9600	10800	10200	
	10800	12000	11400	
	12000	13200	12600	
	13200	14400	13800	
	14400	15600	15000	
	15600	16800	16200	
	16800	18000	17400	544777
	18000	19200	18600	
	19200	20400	19800	
	20400	21600	21000	
	21600	22800	22200	
	22800	24000	23400	
	24000	25200	24600	
	25200	26400	25800	
	26400	27600	27000	
	27600	28800	28200	
	28800	30000	29400	
	30000	31200	30600	
	31200	32400	31800	
	32400	33600	33000	
	33600	34800	34200	
	34800	36000	35400	
	36000	37200	36600	
	37200	38400	37800	
	38400	39600	39000	
	39600	40800	40200	
	40800	42000	41400	
	42000	43200	42600	
	43200	44400	43800	
	44400	45600	45000	
	45600	46800	46200	
	46800	48000	47400	
	48000	49200	48600	
	49200	50400	49800	
	50400	und mehr		1009873
Anzahl der Renten unterhalb der GS:			544777	
Anzahl der Renten insgesamt:			1009873	
Anteil der Renten unterhalb der GS:			0,539	

Tabelle B37: Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
65	50114	41585	30968	19355	9289	0	0	0	0
64	38750	32703	24997	16328	8327	0	0	0	0
63	37406	32069	25091	17005	9085	0	0	0	0
62	41735	36309	29012	20289	11243	4392	0	0	0
61	41421	36425	29682	21463	12714	5613	0	0	0
60	44286	39345	32649	24313	15196	7293	0	0	0
59	39876	35775	30192	23078	15074	7688	0	0	0
58	37817	34246	29360	22972	15569	8317	0	0	0
57	34233	31279	27213	21743	15206	8426	3291	0	0
56	29214	26899	23655	19276	13938	8257	3645	0	0
55	23685	21972	19520	16198	12063	7539	3618	0	0
54	17153	16028	14380	12136	9276	6059	3090	0	0
53	15236	14338	12984	11132	8710	5903	3154	0	0
52	13023	12340	11275	9809	7838	5481	3037	1186	0
51	8985	8550	7873	6923	5641	4079	2417	1067	0
50	8349	7978	7401	6576	5457	4063	2540	1219	0
49	8095	7768	7258	6512	5496	4201	2744	1399	0
48	7451	7178	6755	6117	5244	4103	2781	1488	0
47	7049	6818	6461	5903	5136	4103	2870	1590	621
46	6439	6244	5942	5471	4811	3920	2835	1679	741
45	5795	5634	5384	4994	4437	3682	2742	1714	822
44	5275	5141	4933	4609	4135	3490	2668	1742	889
43	4702	4593	4425	4164	3771	3233	2530	1714	916
42	4438	4346	4204	3983	3639	3166	2530	1769	980
41	4031	3954	3834	3648	3359	2954	2407	1741	1031
40	3948	3878	3770	3603	3342	2969	2464	1835	1147
39	3510	3453	3365	3229	3017	2707	2285	1746	1141
38	3131	3086	3015	2904	2733	2475	2122	1660	1125
37	2981	2942	2881	2787	2641	2413	2099	1677	1173
36	2602	2571	2521	2445	2327	2142	1884	1535	1110
35	2396	2369	2327	2262	2162	2006	1782	1479	1101
34	2106	2084	2051	1998	1918	1792	1608	1357	1037
33	1944	1925	1897	1854	1786	1681	1522	1305	1021
32	1717	1702	1680	1645	1591	1508	1378	1198	958
31	1485	1473	1455	1427	1384	1317	1212	1066	869
Summe in Tsd	560	505	430	338	238	137	67	33	17

Tabelle B38: Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
65	42784	35503	26439	16524	7930	0	0	0	0
64	33082	27919	21341	13939	7109	0	0	0	0
63	31935	27378	21421	14518	7756	0	0	0	0
62	35631	30999	24768	17322	9598	3749	0	0	0
61	35363	31098	25340	18324	10854	4792	0	0	0
60	37809	33590	27874	20757	12973	6226	0	0	0
59	34043	30542	25776	19703	12869	6564	0	0	0
58	32286	29237	25066	19612	13292	7101	0	0	0
57	29226	26704	23232	18563	12982	7194	2810	0	0
56	24941	22965	20195	16456	11900	7049	3112	0	0
55	20220	18758	16665	13829	10298	6436	3089	0	0
54	14644	13684	12277	10361	7920	5173	2638	0	0
53	13008	12241	11085	9504	7436	5040	2692	0	0
52	11118	10535	9626	8375	6691	4680	2593	1013	0
51	7671	7300	6721	5911	4816	3483	2063	911	0
50	7128	6811	6319	5614	4658	3469	2168	1041	0
49	6911	6631	6197	5559	4692	3586	2343	1195	0
48	6361	6128	5767	5222	4477	3503	2374	1268	0
47	6018	5821	5516	5040	4384	3503	2450	1358	530
46	5497	5331	5072	4671	4107	3347	2420	1434	633
45	4948	4810	4596	4264	3788	3143	2341	1463	702
44	4503	4389	4211	3935	3530	2979	2277	1488	759
43	4014	3921	3778	3555	3220	2760	2160	1464	782
42	3789	3710	3589	3400	3107	2703	2160	1510	837
41	3441	3376	3273	3115	2868	2522	2055	1486	880
40	3370	3311	3219	3076	2853	2535	2104	1567	979
39	2996	2948	2873	2757	2576	2311	1950	1491	974
38	2673	2635	2574	2480	2334	2113	1812	1417	961
37	2545	2512	2460	2379	2254	2060	1792	1432	1001
36	2222	2195	2153	2087	1986	1829	1608	1311	948
35	2046	2022	1987	1932	1846	1712	1521	1262	940
34	1798	1779	1751	1706	1637	1530	1372	1158	885
33	1660	1644	1620	1582	1525	1435	1299	1114	872
32	1466	1453	1434	1404	1358	1287	1176	1023	818
31	1268	1257	1242	1218	1181	1124	1035	910	742
Summe	478	431	367	289	203	117	57	28	14
in Tsd.									

Tabelle B39: Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
65	31413	28547	24137	17810	10360	0	0	0	0
64	38441	35292	30380	23235	14360	0	0	0	0
63	37368	34645	30329	23949	15551	0	0	0	0
62	43729	40929	36402	29580	20014	9771	0	0	0
61	45317	42643	38345	31805	22537	12149	0	0	0
60	51236	48465	44043	37239	27478	15984	0	0	0
59	47353	45022	41334	35580	27212	16818	0	0	0
58	48071	44023	40816	35731	28215	18321	0	0	0
57	42014	40343	37761	33584	27290	18464	9015	0	0
56	35718	34409	32379	29115	24150	17112	9225	0	0
55	29308	28325	26793	24349	20587	15191	8837	0	0
54	21125	20480	19472	17877	15389	11769	7274	0	0
53	19064	18539	17715	16425	14378	11354	7372	0	0
52	16753	16358	15708	14702	13076	10626	7189	3510	0
51	11345	11086	10680	10050	9037	7496	5311	2863	0
50	10497	10275	9930	9393	8536	7217	5325	3098	0
49	10831	10619	10295	9788	8986	7735	5916	3656	0
48	10104	9922	9649	9220	8549	7484	5909	3837	0
47	9861	9699	9461	9085	8504	7563	6146	4158	2030
46	9441	9296	9084	8751	8234	7405	6142	4352	2346
45	8759	8633	8450	8166	7725	7020	5935	4380	2548
44	7962	7856	7702	7467	7099	6518	5610	4291	2652
43	7239	7150	7021	6828	6525	6049	5296	4182	2715
42	6938	6859	6747	6588	6326	5921	5266	4279	2895
41	5977	5914	5824	5690	5482	5158	4638	3847	2726
40	5580	5525	5446	5331	5152	4873	4428	3744	2763
39	5043	4998	4931	4834	4687	4456	4091	3522	2693
38	4374	4339	4285	4208	4093	3911	3626	3174	2508
37	4351	4319	4270	4200	4097	3934	3682	3275	2661
36	3745	3720	3681	3624	3542	3412	3210	2887	2395
35	3397	3376	3343	3295	3225	3117	2948	2679	2265
34	3031	3015	2988	2948	2890	2802	2664	2446	2105
33	2772	2758	2736	2702	2653	2581	2466	2286	2001
32	2392	2382	2364	2338	2299	2243	2154	2016	1793
31	1866	1858	1845	1826	1798	1757	1692	1592	1432
Summe in Tsd.	640	612	566	497	400	266	141	74	41

Tabelle B40: Anzahl der Rentner wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung nach Alter und Jahr: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
65	4574	4156	3514	2593	1508	0	0	0	0
64	5597	5138	4423	3383	2091	0	0	0	0
63	5441	5044	4416	3487	2264	0	0	0	0
62	6367	5959	5300	4307	2914	1423	0	0	0
61	6598	6209	5583	4631	3281	1769	0	0	0
60	7460	7056	6413	5422	4001	2327	0	0	0
59	6895	6555	6018	5180	3962	2449	0	0	0
58	6708	6410	5943	5202	4108	2667	0	0	0
57	6117	5874	5498	4890	3973	2688	1313	0	0
56	5201	5010	4714	4239	3516	2492	1343	0	0
55	4267	4124	3901	3545	2997	2212	1287	0	0
54	3076	2982	2835	2603	2241	1714	1059	0	0
53	2776	2699	2579	2391	2093	1653	1073	0	0
52	2439	2362	2287	2141	1904	1547	1047	511	0
51	1652	1614	1555	1463	1316	1091	773	417	0
50	1528	1496	1446	1368	1243	1051	775	451	0
49	1577	1546	1499	1425	1308	1126	861	532	0
48	1471	1445	1405	1342	1245	1090	860	559	0
47	1436	1412	1378	1323	1238	1101	895	605	296
46	1375	1354	1323	1274	1199	1078	894	634	342
45	1275	1257	1230	1189	1125	1022	864	638	371
44	1159	1144	1121	1087	1034	949	817	625	386
43	1054	1041	1022	994	950	881	771	609	395
42	1010	999	982	959	921	862	767	623	422
41	870	861	848	829	798	751	675	560	397
40	812	804	793	776	750	710	645	545	402
39	734	728	718	704	682	649	596	513	392
38	637	632	624	613	596	569	528	462	365
37	633	629	622	612	597	573	536	477	387
36	545	542	536	528	516	497	467	420	349
35	495	492	487	480	470	454	429	390	330
34	441	439	435	429	421	408	388	356	307
33	404	402	398	393	386	376	359	333	291
32	348	347	344	340	335	327	314	294	261
31	272	270	269	266	262	256	246	232	208
Summe	93	89	82	72	58	39	21	11	6
in Tsd.									

Tabelle B41: Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer

Rentenzahlbetragsgruppe		Klassenmitte	Rentenfälle	Ansprüche der Rentenklassen		
von ...	bis unter ...		wegen verminderter Erwerbsfähigkeit	(Mrd.DM)		
unter	1200	600	6474	0,00		
1200	2400	1800	10607	0,02		
2400	3600	3000	10254	0,03		
3600	4800	4200	9561	0,04		
4800	6000	5400	27070	0,15		
6000	7200	6600	11716	0,08		
7200	8400	7800	14108	0,11		
8400	9600	9000	18409	0,17		
9600	10800	10200	25374	0,26		
10800	12000	11400	30776	0,35		
12000	13200	12600	41980	0,53		
13200	14400	13800	55329	0,76		
14400	15600	15000	60209	0,90		
15600	16800	16200	78361	1,27		
16800	18000	17400	80339	1,40		
Summe			480567	6,1		
Gesamthöhe der Renten unter der Grundsicherung in Mrd.:						
	6,1					
Durchschnittliche Rente unter der Grundsicherung:						
	12622					

Tabelle B42: Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Männer

Rentenzahlbetragsgruppe		Klassenmitte	Rentenfälle wegen		Ansprüche der Rentenklassen (Mrd. DM)
von ...	bis unter ...		verminderter Erw.		
18000	19200	18600	84897		1,58
19200	20400	19800	77460		1,53
20400	21600	21000	72585		1,52
21600	22800	22200	66273		1,47
22800	24000	23400	58250		1,36
24000	25200	24600	47158		1,16
25200	26400	25800	35702		0,92
26400	27600	27000	26215		0,71
27600	28800	28200	18441		0,52
28800	30000	29400	12931		0,38
30000	31200	30600	8620		0,26
31200	32400	31800	5342		0,17
32400	33600	33000	3033		0,10
33600	34800	34200	1462		0,05
34800	36000	35400	591		0,02
36000	37200	36600	233		0,01
37200	38400	37800	85		0,00
38400	39600	39000	21		0,00
39600	40800	40200	6		0,00
40800	42000	41400	1		0,00
42000	43200	42600	2		0,00
43200	44400	43800	1		0,00
44400	45600	45000	0		0,00
45600	46800	46200	1		0,00
46800	48000	47400	0		0,00
48000	49200	48600	1		0,00
49200	50400	49800	1		0,00
50400	und mehr	56400	3		0,00
Summe			519315		11,78
Gesamthöhe der Renten über der Grundsicherung in Mio.:					
11,8					
Durchschnittliche Rente über der Grundsicherung:					
22681					

Tabelle B43: Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit unter der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Frauen

Rentenzahlbetragsgruppe		Klassenmitte	Rentenfälle	Ansprüche der
von ...	bis unter ...		wegen verminderter	
			Erwerbsfähigkeit	
unter	1200	600	3096	0,0
1200	2400	1800	11618	0,0
2400	3600	3000	18091	0,1
3600	4800	4200	18905	0,1
4800	6000	5400	38647	0,2
6000	7200	6600	28162	0,2
7200	8400	7800	30925	0,2
8400	9600	9000	36714	0,3
9600	10800	10200	48555	0,5
10800	12000	11400	62984	0,7
12000	13200	12600	80664	1,0
13200	14400	13800	84431	1,2
14400	15600	15000	85893	1,3
15600	16800	16200	70213	1,1
16800	18000	17400	42074	0,7
Summe			660972	7,7
Gesamthöhe der Renten unter der Grundsicherung in Mrd. DM:				
7,7				
Durchschnittliche Rente unter der Grundsicherung:				
11612				

Tabelle B44: Durchschnittliche Rente wegen verminderter Berufs- und Erwerbsfähigkeit über der Grundsicherung in DM im Jahre 1995: Frauen

Rentenzahlbetragsgruppe			Rentenfälle wegen		Ansprüche der Rentenklassen (Mrd. DM)
von ...	bis unter ...	Klassenmitte	verminderter Erwerbsfähigkeit		
18000	19200	18600	27680		0,5
19200	20400	19800	17717		0,4
20400	21600	21000	12546		0,3
21600	22800	22200	8395		0,2
22800	24000	23400	5575		0,1
24000	25200	24600	3636		0,1
25200	26400	25800	2219		0,1
26400	27600	27000	1464		0,0
27600	28800	28200	919		0,0
28800	30000	29400	538		0,0
30000	31200	30600	295		0,0
31200	32400	31800	170		0,0
32400	33600	33000	90		0,0
33600	34800	34200	44		0,0
34800	36000	35400	23		0,0
36000	37200	36600	11		0,0
37200	38400	37800	8		0,0
38400	39600	39000	4		0,0
39600	40800	40200	1		0,0
40800	42000	41400	1		0,0
42000	43200	42600	0		0,0
43200	44400	43800	0		0,0
44400	45600	45000	0		0,0
45600	46800	46200	0		0,0
46800	48000	47400	0		0,0
48000	49200	48600	0		0,0
49200	50400	49800	0		0,0
50400	und mehr	56400	0		0,0
Summe			81336		1,7
Gesamthöhe der Renten über der Grundsicherung in Mio:					
1,7					
Durchschnittliche Rente über der Grundsicherung:					
20834					

Tabelle B45: Grundsicherungszahlungen an Rentner wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit unter der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
65	0,000	0,154	0,181	0,113	0,054	0,000	0,000	0,000	0,000
64	0,000	0,121	0,146	0,096	0,049	0,000	0,000	0,000	0,000
63	0,000	0,119	0,147	0,100	0,053	0,000	0,000	0,000	0,000
62	0,000	0,134	0,170	0,119	0,066	0,026	0,000	0,000	0,000
61	0,000	0,135	0,174	0,126	0,074	0,033	0,000	0,000	0,000
60	0,000	0,145	0,191	0,142	0,089	0,043	0,000	0,000	0,000
59	0,000	0,132	0,177	0,135	0,088	0,045	0,000	0,000	0,000
58	0,000	0,127	0,172	0,135	0,091	0,049	0,000	0,000	0,000
57	0,000	0,116	0,159	0,127	0,089	0,049	0,019	0,000	0,000
56	0,000	0,099	0,139	0,113	0,082	0,048	0,021	0,000	0,000
55	0,000	0,081	0,114	0,095	0,071	0,044	0,021	0,000	0,000
54	0,000	0,059	0,084	0,071	0,054	0,035	0,018	0,000	0,000
53	0,000	0,053	0,076	0,065	0,051	0,035	0,018	0,000	0,000
52	0,000	0,046	0,066	0,057	0,046	0,032	0,018	0,007	0,000
51	0,000	0,032	0,046	0,041	0,033	0,024	0,014	0,006	0,000
50	0,000	0,029	0,043	0,039	0,032	0,024	0,015	0,007	0,000
49	0,000	0,029	0,043	0,038	0,032	0,025	0,016	0,008	0,000
48	0,000	0,027	0,040	0,036	0,031	0,024	0,016	0,009	0,000
47	0,000	0,025	0,038	0,035	0,030	0,024	0,017	0,009	0,004
46	0,000	0,023	0,035	0,032	0,028	0,023	0,017	0,010	0,004
45	0,000	0,021	0,032	0,029	0,026	0,022	0,016	0,010	0,005
44	0,000	0,019	0,029	0,027	0,024	0,020	0,016	0,010	0,005
43	0,000	0,017	0,026	0,024	0,022	0,019	0,015	0,010	0,005
42	0,000	0,016	0,025	0,023	0,021	0,019	0,015	0,010	0,006
41	0,000	0,015	0,022	0,021	0,020	0,017	0,014	0,010	0,006
40	0,000	0,014	0,022	0,021	0,020	0,017	0,014	0,011	0,007
39	0,000	0,013	0,020	0,019	0,018	0,016	0,013	0,010	0,007
38	0,000	0,011	0,018	0,017	0,016	0,014	0,012	0,010	0,007
37	0,000	0,011	0,017	0,016	0,015	0,014	0,012	0,010	0,007
36	0,000	0,010	0,015	0,014	0,014	0,013	0,011	0,009	0,007
35	0,000	0,009	0,014	0,013	0,013	0,012	0,010	0,009	0,006
34	0,000	0,008	0,012	0,012	0,011	0,010	0,009	0,008	0,006
33	0,000	0,007	0,011	0,011	0,010	0,010	0,009	0,008	0,006
32	0,000	0,006	0,010	0,010	0,009	0,009	0,008	0,007	0,006
31	0,000	0,005	0,009	0,008	0,008	0,008	0,007	0,006	0,005
Summe	0,0	1,9	2,5	2,0	1,4	0,8	0,4	0,2	0,1
Höhe der Grundsicherung in DM/Kopf	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18000	18000
Durchschnittsrente mit Grundsicherungsanteil in DM/Kopf	12622	16318	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480
Durchschnittliche Auszahlung aufgrund Grundsicherung in DM/Kopf	0	3696	5958	5858	5858	5858	5858	5858	5858

Tabelle B46: Grundsicherungszahlungen an Rentner wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit unter der Grundsicherung in Mrd. DM nach Alter und Jahr: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
65	0,000	0,106	0,166	0,122	0,071	0,000	0,000	0,000	0,000
64	0,000	0,130	0,209	0,160	0,099	0,000	0,000	0,000	0,000
63	0,000	0,128	0,208	0,164	0,107	0,000	0,000	0,000	0,000
62	0,000	0,151	0,250	0,203	0,137	0,067	0,000	0,000	0,000
61	0,000	0,158	0,263	0,218	0,155	0,083	0,000	0,000	0,000
60	0,000	0,179	0,302	0,256	0,189	0,110	0,000	0,000	0,000
59	0,000	0,166	0,284	0,244	0,187	0,116	0,000	0,000	0,000
58	0,000	0,163	0,280	0,245	0,194	0,126	0,000	0,000	0,000
57	0,000	0,149	0,259	0,231	0,187	0,127	0,062	0,000	0,000
56	0,000	0,127	0,222	0,200	0,166	0,118	0,063	0,000	0,000
55	0,000	0,105	0,184	0,167	0,141	0,104	0,061	0,000	0,000
54	0,000	0,076	0,134	0,123	0,106	0,081	0,050	0,000	0,000
53	0,000	0,069	0,122	0,113	0,099	0,078	0,051	0,000	0,000
52	0,000	0,060	0,108	0,101	0,090	0,073	0,049	0,024	0,000
51	0,000	0,041	0,073	0,069	0,062	0,051	0,036	0,020	0,000
50	0,000	0,038	0,068	0,065	0,059	0,050	0,037	0,021	0,000
49	0,000	0,039	0,071	0,067	0,062	0,053	0,041	0,025	0,000
48	0,000	0,037	0,066	0,063	0,059	0,051	0,041	0,026	0,000
47	0,000	0,036	0,065	0,062	0,058	0,052	0,042	0,029	0,014
46	0,000	0,034	0,062	0,060	0,057	0,051	0,042	0,030	0,016
45	0,000	0,032	0,058	0,056	0,053	0,048	0,041	0,030	0,017
44	0,000	0,029	0,053	0,051	0,049	0,045	0,039	0,029	0,018
43	0,000	0,026	0,048	0,047	0,045	0,042	0,036	0,029	0,019
42	0,000	0,025	0,046	0,045	0,043	0,041	0,036	0,029	0,020
41	0,000	0,022	0,040	0,039	0,038	0,035	0,032	0,026	0,019
40	0,000	0,020	0,037	0,037	0,035	0,033	0,030	0,026	0,019
39	0,000	0,018	0,034	0,033	0,032	0,031	0,028	0,024	0,018
38	0,000	0,016	0,029	0,029	0,028	0,027	0,025	0,022	0,017
37	0,000	0,016	0,029	0,029	0,028	0,027	0,025	0,022	0,018
36	0,000	0,014	0,025	0,025	0,024	0,023	0,022	0,020	0,016
35	0,000	0,012	0,023	0,023	0,022	0,021	0,020	0,018	0,016
34	0,000	0,011	0,021	0,020	0,020	0,019	0,018	0,017	0,014
33	0,000	0,010	0,019	0,019	0,018	0,018	0,017	0,016	0,014
32	0,000	0,009	0,016	0,016	0,016	0,015	0,015	0,014	0,012
31	0,000	0,007	0,013	0,013	0,012	0,012	0,012	0,011	0,010
Summe	0,000	2,261	3,890	3,415	2,747	1,828	0,971	0,509	0,278
Höhe der Grundsicherung in DM/Kopf	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18000	18000
Durchschnittsrente mit Grundsicherungsanteil in DM/Kopf:	11612	15308	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480
Durchschnittliche Auszahlung aufgrund Grundsicherung in DM/Kopf:	0	3696	6868	6868	6868	6868	6868	6868	6868

Tabelle B47: Struktur der über ...jährigen Alten in den Jahren 2000 bis 2040 in Tsd.

	Alter	2000 über 59	2010 über 61	2020 über 62	2030 über 62	2040 über 62
I.	Anzahl					
	insgesamt	18758	18342	18950	22620	22475
II.	In staatlicher Alterssicherung	18049	15390	14489	16181	10002
	davon					
1	Bestands- und Neurentner insg. ^a	13760	10654	9629	12848	8704
	davon					
2	"Bestandsrentner" ^a	13760	7023	1682	0	0
	darunter GRV-Rentner	12547	6404	1533	36	0
3	Neurentner ^a	0	3631	7948	12848	8704
4	Witwen insgesamt ^b	3481	3522	4011	3035	1215
	darunter GRV-Witwen	3123	3160	3599	2723	1090
	davon					
	"Bestandswitwen	3123	1748	851	359	98
	Neuwitwen insgesamt	0	1411	2748	2364	992
5	EU/BU-Rentner (alle Systeme) ^b	809	1214	848	298	83
	davon					
	"EU/BU-Rentner (GRV)	754	1131	790	277	77
III.	Nicht durch Pensionen oder Renten abgesicherte Personen					
	insgesamt	709	2952	4461	6438	12473
^a Einschließlich Versorgungs- und Altersgeldempfänger. – ^b Einschließlich Beamtenwitwen und Altersgeldempfängerwitwen.						

Tabelle B48: Grundsicherungszahlungen an Personen ohne staatliche Alterssicherung (Mrd. DM)

Wachstumsrate der Grundsicherung in Prozent:					
Anpassungsrate an Grundsicherung in Prozent:					
Fortschreibungsrate in Prozent:					
	2000	2010	2020	2030	2040
Alter	über 59	über 61	über 62	über 62	über 62
Personen					
1 in 1000	709	2952	4461	6438	12473
2 GS-Ansprüche (Anteile an GS pro Kopf)	0	0,4	0,8	1	1
3 Anspruchspunkte insgesamt		1181	3569	6438	12473
4 Höhe der Grundsicherung in DM	18480	18480	18480	18480	18480
5 Höhe der Auszahlung in Mrd. DM	0	22	66	119	231
nachrichtlich					
6 Personen über 59, 61,62 insgesamt in 1000	18758	18342	18950	22620	22475
davon					
7 mit Renten/Pensionsansprüchen	18049	15390	14489	16181	10002

Tabelle B49: Anzahl der Beamten und Landwirte unter 41 Jahren und unterhalb der Grundsicherung: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
40	42973	42415	41538	40177	38069	34784	30262	24180	18910
39	44001	43466	42633	41342	39341	36224	31855	25957	18770
38	44388	43887	43114	41913	40051	37155	33009	27392	20398
37	45658	45180	44455	43323	41570	38844	34849	29411	22481
36	46113	45869	45005	43967	42359	39862	36098	30948	24214
35	39986	39634	39120	38309	37055	35111	32081	27911	22301
34	39698	39368	38890	38145	36990	35199	32410	28501	23224
33	38225	37926	37497	36837	35810	34220	31745	28204	23404
32	36496	36229	35850	35274	34378	32985	30822	27653	23337
31	33948	33716	33391	32907	32147	30971	29146	26394	22628
Summe	368514	365075	359955	352015	339699	320571	292017	252369	200757

Tabelle B50: Anzahl der Beamten und Landwirte unter 41 Jahren und unterhalb der Grundsicherung: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
40	30838	30613	30265	29770	29040	27886	26100	23213	18863
39	31570	31357	31027	30550	29852	28758	27061	24334	20184
38	31843	31646	31339	30889	30233	29218	27638	25117	21236
37	32748	32565	32274	31843	31219	30267	28777	26419	22742
36	33068	32902	32635	32232	31653	30782	29414	27271	23874
35	33436	33288	33044	32669	32134	31347	30100	28173	25057
34	33191	33054	32832	32486	31987	31256	30110	28333	25478
33	31956	31834	31638	31331	30881	30226	29211	27831	25110
32	30508	30402	30232	29962	29562	28983	28099	26715	24527
31	28375	28285	28143	27915	27570	27074	26330	25160	23327
Summe	317533	315947	313430	309647	304132	295797	282841	262367	230397

Tabelle B51: Anzahl der Bestandspensionäre wegen Todes von Beamten unter 41 und unter der Grundsicherung

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
40	497	484	489	481	470	453	428	383	318
39	443	440	436	430	421	408	384	349	295
38	393	390	387	382	374	363	345	317	273
37	365	363	360	356	349	340	325	301	284
36	318	317	314	311	306	298	286	268	238
35	272	271	269	266	262	256	247	232	209
34	230	229	228	226	223	218	211	199	181
33	191	190	189	187	185	181	176	167	153
32	156	156	155	154	152	149	145	138	128
31	124	123	123	122	120	118	115	111	104
Summe	2491	2480	2461	2433	2392	2330	2234	2083	1845

Tabelle B52: Grundsicherungszahlungen an Beamte und Landwirte unter 41 Jahren und unter der Grundsicherung in Mrd. DM: Männer

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,41	0,36	0,28	0,20
39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,23	0,20	0,16	0,12
38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,25	0,22	0,18	0,14
37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,26	0,22	0,18
36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,29	0,25	0,19
35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,27	0,24	0,19
34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,30	0,26	0,21
33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,31	0,28	0,23
32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,29	0,24
31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,29	0,25
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,89	2,21	2,45	1,94

Tabelle B53: Grundsicherungszahlungen an Beamte und Landwirte unter 41 Jahren und unter der Grundsicherung in Mrd. DM: Frauen

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Tabelle B54: Grundsicherungszahlungen an Bestandspensionäre wegen Todes unter 41 Jahren und unter der Grundsicherung in Mrd. DM

Alter/Jahr	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2040
40	0,000	0,000	0,000	0,003	0,003	0,003	0,002	0,002	0,002
39	0,000	0,000	0,000	0,000	0,002	0,002	0,002	0,002	0,002
38	0,000	0,000	0,000	0,000	0,002	0,002	0,002	0,002	0,002
37	0,000	0,000	0,000	0,000	0,002	0,002	0,002	0,002	0,001
36	0,000	0,000	0,000	0,000	0,002	0,002	0,002	0,002	0,001
35	0,000	0,000	0,000	0,000	0,001	0,001	0,001	0,001	0,001
34	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,001	0,001	0,001	0,001
33	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,001	0,001	0,001	0,001
32	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,001	0,001	0,001	0,001
31	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,001	0,001	0,001	0,001
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,01	0,02	0,02	0,01	0,01
Höhe der Grundsicherung	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480
Durchschnittliche Rente mit Grundsicherungsanteil:	12818	16514	18480	18480	18480	18480	18480	18480	18480
Durchschnittliche Auszahlung aufgrund Grundsicherung:	0	3696	5662	5662	5662	5662	5662	5662	5662

Tabelle B55: Grundsicherungszahlungen an Beamte und Landwirte in Mrd. DM

Gruppe \ Jahr	2000	2010	2020	2030	2040
Beamte und Landwirte unter 41 Jahre und unter der Grundsicherung					
Männer	0	0	0	2,2	1,9
Frauen	0	0	0	2,6	2,6
Bestandspensionäre wegen Todes unter 41 Jahren und unter der Grundsicherung	0	0	0	0	0
Insgesamt	0	0	0	4,8	4,6

Tabelle B53: Grundsicherungszahlungen an Beamte und Landwirte unter 41 Jahren und unter der Grundsicherung in Mrd. DM: Frauen

Tabelle B56: Gesamtzahlungen für die Grundsicherung (Mrd. DM)

	2000	2010	2020	2030	2040
Zahlungen in Mrd. an					
1. Personen ohne Renten/Pensionsanspruch insgesamt	0	22	66	119	231
2. Neurentner^a	0	19	70	134	94
SV-Beschäftigte insgesamt	0	19	70	130	90
a) Männer unter GS	0	5	25	54	36
b) Männer über GS	0	4	8	5	1
c) Frauen unter GS	0	9	36	70	52
d) Frauen über GS	0	0	0	0	0
3. Bestandsrentner insgesamt	0	16	3	0	0
a) Männer	0	4	1	0	0
b) Männer über GS	0	0	0	0	0
c) Frauen	0	12	2	0	0
d) Frauen über GS	0	0	0	0	0
4. Bestandswitwen insgesamt^b	0	4	1	0	0
GRV-Bestandswitwen insgesamt	0	4	1	0	0
a) unter GS	0	4	1	0	0
b) über GS	0	0	0	0	0
5. Neuwitwen insgesamt	0	5	13	18	7
6. Personen mit Ew/Bu-Rente insgesamt	0	6	4	1	0
a) Männer	0	3	1	0	0
b) Männer über GS	0	0	0	0	0
c) Frauen	0	4	3	1	0
d) Frauen über GS	0	0	0	0	0
7. Gesamtauszahlungen GS	0	73	156	272	332
8. BIP 2000 (in Preisen von 1995) in Mrd. DM	3800	3800	3800	3800	3800
9. Gesamtauszahlungen in vH des BIP	0,0	1,9	4,1	7,2	8,7
^a Einschließlich Versorgungs- und Altersgeldempfänger. - ^b Einschließlich Beamtenwitwen und Altersgeldempfängerwitwen.					